

# Mitteldeutsche Zeitung

DIENSTAG, 19. OKTOBER 2021

UNABHÄNGIG & ÜBERPARTEILICH

EINZELPREIS 1,70 EUR

**DESSAU-ROSSLAU** Fördermittel für Sirenen kommen viel zu kurzfristig. **SEITE 7**



**MILDENSEE** Nicht nur Straßen sind ein Problem in Adria-Siedlung. **SEITE 9**

**DESSAU-ROSSLAU** Das kommt auf Bahnfahrer zum Fahrplanwechsel zu. **SEITE 10**

**SNHELL ERKLÄRT**

**Neues Brief-Zentrum**



200.000 Postsendungen können täglich im neuen Brief- und Paketverteilzentrum auf dem Gelände der Mitteldeutschen Zeitung bearbeitet werden. Mehr dazu gibt es am Mittwoch in der MZ.

**GEDANKEN ZUM TAG**

„Wer nichts wagt, der darf nichts hoffen.“

**Friedrich Schiller**  
deutscher Dichter  
1759 - 1805

**TIPP DES TAGES**

**Finger weg von den Ohren**

Die Gehörgänge reinigen sich im Grunde selbst. Wer dennoch Ohrschmalz entfernen will, sollte das sehr vorsichtig mit einem Wattestäbchen tun. Verletzungen im Ohr können zum Eindringen von Keimen führen, die dann womöglich Entzündungen zur Folge haben. **➔ Ratgeber**

**WETTER AM DIENSTAG**

16° | 12°

Morgens Mittags Abends  
☁️ ☁️ ☁️

**WETTER AM MITTWOCH**

20° | 14°

Morgens Mittags Abends  
☀️ ☀️ ☁️

Heute auf **MZ.de**

Gripeschutz  
**Frauenärzte rufen Schwangere zur Impfung auf**  
➔ [www.MZ.de/leben](http://www.MZ.de/leben)

**Ihr Kontakt zu uns**

Facebook: [MZ.de/facebook](https://www.facebook.com/mz.de)  
Twitter: [MZ.de/twitter](https://www.twitter.com/mz.de)  
Instagram: [MZ.de/instagram](https://www.instagram.com/mz.de)  
Delitzscher Straße 65, 06112 Halle  
redaktion.leserbriefe@MZ.de

Aboservice  
0345 565-2233  
Mo.-Fr. 7-19, Sa. 7-14 Uhr  
Redaktion  
0345 565-4240



## Sprit so teuer wie nie zuvor

**KRAFTSTOFFE** Der Preis für Diesel überspringt den Rekordwert aus dem Jahr 2012. Was der Automobilclub ADAC fordert, um vor allem Pendler finanziell zu entlasten.

**VON STEFFEN HÖHNE**  
HALLE/MZ - Die Kraftstoffpreise kennen derzeit nur eine Richtung: nach oben. Seit Jahresanfang ist der Sprit um etwa ein Drittel teurer geworden und hat nun beim Diesel ein Rekordniveau erreicht. Im bundesweiten Tagesdurchschnitt am Sonntag lag der Dieselpreis bei 1,555 Euro pro Liter, wie der ADAC am Montag mitteilte. Damit übertraf er den bisherigen Rekord von 1,554 Euro pro Liter vom 26. August 2012. E 10 kostete im Schnitt 1,667 Euro - etwa drei Cent unter dem Allzeithoch.

In Sachsen-Anhalt wurde dieses Preisniveau am Montagmorgen an vielen Tankstellen noch deutlich überschritten. Laut ADAC-Tankstellenfinder kostete Diesel vielfach mehr als 1,60 Euro und E 10 lag deutlich über 1,70 Euro. „Vor allem Pendler werden durch diese Preise stark belastet“, sagt Katharina Lucà vom ADAC. „Gerade Arbeitnehmer aus ländlichen Regionen, die in die Städte zur Arbeit fahren, haben oft keine Alternative zum Auto.“ Der öffentliche Nahverkehr bietet

häufig nicht die zeitliche Flexibilität. Die Spritpreise steigen seit Monaten. Treiber ist vor allem der nach dem Corona-Einbruch des vergangenen Jahres gestiegene Ölpreis, der am Montag den höchsten Stand seit 2014 erreichte. So hat sich der Preis für das Nordseeöl Brent seit Jahresanfang fast verdoppelt - auf nun etwa 85 US-Dollar je Fass (159 Liter). Durch die herbsttypische hohe Nachfrage nach Heizöl wird die Preisspirale beim Diesel zusätzlich verstärkt. „Während die Unternehmen wieder mehr Erdöl nachfragen, weiten die Förderländer im Mittleren Osten ihr Angebot nicht entsprechend aus“, erklärt Energieexperte Manuel Frondel vom RWI - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung in Essen (Nordrhein-Westfalen) die Entwicklung. Es gibt laut Frondel aber noch zwei weitere Preistreiber beim Kraftstoffpreis. Seit Jahresbeginn sorgte die CO<sub>2</sub>-Steuer von 25 Euro pro Tonne für einen zusätzlichen Aufschlag von sieben Cent je Liter beim Benzin und acht Cent beim Diesel. Zudem habe im Vergleich zu 2012 der Euro gegenüber dem Dollar deutlich an Wert eingebüßt. Auch dies mache Sprit aktuell erheblich teurer.

Der Anstieg sorgt nun für eine Debatte, ob und wie Verbraucher entlastet werden können. Der scheidende Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer (CSU) forderte zuletzt für den Fall weiter steigender Energie- und Kraftstoffpreise, kurzfristig wirksame Gegenmaßnahmen vorzubereiten. Scheuer will eine Art Preisdeckel ab zwei Euro je Liter. Ein großer Teil des Kraftstoffpreises an der Zapfsäule sind Steuern und Abgaben. Bei Diesel sind das auf dem aktuellen Preisniveau etwa 25 Cent Mehrwertsteuer, gut 47 Cent Mineralölsteuer und acht Cent aus dem CO<sub>2</sub>-Preis. Der Staat hätte dort also Handlungsspielraum durch Absenkungen.

Der ADAC warnt wegen der weiter steigenden Spritpreise davor, die Bevölkerung zu überfordern. „Ich hoffe und gehe angesichts der aktuellen Spritpreiserhöhung davon aus, dass ein noch schneller ansteigender CO<sub>2</sub>-Preis vom Tisch ist“, sagte ADAC-Verkehrspräsident Gerhard Hillebrand zuletzt in Richtung der Koalitionsgespräche von SPD, Grünen und FDP. Um vor allem Pendler finanziell zu entlasten, fordert der ADAC eine Anhebung der Pendlerpauschale.

Nach Angaben von Frondel passiert das aber auch. Der Bund und die Länder haben die Pendlerpauschale zum Jahresanfang im Zuge des Klimapakets ab dem 21. Kilometer von 30 auf 35 Cent pro Kilometer erhöht. Ab 2024 soll die Pauschale um weitere drei Cent auf dann insgesamt 38 Cent pro Kilometer erhöht werden. Die Erhöhung ist bis 2026 befristet und soll die durch den CO<sub>2</sub>-Preis gestiegenen Kosten für Benzin und Diesel ausgleichen.

Der Anstieg sorgt nun für eine Debatte, ob und wie Verbraucher entlastet werden können. Der scheidende Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer (CSU) forderte zuletzt für den Fall weiter steigender Energie- und Kraftstoffpreise, kurzfristig wirksame Gegenmaßnahmen vorzubereiten. Scheuer will eine Art Preisdeckel ab zwei Euro je Liter. Ein großer Teil des Kraftstoffpreises an der Zapfsäule sind Steuern und Abgaben. Bei Diesel sind das auf dem aktuellen Preisniveau etwa 25 Cent Mehrwertsteuer, gut 47 Cent Mineralölsteuer und acht Cent aus dem CO<sub>2</sub>-Preis. Der Staat hätte dort also Handlungsspielraum durch Absenkungen.

„Pendler werden stark belastet.“

**Katharina Lucà**  
ADAC-Sprecherin

**ANSICHTSSACHE**

## Du kommst hier nicht rein!

Die Briten machen einiges durch - und können nicht mal feiern.

Der Blick durch den herbstlichen Nebel rüber auf die Insel bestätigt: Die Briten haben es derzeit nicht leicht. Der Brexit hinterlässt schon ziemliche Bremsspuren. Zwar können die Händler im Königreich nun wieder ihr Obst und Gemüse offiziell in Pfund und Unzen verkaufen. Aber dazu müssten sie die Produkte erst einmal haben. Denn es fehlt an zu-

meist ausländischen Helfern, die das alles ernten. Und wäre es gemerntet, ist es noch lange nicht im Supermarkt, denn es mangelt an Lkw-Fahrern. Gäbe es genügend von ihnen, würden sie anfangs vor trockenen Zapfsäulen warten müssen, denn Großbritannien dürstet nach Benzin und Diesel. Dürsten - mein Stichwort. Eigentlich kann man als Brite in



Na dann: Prost! FOTO: DPA

dieser Situation nur noch hemmungslos im Bierrausch schwelgen. Indes - oft sind die Clubs dicht, denn es fehlen Türsteher. Viele haben im Lockdown die Branche gewechselt und sich Jobs mit guten Arbeitszeiten gesucht. Wenn es heutzutage also heißt: „Du kommst hier nicht rein!“, dann nur, weil keiner da ist, der dir die Tür öffnet. Rainer Wozny

**REGIERUNGSBILDUNG**

## Der Ampel steht nichts mehr im Weg

FDP stimmt für Koalitionsgespräche.

**BERLIN/DPA** - Die FDP hat den Weg für Koalitionsverhandlungen mit der SPD und den Grünen freigemacht. Einen entsprechenden Beschluss fassten am Montag der Bundesvorstand und die Bundestagsfraktion einstimmig. Ein Verhandlungsteam um den Bundesvorsitzenden Christian Lindner hatte dies empfohlen, nachdem in der vergangenen Woche in einem Sondierungspapier bereits Grundzüge einer künftigen Ampel-Koalition ausgehandelt wurden. Die beiden anderen Parteien haben bereits zugestimmt. Die Verhandlungen könnten nun schon in wenigen Tagen beginnen.

FDP-Generalsekretär Volker Wissing äußerte sich am Morgen zuversichtlich, dass Koalitionsverhandlungen mit SPD und Grünen gelingen werden. Auf eine Frage nach einem möglichen Scheitern sagte Wissing dem Sender NDR Info: „Das ist keine Option für uns.“ Man brauche eine stabile Bundesregierung. Diskussionen über mögliche Ressortbesetzungen in einer Ampel-Regierung bezeichnete Wissing zum gegenwärtigen Zeitpunkt als verfrüht. Personaldebatten überlagerten „ganz schnell auch die politischen Gespräche.“ **➔ Seite 4**

**VEREINIGTE STAATEN**

## Trauer um Colin Powell

**WASHINGTON/DPA** - Der frühere US-Außenminister Colin Powell ist infolge von Komplikationen nach einer Corona-Infektion gestorben. Powell, ein pensionierter General und einstiger Chef des Generalstabs der US-Streitkräfte, starb am Montag im Alter von 84 Jahren. Powell, ein Sohn jamaikanischer Einwanderer aus New York, wurde 2001 unter d Präsident George W. Bush der erste schwarze Außenminister der USA. **➔ Seite 4**

**JUSTIZ**

## BGH bestätigt Mord-Urteil

**HANNOVER/DPA** - Die Verurteilung eines heute 36-Jährigen wegen Mordes an einer jungen Stewardess in Hannover ist rechtskräftig. Die Revision des Angeklagten wurde verworfen, so der Bundesgerichtshof. Das Landgericht Hannover hatte den Dessauer im Februar 2021 zu lebenslanger Haft verurteilt und die besondere Schwere der Schuld festgestellt. Er hatte die 23-Jährige aus Dessau 2020 aus verschämter Liebe erstochen. **➔ Seite 2**

## IN KÜRZE



## 50.000 Besucher beim Spektakel

**EISLEBEN/MZ/JM** - Eine positive Bilanz haben die Veranstalter des zweiten Eisleber Oktoberspektakels gezogen. An den 17 Tagen seien insgesamt rund 50.000 Besucher gekommen, hieß es. Circa 60 Schausteller hatten ihre Geschäfte auf dem privaten Freizeitpark aufgebaut - als kleiner Ersatz für den wegen Corona erneut abgesagten Wiesenmarkt.

FOTO: JÜRGEN LUKASZEK

## Denkmalpreis geht an Verein in Halle

**HALLE/DPA** - Der Schwimmverein aus Halle erhält in diesem Jahr den Denkmalpreis des Landes Sachsen-Anhalt. Der Verein werde für sein langjähriges Engagement für die denkmalgerechte Sanierung der Schwemme-Brauerei in Halle ausgezeichnet, sagte Kulturminister Rainer Robra (CDU) anlässlich der Verleihung am Montag. Neben der Denkmalrettung stelle die Gruppe das Gebäude auch als Veranstaltungsort für die Kunst- und Kulturszene zur Verfügung.

## Maskengegner beleidigt Polizei

**HALLE/DPA** - Im Hauptbahnhof Halle hat die Bundespolizei einen betrunkenen Maskengegner gestoppt. Die Beamten sprachen den 37-Jährigen mehrfach an, ohne dass dieser reagierte. Als er am Arm angefasst wurde, begann er zu protestieren, weigerte sich, eine Maske aufzusetzen und beleidigte die Polizisten. Auf der Dienststelle wurde er durchsucht - gefunden wurde ein T-Shirt mit Hakenkreuz und ein einklappbares Taschenmesser. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 3,1 Promille.

## 54-Jähriger liegt tot in der Mulde

**DESSAU-ROSSLAU/DPA** - In der Mulde in Dessau-Roßlau ist die Leiche eines 54-jährigen Mannes gefunden worden. Hinweise auf ein Verbrechen gebe es aber nicht, sagte ein Polizei-

sprecher. Denkbar sei ein Unfall. Die Beamten seien am frühen Sonntagnachmittag über den vermissten Mann informiert worden. Bei der Suche wurde von einem Polizeihubschrauber aus eine im Fluss treibende Person gesichtet. Es seien persönliche Gegenstände des Vermissten am Ufer gefunden worden.

## Kinder legen Metall aufs Gleis

**WITTENBERG/DPA** - Auf der Bahnstrecke von Wittenberg nach Eilenburg haben Kinder Metallgegenstände auf die Gleise gelegt. Der Triebfahrzeugführer eines am Haltepunkt Pratau einkehrenden Zuges habe die Gegenstände rechtzeitig bemerkt und eine Schnellbremsung eingeleitet, teilte die Bundespolizei mit. Der Zug kam rechtzeitig zum Stehen. Eine Polizeistreife traf vier elf- und zwölfjährige Mädchen an. Sie gaben zu, die Sachen auf die Gleise gelegt zu haben.

## Beamte retten verirrt Mann

**TANGERHÜTTE/DPA** - Polizeibeamte haben einen verirrt Spaziergänger bei Tangerhütte im Landkreis Stendal mit der Unterstützung eines Hubschraubers in Sicherheit gebracht. Der 72-Jährige hatte am Sonntagabend den Notruf gewählt, nachdem er die Orientierung in der Colbitz-Letzlinger Heide verloren hatte. Als daraufhin der Handyakku den Geist aufgab, ortete die Polizei den Mann mit der Wärmebildkamera eines Hubschraubers und lotste Beamte zu ihm.

## AUFGEFALLEN

## Kleiner Weinbau ganz groß

In einem der kleinen Anbaugelände für Qualitätswein in Deutschland geht der Trend zu größeren Betrieben. Wie das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt in Halle mitteilte, verfügten im Jahr 2020 insgesamt 86 landwirtschaftliche Betriebe im Land über 701 Hektar Rebfläche. 2010 waren es vergleichsweise 88 Betriebe mit 563 Hektar. Damit habe sich die Rebfläche in Sachsen-Anhalt insgesamt von 2010 bis 2020 um ein Viertel vergrößert. Die durchschnittliche Rebfläche je Betrieb stieg auf aktuell 8,2 Hektar, ein Plus von 27 Prozent. Das gut 1.000 Jahre alte Weinanbaugelände erstreckt sich vor allem im Süden Sachsen-Anhalts entlang der Saale



und Unstrut rund um Naumburg, Bad Kösen, Freyburg und in Thüringen um Bad Sulza. Auch Rebanlagen in Hohnstedt (Saalekreis), am Süßen See bei Eisleben (Mansfeld-Südharz), bei Zeitz (Burgenlandkreis) und Jessen (Landkreis Wittenberg) gehören dazu. Der größte Teil der Betriebe ist in der Hand von Familien, die Wein im Haupterwerb anbauen. Hinzu kommen Hobbywinzer mit kleinen Rebanlagen. FOTO: DPA

## Unter den Augen der Polizei

**RECHTE SZENE** Besucher des „Instituts für Staatspolitik“ tarnen ihre Autos mit selbstgemachten falschen Kennzeichen. Beamte vor Ort greifen aber nicht ein.

VON ALEXANDER SCHIERHOLZ

**HALLE/MZ** - Das von Sachsen-Anhalts Verfassungsschutz als rechtsextrem eingestufte „Institut für Staatspolitik“ im Saalekreis-Dörfchen Schnellroda ist seit Jahren ein Anlaufpunkt für Anhänger der Neuen Rechten und für Rechtsradikale - von AfD-Funktionären über stramme Nationalkonservative bis zu Kadern der rechtsextremen „Identitären Bewegung“. Manche zieht es immer wieder nach Schnellroda, wenn das Institut im Gasthaus „Zum Schäfchen“ zu seinen so genannten „Akademien“ einlädt. Und manche finden eine ganz besondere Form, ihre Verbundenheit auszudrücken. An einem Freitag im September, zur jüngsten „Sommerakademie“, waren am Ort des Geschehens mehrere Autos mutmaßlicher Teilnehmer mit selbstgefertigten Kennzeichen zu sehen: „I - FS 451“. IFS wie „Institut für Staatspolitik“.

„Das bestärkt die Szene, sich alles erlauben zu können.“

**Torsten Hahnel**  
Arbeitsstelle Rechtsextremismus

Nun ermittelt die Polizei. Es werde geprüft, ob Kennzeichenmissbrauch oder Urkundenfälschung vorliege, sagt Ralf Karlstedt, Sprecher der Polizeiinspektion Halle.

Allerdings: Vieles deutet darauf hin, dass die Polizei an jenem Septemberfreitag in Schnellroda zunächst nicht ermittelte - sondern zuschaut. Der MZ liegen Fotos vor, die darauf schließen lassen, dass Polizeibeamte vor Ort Kenntnis von den falschen Kennzeichen gehabt haben müssen, die Fahrzeughalter aber gewähren ließen. Angaben von Augenzeugen untermauern dies. Die Veranstaltungen des rechtsextremen Instituts werden stets von GegenDemonstrationen begleitet, daher die Polizeipräsenz.

## Bis zu einem Jahr Haft droht

Wie ist die Rechtslage? Ein falsches Kennzeichen zu verwenden, sei Kennzeichenmissbrauch, und zwar schon dann, wenn mit dem damit versehenen Auto gar nicht auf einer öffentlichen Straße gefahren werde, sagt Christina Kleinert, die zuständige Dezernentin im Saalekreis. „Allein das Anbringen des falschen Kennzeichens reicht aus.“ Wer ein Auto damit versehe oder ein amtliches Kennzeichen verändere, könne



Unter den Augen der Polizei: Auto mit selbstgefertigtem Kennzeichen in Schnellroda

FOTOS: HEIDE



Mit falschen Kennzeichen getarnte Autos stehen auf einem Parkplatz.

sich somit strafbar machen. Es drohten eine Geldstrafe oder bis zu einem Jahr Haft.

Augenzeugen bestätigten der MZ, dass mit einem der Autos mit „IFS“-Kennzeichen sogar gefahren worden sei - unter den Augen von Polizeibeamten. „Es gab eine kurze Diskussion mit der Polizei“, schildert eine Frau ihre Beobachtungen, „dann durfte das Auto so weiterfahren.“ Nach wenigen hundert Metern habe es angehalten, die Insassen hätten die selbstgefertigten Kennzeichen entfernt. Darauf angesprochen, hätten Polizisten die Fahrt damit begründet, es handele sich um einen abgesperrten Bereich. Allerdings: Abgesperrt war zwar die Straße vor dem Gasthaus, weil dort Demonstranten gegen die Veranstaltung des Instituts protestierten. „Das Auto ist aber auf

einer nicht gesperrten Straße gefahren“, sagt die Augenzeugin. „Für mich klang das so, als ob die Polizei einfach irgendetwas sagen musste.“

Ein anderer Augenzeuge schildert den Vorgang ähnlich und sagt: Unter den Augen der Polizei habe der Fahrer eines der fraglichen Autos das falsche Kennzeichen an der Frontseite entfernt, offenbar um das richtige Kennzeichen zu zeigen. Dann habe er das falsche Exemplar wieder anbringen und so wegfahren dürfen. Zudem, so der Augenzeuge, habe ihm eine Polizeibeamtin erklärt, das Anbringen der falschen Kennzeichen sei bloß eine Ordnungswidrigkeit.

Fragen der MZ, wie die Beamten vor Ort reagiert haben, lässt Polizeisprecher Karlstedt unbeantwortet. Ist intern mit den be-

treffenden Polizisten gesprochen worden oder wird noch mit ihnen gesprochen? Auch dazu sagt Karlstedt - nichts. „Auch das ist Gegenstand der Prüfung.“

Die Polizei also, so legen es jedenfalls die Fotos und die Berichte der Augenzeugen nahe, griff nicht ein. Und der Saalekreis als Versammlungsbehörde? Auch nicht. Vertreter des Landratsamtes seien zwar in Schnellroda gewesen, sagt Dezernentin Kleinert, die Vorkommnisse seien auch bekannt. Zuständig aber seien: die Polizei und die örtliche Ordnungsbehörde. Konkret: das Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Weida-Land, zu der Schnellroda gehört. Doch die Gemeinde war nach eigenen Angaben gar nicht vor Ort - und verweist ihrerseits auf das Landratsamt.

## 25 präparierte Autos

Angesichts der Gegendemonstrationen dient die Kennzeichenmaske den Teilnehmern der Institutsveranstaltungen wohl auch als Tarnung, um nicht identifiziert werden zu können. Allerdings: „Noch nie war das so massiv“, sagt eine Augenzeugin. Sie habe diesmal rund 25 derart präparierte Autos gezählt, viel mehr als in den Vorjahren. Dass die Teilnehmer unter den Augen der Polizei agieren, hält Torsten Hahnel für „ein fatales Signal“. „Das bestärkt die Szene in ihrem Eindruck, sich alles erlauben zu können“, sagt der Mitarbeiter der Arbeitsstelle Rechtsextremismus beim Verein „Miteinander“.

## Höchststrafe für Stewardess-Mörder

**STALKING** Gericht bestätigt Urteil gegen einen Mann aus Dessau.

VON MAX HUNGER

**DESSAU-ROSSLAU/MZ/DPA** - Es war eine Tat, die bei Angehörigen wie Juristen Entsetzen hervorrief: Die Verurteilung des heute 36-jährigen Patrick S. wegen des brutalen Mordes an einer jungen Stewardess aus Dessau ist rechtskräftig. Das teilte der Bundesgerichtshof in Karlsruhe am Montag mit. Die Revision des Angeklagten wurde verworfen.

Das Landgericht Hannover hatte den Mann, der ebenfalls aus Dessau stammt, im Februar zu einer lebenslangen Freiheitsstrafe verurteilt und die besondere Schwere der Schuld festgestellt.

In der Nacht des 11. Januar 2020 hatte Patrick S. die 23-jährige Sophie N. im Bad ihrer Wohnung in Hannover ermordet. Mit Schlägen und Pfefferspray machte er sie zunächst wehrlos. Dann stach er ihr mit einem Klappmesser in den Hals. Bereits wenige Stunden danach gestand S. die Tat. Anderthalb Jahre lang hatte er der 23-Jährigen zuvor nachgestellt und sie terrorisiert.

Im Sommer 2017 hatten sich Täter und Opfer kennengelernt. Beide arbeiteten in einem Klei-

dungsgeschäft in Dessau. Es entstand ein freundschaftliches Verhältnis. S. wollte eine Beziehung, doch Sophie N. wies ihn zurück. Anschließend stalkte S. die junge Frau: Er befestigte Peilsender am Auto ihrer Mutter, überwachte ihr Handy und setzte sie mit anonymen Drohungen unter Druck.

15

**JAHRE** beträgt die Mindestdauer der Freiheitsstrafe für den Verurteilten im Fall der ermordeten Sophie N. aus Dessau.

Das Landgericht Hannover war nach einem monatelangen Prozess zu dem Schluss gekommen, Patrick S. habe sein Opfer nach der Zurückweisung aus Rache getötet. Zudem habe der Angeklagte vor Gericht keine Reue gezeigt, sagte der Vorsitzende Richter bei der Urteilsverkündung. Das Gericht war mit seinem Urteil den Forderungen der Staatsanwältin und den Nebenklägern gefolgt.

Patrick S. muss sich nun auf eine lange Zeit hinter Gittern einstellen: Stellt das Gericht eine besondere Schwere der Schuld im Zusammenhang mit einer lebenslangen Freiheitsstrafe fest, kann der Täter nur in Ausnahmefällen nach 15 Jahren freikommen - etwa bei schwerer Krankheit.

# Durchgebissen

**MZ-SERIE TEIL 7** Der Zahnarzt Nico Peuser hat zu Beginn der Corona-Pandemie eine Praxis in Bad Dürrenberg übernommen - nicht die besten Voraussetzungen für den Start in die Selbstständigkeit. Er hat trotzdem nicht aufgegeben.

VON BÄRBEL BÖTTCHER

**E**ine eigene Zahnarztpraxis: Nico Peuser verfolgt dieses Ziel vom ersten Tag seines Studiums an. Doch in dem Moment, als er die Zielgerade erreicht, rollt die erste Corona-Welle durchs Land.

Im April 2020 übernimmt der heute 38-Jährige die Praxis einer aus Altersgründen ausscheidenden Kollegin in Bad Dürrenberg (Saalekreis). Angesichts der Pandemie ist es ein Start in die Selbstständigkeit mit vielen Unbekannten. „Keiner wusste so richtig, wie es weitergeht“, erzählt er. Viele Fragen hätten im Raum gestanden: Bleiben die Patienten aus Angst vor einer Ansteckung mit dem Virus weg? Gibt es Zwangsschließungen? Dürfen vielleicht nur noch Schmerzpatienten behandelt werden? Welche Auflagen wird es für die Praxen geben? Das Thema Kurzarbeit steht im Raum. Doch dazu kommt es letztlich nicht.



Nico Peuser hat seine Zahnarztpraxis in Bad Dürrenberg nach der Übernahme aufwendig modernisiert.

FOTOS: ANDREAS STEDTLER

**MZ**  
**vital**  
AKTIV. BESSER. LEBEN.

Gesundheit:  
Darum geht es in  
der MZ-Serie.

**Familien im Blick**  
**Arbeitswelt**  
**Ambulante Medizin**  
**Arbeit der Kliniken**

Heute:

Auf den  
Zahn geföhlt

Nächste Folge:

Ausgebremst: Die  
Physiotherapie

unterstützt von:



„Aber die Situation war schon etwas heikel“, sagt der Zahnmediziner. Und sie ist auch mit Ängsten verbunden. Um die Praxis zu modernisieren, hat er eine Menge investiert und dafür hohe Kredite aufgenommen. Die Ausstattung, die er vorfindet, ist noch total analog. Für ihre Digitalisierung müssen in allen Räumen entsprechende Kabel verlegt werden. Neue digitale Röntgentechnik wird angeschafft - so wie auch andere Geräte, die die Behandlung für Patienten angenehmer machen.

**Ruhe bewahren**

Ungeplant ist hingegen der Kauf von zwei neuen Behandlungseinheiten. Eine der vorhandenen gibt schon in der ersten Woche ihren Geist auf. Mit der anderen ist es auch kein gutes Arbeiten mehr. Also wird auch sie ersetzt. Alles in allem fallen die Investitionen etwas höher als geplant aus. „Da hat man dann schon mal eine schlaflose Nacht, in der man darüber nachdenkt, ob das alles gut geht“, sagt Nico Peuser. Zumal er als Arbeitgeber auch Verantwortung für seine Mitarbeiter trägt. Und als zweifacher Vater für seine Familie. Aber er habe sich gesagt: Ruhe bewahren. Es bringt nichts, sich ver-

rückt zu machen. Am Ende gibt ihm die weitere Entwicklung recht.

Im ersten Monat sind die Patienten noch zurückhaltend. Nico Peuser ist sich aber nicht sicher, ob das an der Pandemie liegt oder an der Startphase. Ab dem zweiten Monat kommen immer mehr Patienten, die um einen Termin bitten. „Von der Krise haben wir nicht wirklich etwas mitbekommen“, sagt er. Nur einmal muss er für eine Woche schließen. Ein Patient wird nach der Behandlung positiv getestet. Für Nico Peuser und die Zahnarthelferin heißt das: Quarantäne.

**Förderung des Nachwuchses**

Was das Patientenaufkommen anbelangt, da geht es dem Bad Dürrenberger besser als vielen Kollegen. Im späten Frühjahr des vergangenen Jahres schlugen die Kassenzahnärztliche Vereinigung (KZV) und die Zahnärztekammer Sachsen-Anhalts Alarm. Viele Praxen seien in einer wirtschaftlichen Notlage, heißt es. In einigen sei das Arbeitsaufkommen sogar um bis zu 75 Prozent gesunken. Bei knapp 43 Prozent sei es immerhin um ein Viertel geschrumpft. Aktuelle KZV-Zahlen zeigen, dass im ersten und zweiten Quartal 2020 die Behandlungsfälle im Durchschnitt um rund elf beziehungsweise um rund 15 Prozent zurückgegangen sind. Generell seien starke Fall- und Honorareinbrüche zu Beginn der Pandemie zu beobachten gewesen, heißt es in einer Mitteilung der KZV. Seitdem sei eine Erholung zu beobachten. Zahnärztekammer und KZV versuchen damals, die Notlage abzumildern. So wird beispielsweise das komplizierte Abrechnungssystem flexibler gestaltet. Was auch dem Praxis-Starter zugute kommt. Und Nico Peuser profitiert von einem Beschluss der KZV zur Nachwuchsförderung. Danach erhalten diejenigen, die 2019 und 2020 eine Praxis neu gegründet oder übernommen haben, eine Einmalzahlung von 5.000 Euro.

**Prävention ist auf der Strecke geblieben**

**Die Corona-Pandemie** hat gravierende Auswirkungen auf die Vorbeugung von Krankheiten wie Karies oder Zahnfleischentzündungen. Darauf macht der Ausschuss für präventive Zahnheilkunde der Zahnärztekammer Sachsen-Anhalt aufmerksam.

**Berichtet wird über massive Auswirkungen** auf die Zahngesundheit der Kinder. Nach wie vor, so heißt es in einer Mitteilung, würden in vielen Kindergärten wegen Hygiene-Bedenken die Zähne nicht geputzt. Zahnärztekammer und jugendzahnärztliche Dienste des Landes hätten sich von Beginn der Pandemie an für das Zähneputzen in den Einrichtungen stark gemacht. Befürchtet wird, dass vieles, was für die Zahngesundheit der Kinder in der Vergangenheit aufgebaut wor-

den ist, am Boden liegt und bei Null angefangen werden muss.

**Ähnliches berichten Mediziner** aus dem Bereich der Senioren- und Behindertenzahnmedizin. Kooperationszahnärzte, die zur regelmäßigen Prophylaxe und zahnärztlichen Behandlung Pflegeheime besuchen, durften diese monatlang nicht betreten. Gleichzeitig, so heißt es, wurde der Mundhygiene mancherorts keine Beachtung geschenkt. „Im Ergebnis zeigt sich eine massive Verschlechterung der Mundgesundheit bei Seniorinnen und Senioren

sowie bei Menschen mit Behinderungen“, heißt es. Auch hier werde in den kommenden Jahren viel Arbeit auf die zahnmedizinische Prävention zukommen.

**Die Zahnärztekammer** betont, dass eine gesunde Mundschleimhaut eine wichtige Barriere gegen Erreger - auch gegen Corona-Viren - sei. Offene Wunden im Mund wie beispielsweise bei einer unbehandelten Parodontitis, das ist eine Entzündung des Zahnbettes, gilt als Risikofaktor beispielsweise für Herz-Kreislauferkrankungen oder Diabetes.



Das Modell-Gebiss zeigt eine Reihe von Zahnerkrankungen.

Rentenalter erreichen. In der Vergangenheit haben allerdings viele, die ihre Praxis mit dem Erreichen des Ruhestandsalters abgeben wollen, keinen Nachfolger gefunden. Die Konsequenz: Es wurden und werden zahlreiche Zahnarzt-sitze - vor allem in ländlichen Regionen - nicht nachbesetzt. Zudem registriert die KZV einen Trend zum Angestelltenverhältnis.

Nico Peuser kann das verstehen. „Als angestellter Zahnarzt geht man kein Risiko ein, man hat seine finanzielle Sicherheit und man geht nach Hause und ist fertig“, sagt er. Wenn er hingegen nach Hause kommt, dann sitzt er über der Buchhaltung, über Bestellungen, erledigt die eine oder andere Büroarbeit. „Es ist nie Feierabend“, betont der Mediziner. Und viel bleibe an seiner Frau hängen, die ihn, obwohl selbst berufstätig, tatkräftig unterstütze. Trotz dieser Nachteile hat er die Selbstständigkeit gewählt. „Ich möchte eigene Ziele umsetzen können,

nicht begrenzt sein, durch einen Arbeitgeber, der sagt, so und so musst du das machen, dieses oder jenes Material, dieses oder jenes Hilfsmittel musst du für die Füllung nehmen“, betont er. Klar gebe es mehr Unwägbarkeiten und man trage mehr Verantwortung.

Nico Peuser bereut seinen Schritt nicht. Zumal er von den Patienten angenommen wird. Zwischenzeitlich ist der Ansturm so groß, dass Termine mit Wartezeiten von bis zu drei Monaten verbunden sind. Anfang des Jahres stellt er deshalb kurzentschlossen eine Zahnärztin ein. „Seitdem entspannt sich die Situation.“

Nico Peuser erzählt, dass er relativ spät mit dem Zahnmedizin-Studium begonnen habe. 28 Jahre alt ist er, als er in die Hörsäle der Leipziger Universität einzieht. Vorher hat er den Beruf des Zahntechnikers gelernt. Es sei eine Berufsschullehrerin gewesen, die ihn motiviert habe, weiterzumachen. Allerdings nicht sofort. Er will erst einmal als Zahntechniker Erfahrungen sammeln. Erfahrungen, die ihm dann sowohl während des Studiums als auch heute bei seiner Arbeit zugute kommen. Zudem wäre das zunächst auch finanziell nicht machbar gewesen. „Zum damaligen Zeitpunkt hätte ich noch kein elternunabhängiges Bafög bekommen“, sagt er. „Und da war auch schon unser erster Sohn da.“ Also heißt es erst einmal Geld verdienen und für die Familie sorgen.

**Jetzt oder nie**

Ab 2011 drückt er dann die Hörsaalbänke. Absolviert danach seine Assistenzzeit in Günthersdorf. Auch die ersten Berufsjahre verbringt er dort. 2007 zieht er von Leipzig nach Bad Dürrenberg, um dem Arbeitsplatz näher zu sein. Irrendwann sagt er sich: Wenn das Ziel die Selbstständigkeit ist, dann jetzt oder nie. Dass er eine Praxis in Bad Dürrenberg, ganz in der Nähe seiner Wohnung findet, das ist eher Zufall. Ein glücklicher Zufall - für ihn, seine Vorgängerin und nicht zuletzt für die Patienten.

„Von der Krise haben wir nicht wirklich etwas mitbekommen.“

Nico Peuser  
Zahnarzt

## IN KÜRZE

**Ofarim bekräftigt seinen Vorwurf**

LEIPZIG/BERLIN/DPA - Sänger Gil Ofarim hat sich zu der neuen Entwicklung nach seinen Antisemitismus-Vorwürfen gegen ein Leipziger Hotel geäußert. „Ich wusste, was das für Wellen schlägt“, sagte er am Montag bei „Bild TV“. „Dass ich vielleicht vom Opfer zum Täter gemacht werde und dass ich angeblich gelogen haben soll, darum habe ich mir keine Gedanken gemacht und ganz ehrlich, das hätte ich auch nicht gedacht.“ Hintergrund sind Medienberichte, wonach Überwachungsvideos Fragen zu dem von Ofarim geschilderten Hergang aufwerfen. So soll die Kette mit dem Davidstern nicht deutlich sichtbar gewesen sein.

**Marki-Zay tritt gegen Orban an**

BUDAPEST/DPA - Die Opposition in Ungarn hat ihren Spitzenkandidaten für die Parlamentswahl im April gekürt. Die Stichwahl, die am Wochenende zu Ende ging, gewann deutlich der parteilose Konservative Peter Marki-Zay mit 57 Prozent gegen die Sozialdemokratin Klara Dobrev, wie die Vorwahl-Kommission mitteilte. Marki-Zay ist nun der von sechs Oppositionsparteien unterstützte Herausforderer des rechtsnationalen Ministerpräsidenten Viktor Orban.

► **Kommentar Seite 6**



Peter Marki-Zay FOTO: IMAGO

**Moskau schließt Nato-Vertretung**

MOSKAU/DPA - Als Reaktion auf entzogene Akkreditierungen für russische Diplomaten stellt Russland ab Anfang November die Arbeit seiner ständigen Vertretung bei der Nato in Brüssel ein. Das teilte Außenminister Sergej Lawrow am Montag mit. Auch die Arbeit des Nato-Informationsbüros in Moskau werde beendet. Zudem dürfe die Nato-Militärmission in Moskau nicht weiterarbeiten. Das Militärbündnis hat acht russischen Diplomaten ihre Akkreditierung entzogen, weil sie auch für den Geheimdienst gearbeitet haben sollen.

**Spanier für Ende royaler Immunität**

MADRID/DPA - Der spanische Regierungschef Pedro Sánchez hat sich für die Abschaffung der Unantastbarkeit des Königs ausgesprochen. „Ich glaube nicht, dass dieser Status für das Staatsoberhaupt nötig ist“, sagte er am Montag. Er wolle deshalb „eine Debatte zur Aktualisierung der Verfassung“ anstoßen. Die spanische Verfassung gewährt dem Monarchen juristische Immunität. Immer mehr Menschen fordern wegen mutmaßlichen Verfehlungen des Ex-Königs Juan Carlos die Abschaffung.

# Der Strippenzieher

CDU Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble muss Ende des Monats sein Amt abgeben. Doch seine große und umstrittene Polit-Karriere ist damit nicht zu Ende.

VON EVA QUADBECK

BERLIN/MZ - Wann immer die CDU in den vergangenen Jahrzehnten die Weichen gestellt hat, ein Mann hatte seine Finger Spiel: Wolfgang Schäuble - graue Eminenz, Strippenzieher, Ratgeber, Urgestein. Sein Lebenslauf ist selbst im Zeitraffer lang: Bundestagsabgeordneter seit 1972, Helmut Kohls ehemaliger Kronprinz, Ex-Fraktions- und Parteichef, Ex-Kanzleramtsminister, Ex-Innenminister, Parteispender-Dealer, Einheitsvertrag-Verhandler, Attentat-Opfer, Ex-Finanzminister und bald der frühere Bundestagspräsident. Nur eins ist er nicht geworden: Bundeskanzler.

Der 79-Jährige verlässt die große politische Bühne nicht freiwillig. Er muss gehen, weil die Union nur zweitstärkste Kraft im Bundestag ist, weil CDU-Kanzlerkandidat Armin Laschet enttäuscht hat. Tragisch am Ende dieser ebenso großen wie umstrittenen Polit-Karriere: Es war Schäuble, der mit der Autorität des Silberrückens in interner Sitzung maßgeblich dafür gesorgt hat, dass Laschet gegen die Umfragewerte, gegen den Widerstand der CSU und gegen weite Teile der Parteibasis Kanzlerkandidat wurde.

**Klar, schnell, effizient**

Nun wird schmutzige Wäsche gewaschen. Nachdem Schäuble angekündigt hat, keine Führungsämter mehr anzustreben, fordert der Chef der bayerischen Jungen Union, Christian Dolechal (CSU), Schäuble solle zudem sein Bundestagsmandat niederlegen. Die Empörung darüber ist in der CDU groß. „Stillos“ ist eine der freundlicheren Erwidern. Einer aus der CDU-Führung erinnert daran, dass Schäuble vom dritten Brustwirbel an gelähmt ist, weil er 1990 bei einem Wahlkampfauftritt Opfer eines Attentats wurde. Diesem Mann vorschreiben zu wollen, wann er gehen muss, empfinden viele in der CDU als Frevel. Schließlich wurde er niedergeschossen, während er im Dienst der Partei stand.

Zumal Schäuble seinen Wahlkreis wieder direkt gewonnen hat - zum 14. Mal in Folge. Und er ist auch noch nicht müde: Fast jeden Abend hat er im Sommer in seinem Wahlkreis Offenburg in Baden-Württemberg Termine absolviert. Klar, schnell und effizient sei er immer noch beim Arbeiten, sagen diejenigen, die ihn gut kennen. Zum Verdruss seiner Verhandlungspartner verfügt der 79-Jährige nicht nur über rhetorische Schärfe, sondern auch über ein erstaunlich gutes Gedächtnis. Er ist in vielerlei Hinsicht das, was man einen harten Hund nennt.



Wolfgang Schäuble bleibt Bundestagsabgeordneter.

FOTO: DPA

Auf dem Höhepunkt der Auseinandersetzung um die Rettung der griechischen Staatsfinanzen 2015 schleudert er der Regierung der griechischen Staatsfinanzen Alexis Tsipras und Finanzminister Yanis Varoufakis sein berühmtes „Isch over“ entgegen. Mit dem Mix aus Mundart und Englisch warnt er, dass Europa den Geldhahn zudrehen wird, wenn Griechenland von den Regeln für die Hilfsprogramme abrückt. Der alte Knochen aus Deutschland gewinnt die Schlacht.

Schäuble ist eben auch ein politischer Überlebenskünstler. Einer vom alten Schlag, für den die Sicherung der Macht an erster Stelle steht. Daher kam wohl auch die Motivation, die Kanzlerkandidatur 2021 unbedingt für die CDU zu reservieren. Sein Wort hat Gewicht in der Union, auch bei Kanzlerin Angela Merkel (CDU). Wobei sich ihr Beziehungsstatus wohl am ehesten beschreiben ließe mit „Es ist kompliziert“. Sie griff 2000 beherzt zu, als er im Zuge der CDU-Spendenaffäre den

„Isch over.“

Wolfgang Schäuble 2015 zur griechischen Regierung

Parteivorsitz aufgeben musste. Sie machte ihn 2009 zum Finanzminister und setzte sich in der Euro-Krise immer wieder über seine Ratschläge hinweg. Schäuble achtet und verachtet die Parteifreundin gleichermaßen. Bis heute sind sie beim Sie geblieben, obwohl sie so viele Nächte gemeinsam durchverhandelt haben.

Aber: Wenn Schäuble an einem Samstag im November 2016 nicht zu einem Vier-Augen-Gespräch ins Kanzleramt gekommen wäre, wäre Merkel mutmaßlich nicht mehr im Amt. Er hat ihr zugeredet, noch mal als Parteichef und 2017 als Kanzlerin anzutreten. Es war die Zeit, in der das Land in Folge der Flüchtlingskrise gesellschaftlich tief gespalten war.

Der damalige Finanzminister stand nicht auf Merkels Seite. Im Gegenteil: Er war einer ihrer schärfsten Kritiker. Auf dem Höhepunkt der Flüchtlingsbewegung im November 2015 hatte er Merkel - ohne ihren Namen zu nennen - mit einer unvorsichtigen Ski-Fahrerin verglichen, die eine Lawine losgetreten hat. Die Lawine waren dabei die hunderttausenden Menschen, die als Flüchtlinge nach Deutschland kamen. Gleich eine doppelte Provokation, in der er Merkel gefährliche Politik attestierte und Flüchtlinge mit einer Naturkatastrophe verglich.

Ein Jahr später aber redet er ihr zu, weiterzumachen. Seine Beweggründe liegen auf der langen strategischen Linie, dass sich die CDU zuerst das Kanzleramt sichern muss. Trotz Merkels herber Popularitätsverluste 2015 und 2016 sieht Schäuble niemand anderen in der Union, der den Machterhalt garantieren kann.

**Emotionaler Politiker**

Nur knapp zwei Jahre später wiederum, im Sommer 2018, zieht er im Hintergrund die Fäden für das Ende von Merkels Amtszeit, das er nach einer schwierigen Regierungsbildung und der existenzbedrohenden Auseinandersetzung mit der CSU um die Flüchtlingspolitik gekommen sieht. Schäuble setzt auf Friedrich Merz. Merz ist für ihn mehr als ein Vertrauter, er ist ein Freund. Er glaubt so sehr an Merkels Erzrivalen, dass er sich entgegen der Würde seines Amtes als Bundestagspräsident dazu hinreißen lässt, vor dem entscheidenden Parteitag offen für seinen Freund und gegen die damaligen Konkurrenten - Generalsekretärin Annegret Kramp-Karrenbauer und Gesundheitsminister Jens Spahn - zu werben.

Der protestantische Jurist Schäuble ist bei aller intellektuellen Schärfe auch ein emotionaler Politiker. Er kann aufbrausend sein, rechthaberisch, voll diebischer Freude, wenn ihm eine rhetorische Spitze gelingt. Und dann ist er auch Vater und Großvater, der es genießt, Weihnachten zu Hause am Familientisch zu sitzen. Er liebt und braucht die große Zuhörerschaft. Möglicherweise ist dies ein wichtiger Grund dafür, dass er nie selbstbestimmt den Abgang von der großen politischen Bühne vollzogen hat. Er hat immer weitergemacht.

Heute wirkt er vitaler als beispielsweise auf dem Höhepunkt der Euro-Krise, während der er sich mehrfach im Krankenhaus behandeln lassen musste. Nachrichten über Schäubles gesundheitlichen Probleme drangen damals nur tröpfchenweise an die Öffentlichkeit. Schwäche hat er nach außen nie gezeigt. Bilder, die seine Hilfsbedürftigkeit belegen könnten, vermeidet er stets sorgsam. Er bewegt seinen Rollstuhl alleine - recht schnell, so dass es immer dynamisch wirkt, wenn er in einen Raum kommt. Wenn Schäuble tatsächlich mit Hilfe Hindernisse überwinden muss, werden Kameras verbannt. Ein harter Hund, der auch ohne bedeutendes Amt mit 79 Jahren nicht aufhört. Er bleibt Bundestagsabgeordneter. Und auch so wird er sich Gehör verschaffen und weiter versuchen die Geschichte des Landes mitzubestimmen.

## EX-US-AUSSENMINISTER

**Abschied von einem „großen Amerikaner“**

Colin Powell stirbt mit Covid-19.

WASHINGTON/DPA - Der frühere US-Außenminister Colin Powell ist infolge von Komplikationen nach einer Corona-Infektion gestorben. Powell, ein pensionierter General und einstiger Chef des Generalstabs der US-Streitkräfte, starb am Montag im Alter von 84 Jahren, wie seine Familie mitteilte. Powell sei vollständig gegen das Coronavirus geimpft gewesen, hieß es. Powell hatte Medienberichten zufolge seit längerem gesundheitliche Probleme. „Wir haben einen herausragenden und liebevollen Ehemann, Vater, Großvater und einen großen Amerikaner verloren“, so die Familie.

**Gemäßigter unter Bush**

Powell, ein Sohn jamaikanischer Einwanderer aus New York, wurde 2001 unter dem damaligen Präsidenten George W. Bush der erste schwarze Außenminister der USA. Bush und seine Frau Laura erklärten am Montag, Powell habe dem Land herausragend gedient, „beginnend mit seiner Zeit als Soldat in Vietnam“. Er sei ein Freund und herausragender Mann gewesen.

US-Verteidigungsminister Lloyd Austin erklärte, die Welt habe „eine der herausragendsten Führungspersönlichkeiten verloren“. Powell sei als erster Schwarzer Generalstabschef und Außenminister geworden.



Colin Powell FOTO: DPA

Er sei seit vielen Jahren ein Freund und Mentor für ihn gewesen, sagte der ebenfalls schwarze frühere General. „Wir werden ihn definitiv vermissen. Ich fühle mich, als hätte ich ein Loch in meinem Herzen“, sagte Austin.

Powells Amtszeit als Außenminister wurde von den Ereignissen nach den Anschlägen vom 11. September überschattet, also dem Kampf gegen den Terror und dem Beginn der Kriege in Afghanistan und dem Irak. Powell galt in der Bush-Regierung als Verfechter des Multilateralismus und als gemäßigter Kraft. Er erklärte nach Bushs Wiederwahl im November 2004 seinen Amtsverzicht. Vor der Wahl 2008 überraschte der Republikaner, als er sich für den demokratischen Kandidaten Barack Obama aussprach. Auch dem späteren republikanischen Kandidaten Donald Trump stand Powell kritisch gegenüber.

**Stationiert in Deutschland**

Powell schloss 1958 seine Offiziersausbildung ab und wurde Leutnant im Heer der US-Streitkräfte. Von 1962 bis 1963 kämpfte er in Vietnam. Bei seinem zweiten Vietnam-Einsatz 1968 wurde er Stabsquartierchef im Divisionshauptquartier. Powell diente dem US-Militär rund 35 Jahre lang. Zeitweise war er auch in Deutschland stationiert. 1972 wurde er erstmals nach Washington versetzt und machte im Verteidigungsministerium Karriere.

## Lindner gibt sich zurückhaltend

AMPEL FDP-Chef betont: Verteilung der Ministerien ist nicht entschieden.

VON MARKUS DECKER

BERLIN/MZ - Der Bundesvorstand der FDP und die Bundestagsfraktion der Partei haben der Aufnahme von Koalitionsverhandlungen mit SPD und Grünen am Montag nach zweieinhalbstündigen Beratungen einstimmig zugestimmt. Das teilte im Anschluss FDP-Chef Christian Lindner mit. „Wir sehen Chancen, wir sehen aber auch Herausforderungen in der aktuellen politischen Konstellation“, sagte er. Eine Ampel-Koalition erfordere „sehr viel Toleranz und die Be-

reitschaft zu neuem Denken“, biete aber auch eine Chance. Zu Beginn werde es gewiss nur „ein Zweckbündnis“ sein, fügte Lindner hinzu. Ob daraus später mehr werde, liege an den drei beteiligten Parteien. Die inhaltlichen Unterschiede zwischen ihnen würden bleiben.

Das Ergebnis der Bundestagswahl bedeute jedenfalls keinen Linksruck, betonte der FDP-Vorsitzende. Und die Ampel müsse „eine Koalition der Mitte“ begründen; dabei gelte es für seine Partei, auch die Anliegen der Wähler von CDU und CSU im Blick zu behalten.

Zu den jüngsten personellen Auseinandersetzungen äußerte er sich nur zurückhaltend. So verzichtete Lindner darauf, die Forderung nach dem Finanzministerium für die FDP und sich als Per-

son zu wiederholen. Seine Äußerung, wonach die Ampel-Parteien ein Klimaministerium planten, sei im Übrigen „ein Versehen“ gewesen. Die entsprechenden Debatten der vergangenen Tage seien „Normalität“ und für ihn „abgehakt“.

Vor allem um die Besetzung des Finanzressorts bahnt sich eine Auseinandersetzung zwischen FDP und Grünen an. Lindner hatte mehrfach Interesse signalisiert. Zugleich äußerte er die Erwartung, dass ein Ministerium geschaffen wird, das sich federführend um den Klimaschutz kümmert. „Das ist aber keine bereits bestehende Verabredung“, betonte er im ZDF. Zuvor hatte er in der ARD gesagt: „Es gibt das Bundeskanzleramt, es gibt das Finanzministerium, es gibt ein neues Klimaministerium. Und ich bin

der Meinung, jeder der Partner muss eine Möglichkeit haben, auch gestalterisch zu wirken.“ Andere FDP-Politiker hatten die Forderung nach dem Finanzministerium am Wochenende wiederholt.

Der SPD-Vorsitzende Norbert Walter-Borjans drang hingegen darauf, zuerst über Inhalte zu sprechen. „Wir reden jetzt nicht darüber, was an einzelnen Ministerien wie zugeschnitten wird“, sagte er am Montag bei RTL und ntv. „Ich erwarte, dass wir das machen, was wir auch verabredet haben: Nämlich, dass wir zuerst über die Inhalte reden.“ Der Politische Bundesgeschäftsführer der Grünen, Michael Kellner, erklärte: „Ich finde, über Personal muss geredet werden, aber ehrlicherweise: Das macht man am Ende von Verhandlungen.“

## Rückenschmerzen

# Chronische Rückenschmerzen: Dieses Arzneimittel kann helfen<sup>1</sup>

Dieses pflanzliche Arzneimittel setzt gezielt an der Ursache akuter und chronischer Rückenschmerzen<sup>1</sup> an und begeistert Verwender.

**M**ehr als 17 Millionen Deutsche leiden an chronischen Rückenschmerzen – Tendenz stark steigend. Bei der Mehrheit der Betroffenen sind akute oder chronische Nervenreizungen im Rücken die Schmerzursache. Denn ist ein Nerv gereizt oder entzündet, verkrampft sich die umgebende Muskulatur und führt zu Schmerzen (bekannt: Ischiasnerv). Herkömmliche chemische Schmerzmittel helfen kaum, wie Mediziner der Deutschen Gesellschaft für Neurologie bestätigen, da sie nicht gegen die ursächliche Reizung der Rückenerven wirken. Hier setzt ein rezeptfreies Arzneimittel aus Deutschland an (Lumbagil, rezeptfrei, Apotheke). Lumbagil wurde zur gezielten Behandlung schmerzhafter Nervenerkrankungen im Rücken entwickelt und setzt damit gezielt an der Ursache an. Die Rücken-Medizin verdankt seine einzigartige Wirkung einem

speziell aufbereiteten Arzneistoff der potenten Heilpflanze *Aconitum napellus* und ist sogar zur gezielten Behandlung von Ischias-Schmerzen zugelassen. Dank Tropfenform erfolgt die Wirkstoffaufnahme bereits über die Mundschleimhaut – die Wirkung kann sich schnell entfalten. Das pflanzliche Arzneimittel hat keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen und ist daher auch ideal zur dauerhaften Anwendung geeignet. Gerade Betroffene mit chronischen Beschwerden profitieren. Denn eine dauerhafte

Therapie mit chemischen Schmerzmitteln ist auf Grund der beträchtlichen Nebenwirkungen (z.B. Bluthochdruck, Magengeschwüre) in der Regel ausgeschlossen. Lumbagil hingegen eignet sich ideal für eine Daueranwendung bei Rückenschmerzen.<sup>1</sup>

**Fazit: Mit Lumbagil können akute und chronische Rückenschmerzen wirksam gelindert werden.<sup>1</sup> Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Lumbagil.**

### Behandlung der SCHMERZURSAACHE

Unser Rücken ist durchzogen von unzähligen Nervenbahnen, die sich in einem feinen Netz vom Rückenmark über den gesamten Rücken spannen. Ist ein Rückennerv gereizt oder entzündet, verkrampft sich die umgebende Muskulatur und führt zu Schmerzen. Das pflanzliche Lumbagil setzt gezielt an dieser Schmerzursache an, dem gereizten Nerv. Dank der Tropfenform erfolgt die Wirkstoffaufnahme bereits über die Mundschleimhaut – die Wirkung kann sich so schnell im Körper entfalten.



★★★★★  
**Meine Rückenschmerzen sind nach 4 Wochen Anwendung komplett verschwunden. Ich bin sehr zufrieden!**

Georg F.



★★★★★  
**Ich habe meine Ischiasschmerzen endlich in den Griff bekommen.**

Gerhard M.



★★★★★  
**Meine Rückenschmerzen sind wie weggeblasen. Ich bin sehr begeistert.**

Maja M.

### Für die Apotheke

➔ Gezielt gegen die Ursache bei Rückenschmerzen<sup>1</sup>

**Lumbagil:**  
30ml: PZN 16031824  
50 ml: PZN 16031830  
100 ml: PZN 16031847



www.lumbagil.de

## Arthrose

# Gelenkschmerzen: Diese Nr. 1\* Tablette begeistert

Deutschlands meistverkaufte pflanzliche Arthrose-Tablette\* verspricht Betroffenen Linderung bei Verschleißerkrankungen der Gelenke.<sup>2</sup>

**E**ine wirksame pflanzliche Tablette gibt Millionen Betroffenen mit Gelenksbeschwerden aktuell Hoffnung. Wissenschaftler haben beobachtet, dass Gelenkschmerzen durch die Behandlung mit einem pflanzlichen Spezialextrakt deutlich gemindert werden konnten.<sup>3</sup> Die Mediziner und Patienten waren begeistert. Basis des untersuchten Wirkstoffs

ist ein hochkonzentrierter Extrakt der Arzneipflanze *Harpagophytum Procumbens*. Dieser ist auch im Arzneimittel Gelencium EXTRACT (Apotheke, rezeptfrei) enthalten und hochdosiert aufbereitet.<sup>3</sup> Im Vergleich zu den meisten bisherigen Therapien (Tagesdosis: 960mg) beträgt die aufgenommene Wirkstoffdosis bei Gelencium EXTRACT 2.400mg. Hiervon können außerdem alle Arthrose-Betroffene profitieren, die meist eine besonders nebenwirkungsarme Langzeittherapie suchen. Denn eine Dauertherapie mit chemischen Schmerzmitteln ist aufgrund des Nebenwirkungsprofils bei längerer Anwendung (z.B. Magengeschwüre, Bluthochdruck) häufig nicht empfehlenswert. Harpagophytum-Arzneimittel hingegen sind gut verträglich – in einer wissenschaftlichen Übersichtsarbeit zeigten mehr als 97% aller Anwender keine Nebenwirkungen.<sup>4</sup> Da der Wirkstoff zudem keine



★★★★★  
**Habe schon viel gegen meine Gelenkschmerzen probiert. Dieses pflanzliche Arzneimittel hat bei mir aber am besten gewirkt.**

Heinrich D.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln aufweist, kann er auch als Langzeittherapie eingesetzt werden. Die offizielle europäische Fachgesellschaft (ESCOP) empfiehlt eine Einnahme von mindestens 3 Monaten.<sup>5</sup> So kann Gelencium EXTRACT Patienten dabei helfen, die Beschwerden zu reduzieren und die Lebensqualität spürbar zu steigern.<sup>2</sup>

**Fazit: Gelencium EXTRACT kann helfen, Gelenkschmerzen zu lindern.<sup>2</sup> Fragen Sie jetzt in Ihrer Apotheke nach Gelencium EXTRACT.**

### Die Nr. 1\* Tablette bei ARTHROSE

Tausende zufriedene Patienten in Deutschland konnten bereits von Gelencium EXTRACT profitieren. Drei Gründe sprechen für diesen Erfolg: die spürbare Linderung der Gelenksbeschwerden<sup>2</sup>, die verbesserte Beweglichkeit und die gute Verträglichkeit<sup>4</sup>. Kein Wunder, dass Gelencium EXTRACT Deutschlands meistverkaufte pflanzliche Tablette bei Arthrose ist.\*



### Für die Apotheke

➔ Spürbare Linderung<sup>2</sup>

**Gelencium EXTRACT:**  
75 Tabletten: PZN 16236733  
150 Tabletten: PZN 16236756



www.gelencium.de



## CANNABIS

**D**ank modernster Forschung kommt Cannabis heute in verschiedenen Bereichen zum Einsatz. Dabei sind nicht alle Präparate gleich empfehlenswert. Patienten sollten daher stets auf geprüfte Präparate aus der Apotheke setzen. Aktuell begeistert ein einzigartiger hochdosierter Cannabis-Extrakt Experten und Verwender gleichermaßen. Die Anwenderzufriedenheit liegt bei 91%.<sup>\*\*</sup> Der CBX 5%-Extrakt wird aus der Pflanze *Cannabis sativa* gewonnen und ist in der Rheumagil Cannabis Aktiv Creme hochwertig aufbereitet. Das Präparat erfüllt die höchsten Anforderungen an Qualität und Reinheit und ist rezeptfrei in allen Apotheken erhältlich.

91% zufriedene Anwender\*\*

### Für die Apotheke

➔ Cannabis Creme Hochdosiert. Natürlich. Nicht beachtend.

**Rheumagil® Cannabis Aktiv Creme**  
freiverkäufliches Kosmetikum  
100 ml, PZN: 16086653

\*\* Marktforschung, N = 53

SWISS MADE

Abbildung wahren Betroffenen nachempfunden. \*) Absatz nach Packungen, Pflanzliche Arthrose-Tabletten, Quelle: Insight Health, Jan.-Aug. 2021 1) Rückenschmerzen infolge Nervenreizungen, Nervenentzündungen oder -quetschungen. 2) Chrabasik et al. Comparison of outcome measures during treatment with the proprietary Harpagophytum extract dolotefin in patients with pain in the lower back, knee or hip. In: Phytomedicine. 2002 Apr; 9(3):181-94; Anwendungsbeobachtung (ohne Randomisierung und Verblindung). 3) Die Standard-Tagesdosis bei Harpagophytum Procumbens-Monopreparaten in Deutschland beträgt 960 mg. Bei Gelencium EXTRACT beträgt die Tagesdosis 2.400 mg. 4) Vlachojannis. Phytother. Res. 2008; 22:149-152. Systematisches Review. 5) Harpagophyti radix. In: European Scientific Cooperative on Phytotherapy, ed. ESCOP Monographs. 2nd Ed. Stuttgart, New York: Thieme; 2003: 233-240

**Pflichttext: Gelencium EXTRACT Pflanzliche Filmtabletten.** Wirkstoff: 600mg Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Pflanzliches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißerkrankungen (degenerative Erkrankungen) des Bewegungsapparates. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Helmholtzstraße 2-9 • 10587 Berlin.

**Pflichttext: Lumbagil®.** Wirkstoff: Aconitum napellus Dtl. D4. Homöopathisches Arzneimittel als Begleittherapie bei schmerzhaften Nervenerkrankungen (z. B. Trigeminusneuralgie, Ischias), bei beginnenden akut fieberhaft-entzündlichen Erkrankungen, funktionelle Herzstörungen mit Angstzuständen. Enthält 49 Vol.-% Alkohol. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Helmholtzstraße 2-9 • 10587 Berlin.

## STIMMEN AUS DEM NETZ ANTISEMITISMUSVORWURF: WENDE IM FALL OF ARIM - DAS SAGEN LESER

„Sollten es falsche Aussagen sein, die er da gemacht hat, dann muss es Konsequenzen haben.“

Katrin Zeidler via Facebook

„Sollte da etwas nicht ganz kosher sein, dann hat er dem jüdischen Glauben keinen Gefallen getan.“

Edda Brückner via Facebook

„Das wäre wirklich eine unfassbare Aktion und ein erheblicher Imageschaden. Aber mal abwarten.“

Christian Schmidt via Facebook

## DISKUTIEREN SIE MIT:

News rund um die Uhr auf allen Kanälen. Teilen Sie Ihre Meinung mit - auf Facebook, per Mail oder per Brief.

MZ.de/facebook  
redaktion.leserbrieife@mz.de  
Delitzscher Straße 65, 06112 Halle

Die meist gelesenen Artikel auf » www.MZ.de

**Leipzig** Gil Ofarim wegen Davidstern beleidigt? Was Videos zeigen  
**Attraktion im Nova Eventis** Das bietet Deutschlands größter Hüpfpark  
**350.000 Euro** Lotterie-Gewinn macht Dessauer Ehepaar glücklich

## PRO &amp; KONTRA

## Zu jung für den Bundestag?



MAXIMILIAN ARNHOLD

## PRO

Junge Menschen gehören auch ohne viel Lebens- und Berufserfahrung in die Politik. Denn ihre Perspektive braucht es heute mehr denn je, um auf Augenhöhe mit Wählern aller Altersgruppen zu reden und die richtigen Themen zu adressieren.

Natürlich müssen die jungen Abgeordneten selbst auch die Mechanismen der Demokratie verstehen: Schule, Ausbildung oder Uni sind dafür ebenso wie zivilgesellschaftliches Engagement die Grundlage. Aber warum ist zwingend ein Abschluss erforderlich, wenn die Probleme so drängend sind, dass sie nicht warten können?

Die neuen Abgeordneten sprechen für eine Generation, für die es um unfassbar viel geht: Die Klimakrise, die Auswirkungen der Corona-Pandemie und der Umbau des Rentensystems werden sie noch jahrzehntelang beschäftigen. In der Vergangenheit wurden ihre Anliegen zudem viel zu wenig gehört, wie etwa Versäumnisse in der Klimapolitik zeigen. An wen sollen sie sich wenden, wenn ihre Volksvertretung einzig aus Menschen jenseits der 30 oder eher 50 besteht? Sich so jung schon auf umkämpften Wahllistenplätzen durchzusetzen, ist zudem eine Leistung, die für einiges politisches Talent spricht.

Ohnehin werden es die Newcomer in der Bundespolitik schwer genug haben. Auch wenn der Bundestag jünger geworden ist: Von den 735 Abgeordneten im Bundestag sind gerade mal sechs unter 25. Der Altersdurchschnitt liegt bei 47,5 Jahren.

» Den Autor erreichen Sie unter: redaktion.politik@mz-web.de



MARKUS DECKER

## KONTRA

Eines vorneweg: Dass jetzt mehr junge Menschen in den Bundestag einziehen, ist richtig. Und es ist nötig. Der Aufmarsch der Jungen hat aber auch Schattenseiten.

Eine ist, dass er einen bestimmten Typus von jungen Menschen begünstigt: akademisch gebildete, die selbstbewusst sowie rhetorisch beschlagen sind und wissen, wie man sich Netzwerke schafft. Denn auch Junge kommen ja nicht einfach so in den Bundestag, sie brauchen Helfer. Früher gab es den Typus karriereorientierter Jungprofi vorwiegend bei der Jungen Union oder den Jungen Liberalen. Heute findet man ihn längst auch bei der Grünen Jugend oder den Jungsozialisten.

Zudem stellt sich die Frage, wie Menschen Mitte 20 ohne Berufs- und nennenswerte Lebenserfahrung eigentlich einem mittelständischen Unternehmer oder einer alleinerziehenden Mutter mit Autorität gegenüber treten wollen. Die Frage stellt sich umso mehr, als nicht wenige Jung-Parlamentarier noch nicht mal ihr Studium abgeschlossen haben.

Schließlich ist die Gefahr groß, dass U-30-Jährige Geschmack am Parlamentsbetrieb finden – an der eigenen Bedeutung, der öffentlichen Aufmerksamkeit und der Diät von über 100.000 Euro im Jahr – und nicht mehr weg wollen. Sie bräuchten dann noch mehr Anpassungsbereitschaft als die, die sie ohnehin brauchen, um ins Hohe Haus zu gelangen. Und sie sähen dann sehr bald ziemlich alt aus.

» Den Autor erreichen Sie unter: redaktion.politik@mz-web.de

## KOMMENTAR

## Orbans schlimmster Alptraum naht



DAMIR FRAS sieht in Ungarn Chancen für eine Abwahl des Regierungschefs.

Das ist der Opposition in Ungarn ein echter Coup gelungen. Sechs Parteien, die von linksgrün bis rechtskonservativ das gesamte politische Spektrum abdecken, haben sich auf einen Kandidaten für die Parlamentswahl geeinigt. Das ist mehr, als zu erwarten war nach Jahren des erbitterten Streits in der Opposition, der dem ungarischen Regierungschef Viktor Orban in die Hände gespielt hat. Nun muss Orban erstmals seit fast zwölf Jahren fürchten, die Macht zu verlieren.

Orban hat Ungarn zu einem Staat umgebaut hat, der keine liberale Demokratie mehr ist. Die Medien sind weitgehend gleichgeschaltet. Es herrscht Vetternwirtschaft. Orban versorgt den Staat,

vor allem aber seine Günstlinge mit EU-Geld, will aber EU-Regeln nicht befolgen. So schien ein demokratischer Machtwechsel schon gar nicht mehr denkbar. Das könnte sich nun ändern. Orbans potenzieller Herausforderer, der 49-jährige Peter Marki-Zay, ist parteilos, konservativ, katholisch, verheiratet und hat sieben Kinder. Er scheint die perfekte Mischung zu sein, um konservative Wähler in Ungarn zu gewinnen, die eine Alternative zu dem autokratisch regierenden Orban suchen, aber Linken und Grünen ihre Stimmen nicht geben wollen. Marki-Zay könnte zu Orbans schlimmstem Alptraum werden. » Seite 4

» Den Autor erreichen Sie unter: redaktion.politik@mz-web.de

## Hände weg von den Preisen

Eingriffe in den Kraftstoffmarkt machen am Ende nur den Steuerzahler arm.

Beim Blick auf die Spritpreise an der Zapfsäule werden viele Autofahrer derzeit zu erst ungläubig schauen und sich dann vielleicht auch ärgern: Die Preise steigen seit Wochen und haben nun beim Diesel Rekordstände erreicht. Verantwortlich ist die weltweite Entwicklung an den Rohstoffmärkten. Dafür kann die Politik nichts, und sie kann es auch nur begrenzt ändern.

Während der Corona-Pandemie sind die Erdölpreise extrem gefallen. Es gab sogar Situationen, in denen die Notierungen in den negativen Bereich rutschten. Dass Diesel und Benzin nun mit einer Erholung der Wirtschaft deutlich teurer werden, war zu erwarten.



„Als die Spritpreise niedrig waren, wurden die Steuern nicht erhöht.“

Steffen Höhne  
Wirtschaftsredakteur

Und ja, durch die neue CO<sub>2</sub>-Steuer wurde Kraftstoff zusätzlich verteuert. Damit will die Bundesregierung erreichen, dass klimaschädliche Emissionen reduziert werden. Doch mit den Einnahmen aus der Klimasteuer wird auch die Erhöhung der Pendlerpauschale bezahlt. Diejenigen, die hohe Spritpreise besonders belasten, werden damit entlastet.

Durch steigende Erdöl und Erdgaspreise steigen auch die Kosten für Strom und Heizung. Hier steuert die Politik mit einer Absenkung der Ökostrom-Umlage und einer Erhöhung des Wohngeldes gegen - davon profitieren Geringverdiener besonders. Die Politik muss dann auf Preise re-

agieren, wenn diese zu besonderen sozialen Härten führen.

Der Staat sollte aber nicht versuchen, auf Preisschwankungen generell zu reagieren. Als 2020 die Spritpreise niedrig waren, kam auch niemand auf die Idee, die Steuern zu erhöhen. Genauso wenig sollten jetzt die Abgaben gesenkt werden. Solche staatlichen Eingriffe sind heikel. Zum einen bremsen sie Innovationen etwa im Bereich E-Mobilität. Zum anderen - und das wiegt schwerer - machen sie am Ende die Ölscheichs reicher und den Steuerzahler ärmer. » Seite 1

» Den Autor erreichen Sie unter: steffen.hoehne@mz.de



KARIKATUR: HARM BENGEN

## LESERBRIEFE

Zu „Auch Handys werden knapp“ und zum Kommentar „Lieferengpass im globalen Dorf“, Thema: Chipkrise trifft Elektronikbranche

MZ vom 16./17. Oktober  
Die Auslagerung von industrieller Produktion aus Deutschland ins Ausland resultiert aus dem marktwirtschaftlichen Zwang, Produktionskosten zu reduzieren, um konkurrenzfähig zu bleiben. Deshalb konsumieren wir viele Produkte, die aus sozialer und ökologischer Sicht unter fragwürdigen bis katastrophalen Bedingungen hergestellt werden. Dazu kommen die langen Transportwe-

ge, die Umwelt und Klima belasten. Die begrenzte Tragfähigkeit der Umweltsysteme unseres Planeten ist eine harte Randbedingung für die Art, wie die Menschheit ihr Dasein in Zukunft gestalten kann. Der Beitrag geht darauf nicht ein. Wenn wir keine Lösungen finden, werden wir es in naher Zukunft mit Lieferengpässen ganz anderer Dimension zu tun bekommen. Eine Lösung ist, industrielle und landwirtschaftliche Produktion wieder stärker regional und am Prinzip der Kreislaufwirtschaft auszurichten.  
Dr. Henrik Helbig, Halle

Zu „Viele Jobs ohne Zukunft“, Thema: Laut Arbeitsagentur kann Technik die Hälfte aller menschlichen Tätigkeiten ersetzen, MZ vom 15. Oktober

Das ist doch eine gute Nachricht. Die Leute können in den Branchen arbeiten, in denen die Fachkräfte fehlen. Wir haben das schon vor 30 Jahren gekannt. Durch Umschulungen und Anpassungsmaßnahmen stehen ihnen in Handwerksberufen alle Wege offen. Vielleicht finden sie sich auch als Quereinsteiger in Klassenzimmern wieder. Also, ihre Zukunft ist gar nicht so düster.  
Marlies Flemming, per E-Mail

## So schnell wie möglich raus aus der Kohle!

Zu „Haseloff gegen vorzeitiges Kohle-Aus“, Thema: Regierungserklärung des Ministerpräsidenten  
MZ vom 15. Oktober  
Der Klimawandel, das größte Problem der Menschheit, scheint beim Ministerpräsidenten nicht das Problem zu sein, sondern der Kohleausstieg. Jeder, der sich mit dem Klimawandel beschäftigt, weiß, dass das Ziel des Pariser Klimaabkommens mit dem späten Ausstieg

nicht zu schaffen ist. Fast alle Länder haben es unterzeichnet, auch Deutschland. Es ist bindend! Als Physiker weiß Reiner Haseloff, dass man mit Naturgesetzen nicht verhandeln kann. Bei der Verbrennung von Kohle entsteht das meiste CO<sub>2</sub> pro erzeugter Kilowattstunde Strom. Wir müssen da schnell raus! Wir waren in Sachsen-Anhalt mal Weltspitze bei der Produktion von Photovoltaikzellen. Auch

waren wir sehr gut bei der Produktion von Windkraftanlagen. Leider ist dieser Spitzenstandort in Magdeburg durch politische Vorgaben geschädigt worden. Wo war der politische Aufschrei, als so zehntausende Arbeitsplätze zerstört wurden? Wir wären heute Weltmarktführer, hätten zukunftssichere Arbeitsplätze. Da der Klimawandel mit Waldsterben, Dürre und Hochwasser sichtbar in Deutschland ange-

kommen ist, gibt es nur noch den einzigen Ausweg, Solar- und Windenergie massiv auszubauen. Arbeitsplätze entstehen in wesentlich höherem Maße, als in der Kohleindustrie abgebaut werden. Haseloff sagte, nichts wäre schlimmer, als frische Gesetze aufzumachen. Seiner Meinung nach hieße das, lieber das Klimaabkommen brechen als den Kohleausstieg 2038?  
Dirk Mälzer, Merseburg

## Mitteldeutsche Zeitung

Unabhängig • Überparteilich

Liebe Leserin, lieber Leser, haben Sie Fragen zum Abo oder Anregungen oder Kritik zur aktuellen Ausgabe? Ihr Leserservice der Mitteldeutschen Zeitung hilft Ihnen gern weiter.

**AboService**  
Mo-Fr 7-19 Uhr, Sa 7-14 Uhr,  
Telefon: 0345 565-22 33

**Kontakt zur Redaktion**  
Mo-Fr 10-18 Uhr,  
Telefon: 0345 565-42 40

**Digitale Angebote**  
Mo-Fr 7-19 Uhr, Sa 7-14 Uhr,  
Telefon: 0345 565-27 00

**Chefredakteur:** Hartmut Augustin | **Stellvertretender Chefredakteur:** Kai Gauselmann | **Mitglied der Chefredaktion:** Rainer Wozny (CvD Print) | **Kultur:** Andreas Montag | **Sport:** Christoph Karpe | **Entwicklung/Neue Medien/Sonderprojekte:** Jessica Quick (alle verantwortlich) | **Foto/Video:** Andreas Stedtler | **Produktion:** Bernd Martin | **Hauptstadtbüro:** Eva Quadbeck (Leitung) RND Berlin GmbH, Markus Decker | **Magdeburg:** Hagen Eichler, Jan Schumann

**Geschäftsführung:** Marco Fehrecke

**Anzeigenleitung:** Heinz Alt

**Herausgeber:** Mitteldeutsche Verlags- und Druckhaus GmbH

**Verlag/Redaktion:** Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung GmbH & Co. KG, Delitzscher Straße 65, 06112 Halle  
Postanschrift: 06075 Halle  
Telefon: 0345 565-0  
E-Mail: info@mz.de  
Internet: www.mz.de

**Druck**  
MZ Druckereigesellschaft mbH,  
Fietze-Schulze-Str. 3, 06116 Halle,  
**Redaktion**  
Telefon: 0345 565-42 40  
Fax: 0345 565-43 50

**Anzeigen**  
Telefon: 0345 565-22 11  
Fax: 0345 565-23 51  
**Vertrieb**  
Telefon: 0345 565-22 33  
Fax: 0345 565-20 20

Wöchentlich mit „prisma“, dem Magazin zur Zeitung | Gültige Anzeigenpreisliste: Nr. 33 vom 1. Januar 2021

Die auf dieser Seite veröffentlichten Lesermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos keine Gewähr. Es besteht kein Anspruch auf eine Veröffentlichung.

Die Redaktion behält sich bei der Veröffentlichung von Leserbriefen das Recht zum Kürzen vor.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder in Fällen höherer Gewalt bzw. infolge von Streik besteht kein Entschädigungsanspruch.

Bitte beachten Sie, dass die Rechnungsstellung und Abbuchung seit dem 01.03.2021 durch die Mitteldeutsche Verlags- und Druckhaus GmbH erfolgt.

GUTEN MORGEN

HEIDI  
THIEMANNblickt auf  
14 Tage zurück.

## Einfach schrecklich

**Wie der Urlaub war?** Schrecklich, also schrecklich kurz. Dass 14 Tage so in Windeseile vergehen, hätten wir nicht gedacht. Aber wohl ahnen können, denn eigentlich ist es doch immer so. Oder?

Das Wahrnehmen der Zeit - manchmal kriecht sie wie eine Schnecke, mal scheint sie zu verfliegen - hat schließlich mehrere Ursachen. Erst sehnt man die freien Tage lange her, dann sind sie endlich da und schließlich angefüllt mit vielen Erlebnissen. Diesmal kam hinzu, dass manches Vorhaben auf Eis lag und um mehr als ein Jahr verschoben werden musste. Weshalb das Verreisen nun umso erfüllender war - und die Zeit zu galoppieren schien.

Und wenn die Zeit demnächst mal wieder kriecht wie eine Schnecke? Dann bleibt Ruhe, all das Erlebte noch mal Revue passieren zu lassen. Und das kann auch schrecklich sein - schrecklich schön!

ANZEIGE

**WIR SIND FÜR SIE DA!**

Steffen Reinsch  
Tel.: 0340/8600372  
steffen.reinsch@oesa.de

**ÖSA**  
Versicherungen

"REINSHauen lohnt sich."

## Sieben neue Infektionen

**DESSAU-ROSSLAU/MZ** - Zum Start in die neue Woche hat Dessau-Roßlaus Gesundheitsamt sieben neue Corona-Infektionen gemeldet, fünf davon stammen vom Samstag, zwei vom Sonntag. Die Betroffenen sind vier weibliche und drei männliche Personen im Alter zwischen acht und 63 Jahren. Von den 18 positiv getesteten Personen der Vorwoche waren elf geimpft. Die Inzidenz für Dessau-Roßlau liegt bei 18,9 und ist der niedrigste Wert in Sachsen-Anhalt.

Ihr Kontakt zur  
MZ

MZ.de/dessau-rosslau

MZ Dessau-Roßlau

mz\_dessau

Kavalierrstraße 74-76,  
06844 Dessau-Roßlau

redaktion.dessau-rosslau  
@mz.de

Redaktion  
0340/51 89 01 10

Ihr MZ-ServicePunkt vor Ort  
Abo, Anzeigen, Briefe, Tickets

Wochenspiegel und  
Super Sonntag  
Kavalierrstraße 78,  
06844 Dessau-Roßlau  
Mo - Fr: 9 - 12 und 13 - 16 Uhr  
Tel.: 0340/26 11 00



## Fahrer lenkt brennendes Auto an den Straßenrand

**Geistesgegenwärtig** hat nach Aussagen von Augenzeugen ein Autofahrer reagiert, dessen Fahrzeug am Montagvormittag auf der Albrechtstraße plötzlich zu brennen begann. Er fuhr es an den Straßenrand, direkt neben dem Parkplatz einer Autowerkstatt. Die wird wohl kaum noch etwas für das Auto tun können. Die Feuerwehr löschte zwar, der Schaden am 6er-Mazda ist aber immens.

FOTO: THOMAS RUTTKE

# Zeit für Sirenen läuft davon

**SICHERHEIT** Die Stadt bekommt Fördermittel für den Aufbau von fünf Warn-Anlagen. Doch sie müssen noch in diesem Jahr installiert werden. Das ist kaum zu schaffen.

VON ANNETTE GENS

**DESSAU-ROSSLAU/MZ** - In den vergangenen Jahrzehnten galten fest installierte Sirenen für die Bevölkerungswarnung in Dessau-Roßlau als überflüssig. Doch ein verpatzter „Warntag“ im Jahr 2020, als die Gefahrenmeldung per Handy bei vielen Nutzern ausblieb, hat offenbar zum Umdenken geführt. Nun will die Stadt doch Sirenen aufbauen.

Ursprünglich waren 17 geplant. Wegen einer kurzfristigen Förderung vom Land werden es vorerst aber nur fünf - wenn überhaupt. Denn für den Aufbau bleibt kaum Zeit. Hintergrund: Das Land hat im Oktober überraschend knapp 74.000 Euro für den Sirenenbau

„Wir werden von Firmen einfach nur vertröstet.“

Lutz Kuhnhold  
Feuerwehrchef

überwiesen. Das Fördergeld muss aber noch in diesem Jahr ausgeben werden, oder es verfällt.

Mit der Förderpolitik hat das Land den ursprünglichen Plan der Stadtverwaltung völlig durcheinandergewirbelt. Vergangene Woche wollte der Ausschuss für Feuerwehren, Hochwasser und Katastrophenschutz ursprünglich ein Gesamtkonzept zur Warnung der Bevölkerung absprechen. Insgesamt 17 Sirenen sollen dafür fürs Stadtgebiet angeschafft und installiert werden. Die Stadträte sollten deshalb eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 510.000 Euro genehmigen. Doch mit dem überraschen-



In der Doppelstadt gibt es nur noch sechs Sirenen, die meisten davon in Orten nördlich der Elbe. Das Foto zeigt die Sirene in Streetz.

FOTO: THOMAS RUTTKE

KOMMENTAR

## Notwendig und leider teuer

ANNETTE GENS findet, Dessau-Roßlau muss Sirenen kaufen.

Was Sirenen angeht, hadert die Stadtverwaltung erneut mit deren Anschaffungskosten. Doch das Geld, auch wenn es eine hohe Summe ist, ist gut angelegt. Die Deiche an Elbe und Mulde seien zwar sicher und die Flüsse hätten viele Stunden Vorlaufzeit, ehe ihre Hochwasserscheitel in Dessau-Roßlau eintreffen, argumentieren Gegner der Sirenen. Und 30 Jahre lang sei die Stadt schließlich auch ohne sie ausgekommen. Doch Dessau-Roßlau muss investieren, ob es will oder nicht. Denn wer will die Verantwortung übernehmen, sollte sich

hier doch einmal eine Naturkatastrophe ereignen, die sich heute noch kein Mensch ausmalen kann?

Das Hochwasser im Ahrtal hat gezeigt, dass eine Warnung des Wetterdienstes alleine nicht reicht. Die Meldung vor Gefahr muss auch bei der Bevölkerung ankommen. Dabei reicht eine Nachricht auf dem Smartphone nicht aus, wenn Telefonnetze zum Beispiel gestört sind. Ein akustischer Warnton hätte auch im Ahrtal vielleicht viele Menschenleben gerettet.

Die Autorin erreichen Sie unter: [annette.gens@mz.de](mailto:annette.gens@mz.de)

dem Geldsegen ist wieder alles anders. Das Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen musste dieses Konzept vor dem Hintergrund der „Blitzüberweisung“ zurückziehen. Mitte November will es dem Finanzausschuss zwei einzelne Konzepte vorlegen. Zunächst das zur Finanzierung von fünf Sirenen für 2021 und dann für 2022 die Vorlage zum Aufbau eines Sirenenetzes.

Dabei ist nicht klar, ob es die Stadt in den wenigen verbleibenden Wochen bis zum Jahresende schaffen kann, fünf Sirenen zu kaufen und zu installieren. Darin sieht Dessau-Roßlaus Feuerwehrchef Lutz Kuhnhold ein großes Problem. Es gebe bundesweit nur eine begrenzte Anzahl von Firmen, die solche Aufträge ausführen. Diese würden jetzt vom Markt mit Aufträgen übersättigt. „Wir versuchen seit Wochen, nur eine Firma herzubekommen, wir werden einfach nur vertröstet“, schilderte Kuhnhold. Nicht nur er, sondern auch Finanzdezernentin Sabrina Nußbeck ahnt, was die Fördermittelgeber ausgelöst haben. Die Nachfrage am Markt diktiert die Preise. Weshalb die Stadt schon jetzt die Kosten für die Sirenen großzügig verschlagt habe. 30.000 Euro pro Stück können investiert werden. Mit dieser Summe liege die Stadt bei einem Spitzenwert im Land. Doch vermutlich werde es sogar noch teurer.

Vor diesem Hintergrund sind im Ausschuss nochmals Zweifel ausgesprochen worden, ob die Stadt in den Ausbau eines Sirenenetzes investieren soll. „Aus fachlicher Sicht“, so schilderte Nußbeck, sei es nicht notwendig. Die Stadt ist fast 30 Jahre ohne ausgekommen und würde lieber mobile Sirenen einsetzen. Die Stadträte des Hochwasserausschusses sehen dies grundsätzlich anders als die Verwaltung.

POLIZEI

## 54-Jähriger tot in Mulde gefunden

Gegenstände lagen am Ufer.

VON OLIVER MÜLLER-LOREY

**DESSAU/MZ** - Grausiger Fund in der Dessauer Mulde: Ein kurz zuvor als vermisst gemeldeter Mann ist am Sonntagnachmittag tot im Fluss gefunden worden. Das teilte die Polizeiinspektion Dessau am Montag mit.

Demnach war der 54-jährige Mann um 13.30 Uhr als vermisst gemeldet worden. Bei einer Suche der Polizei wurden persönliche Gegenstände des Vermissten am Muldufer gefunden. Wo genau sich der Mann ins Wasser begeben hatte und wo er gefunden wurde, blieb zunächst unklar. Ein Polizeihubschrauber stellte den Leichnam nur eine Stunde nach der Vermisstenmeldung aus der Luft im Wasser treibend fest.

Warum der Mann starb, ist nun Gegenstand der polizeilichen Ermittlungen. Ein Fremdverschulden könne derzeit ausgeschlossen werden. Auch für einen Suizid spreche nichts, sagte Polizeisprecher Johannes Braun. Womöglich fiel der Mann in Folge eines Unfalls in den Fluss oder stieg bewusst dort hinein, bevor sich ein Unfall ereignete. Ein Todesursachenermittlungsverfahren wurde eingeleitet.



Die Mulde

FOTO: LUTZ SEBASTIAN

STADTWERKE

## Stromausfall in Mitte und Süd

**DESSAU-ROSSLAU/MZ** - Zu Stromausfällen ist es in der Nacht zum Montag im Bereich von Dessau-Mitte und Dessau-Süd gekommen. Die punktuellen Ausfälle ereigneten sich ab 1.15 Uhr, informieren die Stadtwerke auf Anfrage der MZ.

„Ursache war ein Erdschluss im betroffenen Netzbereich“, erklärt Unternehmenssprecher Christian Mattke. „Infolgedessen kam es zu weiteren, kurzzeitigen Stromunterbrechungen.“

Die Versorgung in Dessau-Mitte beziehungsweise Dessau-Süd war gegen 4.30 Uhr wieder hergestellt. Mit Ausnahme des Bereichs Dietrichshain. Dieser war erst gegen 7.40 Uhr wieder am Netz, so Mattke. Warum es zum Erdschluss kam, ist unklar. Die Ursachenermittlung dafür lief am Montag noch.

## IN KÜRZE



## Neuer Spielplatz kann gebaut werden

**DESSAU-ROSSLAU/MZ/AGE** - Drei Bands haben am Samstag beim Benefizkonzert der Aktion „Biker zeigen ein Herz für Kinder“ insgesamt 2.500 Euro eingespielt. Zwischen 150 bis 180 Biker und ihre Gäste feierten mit Musik im Golfpark den offiziellen Abschluss der diesjährigen Aktion zugunsten der Dessauer Regenbogenschule. Die Kinder und Jugendlichen vom Friederikenplatz sollen einen Spielplatz bekommen. Ein Jahr lang putzten Dessauer Biker und mit ihnen viele Helfer Kliniken. Insgesamt sind 28.500 Euro zusammengekommen. In den nächsten Tagen wollen die Biker Angebote zum Bau des Spielplatzes im Dessauer Norden einholen. Dann werde entschieden, wer ihn baut, sagte Biker Ingo Ondrey auf MZ-Nachfrage.

FOTO: K.-H. RICHTER

## Altener Beirat tagt im Rathaus

**DESSAU/MZ** - Über die mittelfristige Schulentwicklungsplanung diskutieren am heutigen Dienstag, 19. Oktober, die Mitglieder des Stadtbezirksbeirates Alten, West, Zoberberg. Ihre öffentliche Sitzung findet um 17 Uhr im Saal des Dessauer Rathauses statt. Angekündigt sind laut Tagesordnung Mitteilungen des Vorsitzenden und des Stadtbezirksbeirates. Auch eine Einwohnerfragestunde wird es zu der Sitzung des Stadtbezirksbeirates geben.

## Uralkosaken in Marienkirche

**DESSAU/MZ** - Unter dem Motto „Erinnerungen an das alte Russland - eine musikalische Reise in das vergangene Jahrhundert“ präsentiert die Chorgruppe der „Ural Kosaken“ am Freitag, 22. Oktober, 19.30 Uhr, Lieder aus dem alten Russland und der Ukraine in der Dessauer Marienkirche. Es erklingen „Abendglocken“, „Zarenhymne“, „Stenka Rasin“ und „Kosakenpatrouille“.

» Karten kosten 22 Euro im Vorverkauf, 25 Euro an der Abendkasse.

## MOMENT MAL!

## Roßlauer Maler zeigt neues Atelier

Der Tapetenwechsel ist vollzogen. Jörg Hundt hat sein neues Refugium in der Waldstraße 15 in Roßlau eingerichtet. Für Interessierte öffnet er die Türen am Freitag, 22. Oktober, von 9.30 Uhr bis 18 Uhr. Was das neue Atelier mit sich bringt und warum es sich lohnt vorzuschauen, erklärt der freischaffende Maler und Leiter des Ölmalzirkels der Ölmühle im MZ-Gespräch.

**Wie ist der Umzug gelaufen?** Er ist vollzogen und bot die Möglichkeit, sich von Altem zu trennen, hunderte von Skizzen und Entwürfen zu sichten, zu ordnen und sich Inspiration für neue künstlerische Themen zu holen.

**Woran arbeiten Sie gerade?** Es entstehen derzeit erste Entwürfe für ein Gemälde zum Schloss in Coswig. Es wird Teil einer Ausstellung des Malstuo-



Jörg Hundt

FOTO: TH. RUTKE

dios der Ölmühle im März 2022 in Coswig. Ich nutze diese Tage auch, um einige urbane Skizzen aus meinem Kurzurlaub an der Ostsee aufzubereiten und sie dann auf Facebook zu präsentieren.

**Was gibt es am Freitag zu erkunden?**

Es kann in meinen Skizzenbüchern geblättert sowie in diesem Jahr entstandene Aquarelle angesehen werden. Eine kleine Galerie mit Gemälden wird auch zu besichtigen sein. Besonders freue ich mich auf Gespräche mit meinen Gästen.



Füngers Feinkost bei Oranienbaum stellt Produkte für namhafte Handelspartner und -marken her.

FOTO: THOMAS KLITZSCH

## Die Feinkost-Macher

**WIRTSCHAFT** Im Dessora-Industriepark bei Oranienbaum produziert Füngers Salate und Dressings. Wer hier neu ist und welche enormen Mengen übers Fließband gehen.

VON CORINNA NITZ

**ORANIENBAUM/MZ** - Mario Weigel ist neuer Werksleiter bei Füngers Feinkost im Dessora-Industriepark bei Oranienbaum und seine Freude darüber ist ihm auch zwei Wochen nach Dienstantritt anzumerken. Er begründet das mit „der Liebe zum Lebensmittel“, aber auch mit der Nähe zur Heimat: Der 47-Jährige ist Dessauer und eigentlich war er nie ganz weg, doch sei er die letzten 25 Jahre seines Berufslebens außerhalb tätig gewesen, etwa als Geschäftsführer einer Bagel Bakery.

**Exoten und Klassiker**

Bagels sind, je nach Belag, auch gut und einiges von dem, was an Weigels neuem Wirkungsort hergestellt wird, würde sich - das sei hier behauptet - auch mit den runden Backwaren vertragen: Guacamole vielleicht oder Hummus. Wobei die Avocado-creme und die orientalische Kichererbsenspezialität eher zu den Exoten im Sortiment von Füngers zählen dürften. Klassiker sind demnach Kartoffel- und Fleischsalate. Es gibt sie in etlichen Varianten, ebenso Nudelsalate, auch Hering wird verarbeitet und Garnelen. Und Füngers stellt Dressings her.

Nach Auskunft von Werksleiter Weigel sind es circa 115 Tonnen pro Tag; dies entsprechen etwa „400.000 Stück an Salaten in sämtlichen Variationen“. Angesichts solcher Zahlen hätte sich Firmengründer Hans Füngers, der 1924 in Wuppertal mit dem nach ihm benannten Unternehmen die kulinarische Landschaft seiner Zeit vermutlich aufmischte, sicher Augen und Ohren gerieben. Füngers, der nach Firmenangaben als Pionier bei der Herstellung von Feinkostprodukten ohne Zusatz von Konservierungsstoffen gilt, dürfte auch ansonsten staunen: Gut 60.000 Quadratmeter misst das Grundstück und die Produktionsfläche rund 22.000 Quadratmeter.

Zu den Hightech-Maschinen, in denen die Feinkost zubereitet und später in unterschiedlich große Becher gefüllt, verschlossen und etikettiert wird, gehören solche, die nach Auskunft von Jens Ebert 10.000 Becher in der Stunde schaffen. Ebert ist 39 und Produktionsleiter bei Füngers. Nach aufwendigen Hygienevorkehrungen gewährt er Einblick in die Ver-



Angekommen: Mario Weigel ist neuer Werksleiter bei Füngers Feinkost.



Fehlt nur noch das Etikett: Salate in der Verpackstation

FOTOS (2): KLITZSCH

22.000

**QUADRATMETER UMFASST** die Produktionsfläche von Füngers Feinkost im Dessora-Industriepark nahe Kapen bei Oranienbaum.

packabteilung. Von bis zu 15 Linien ist die Rede, die in den Hallen laufen und zwischen denen Monitore die Beschäftigten über alles Notwendige informieren.

Denn eines ist klar: Trotz aller Automatisierung geht es nicht ohne Menschen, bis zu 320 Beschäftigte haben sie - „und mehr, je nach Auslastung“, so Weigel. Gearbeitet wird im Zwei-Schicht-System, wobei zu Stoßzeiten, etwa vor Festtagen oder der Grillsaison, eine Schicht auch mal ausgeweitet werden könnte. Gleichzeitig haben sie neben Teilzeit-

schichten etwas, das Ebert „Mutti-Schicht“ nennt und womit besonders Mütter entgegenkommen werden soll, das Unternehmen sei auch familienfreundlich.

Überhaupt: Nach seinen Wünschen befragt, sagt Werksleiter Weigel: „Ich wünsche mir zufriedene Mitarbeiter.“ Und damit meint er auch neue, die das vorhandene Team verstärken. Auch mehr Auszubildende wären schön, sie bieten etliche Ausbildungsberufe, etwa Fachkraft für Lebensmitteltechnik oder Mechatroniker. „Die Branche ist attraktiv“, so Ebert, sie sei „krisensicher, denn gegessen wird immer“.

**Am Standort seit 25 Jahren**

In Oranienbaum ist das Unternehmen Füngers Feinkost, das 1985 zur Westfälischen Fleischwarenfabrik Stockmeyer GmbH & Co. KG (heute heristo ag Bad Rothenfelde) kam und seit 2010 zur Wernsing Food Family gehört,

seit 1996. Es gäbe also in diesem Jahr ein Jubiläum zu feiern, coronabedingt wurde darauf bisher verzichtet. Auf das Investitionsvolumen angesprochen, betont Weigel: „Füngers investiert fortlaufend, um den Standort auf dem neusten technischen und hygienischen Standard zu halten, und versucht technische Innovationen im Unternehmen zu implementieren. Ein weiterer sehr großer Aspekt ist auch, den Mitarbeitern die Arbeit zu erleichtern.“ Dazu dürfte perspektivisch gehören, die Erreichbarkeit des Arbeitsplatzes zu verbessern.

**„Ein großes Thema“**

Dass der Dessora-Park keine vernünftige Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr hat, haben erst unlängst mit der Kubra GmbH auch Nachbarn von Füngers bemängelt (die MZ berichtete). Damals hatte der Oranienbaum-Wörlitzer Bürgermeister Maik Strömer (CDU) gesagt, dass die Kommune daran arbeite, eine verbesserte Verkehrsanbindung hinzubekommen. Zu den Schwierigkeiten gehört aber offenbar ein Zeitproblem, denn die Taktung, so hieß es, gebe der Zug in Gräfenhainichen und Dessau vor.

Das Verkehrsproblem habe auch er auf seiner Agenda, sagt Mario Weigel von Füngers Feinkost - einem Unternehmen, das modern und umsichtig sein will. Stichwort Nachhaltigkeit: „Die ist ein großes Thema hier“, erklärt beim Örtstermin Produktionsleiter Ebert und verweist zum Beispiel auf das MSC-Siegel für Fischprodukte aus nachhaltigem Fang.

Und wie steht es um klimaneutrale Produktion? „Wir versuchen stetig Emissionen zu verringern und zu vermeiden“, teilt Weigel mit. Etwa nutze man das Prinzip der Wärmerückgewinnung, indem durch Kühlung der Kompressoren und Kältemaschinen anfallende Energie zum Vorwärmen von Warmwasser genutzt werde. Außerdem würden herkömmliche Leuchtmittel durch energiesparende LED getauscht. Unvermeidbare Emissionen hingegen kompensiere man durch die Unterstützung von Klimaschutzprojekten des Beratungsunternehmens ClimatePartner. Auch darum geht es also bei der Herstellung von Salaten und Dressings.

## Mitteldeutsche Zeitung

ÜBERPARTEILICH • UNABHÄNGIG

REGIODESK DESSAU-ROSSLAU, BITTERFELD UND KÖTHEN

ANHALT KURIER

Kavallerstraße 74-76, 06844 Dessau-Roßlau, Telefon: 0340/51 89 01 10, Fax: 0340/51 89 01 39, E-Mail: redaktion.dessau-rosslau@mz.de, Facebook: mz.dessaurosslau, Twitter: mz\_dessau

**LEITER REGIODESK**  
Steffen Brachert (sb)  
0340/51 89 01 25  
steffen.brachert@mz.de

**REGIODESK**  
Henrik Klemm (hk)  
0340/51 89 01 16  
henrik.klemm@mz.de

Frank Krause (fk)  
0340/51 89 01 29  
frank.krause@mz.de

Janet Leine (jl)  
0340/51 89 01 17  
janet.leine@mz.de

**LOKALSPORT**  
Tobias Gröbe (tg)  
0340/51 89 01 31  
tobias.groebe@mz.de

**REDAKTIONSASSISTENZ**  
Maria Huber  
0340/51 89 01 20  
maria.huber@mz.de

**CHEFREPORTER LOKALES**  
Oliver Müller-Lorey (oml)  
0340/51 89 01 14  
oliver.mueller-lorey@mz.de

**REPORTER LOKALES**  
Silvia Bürkmann (sb)

0340/51 89 01 27  
silvia.buerkmann@mz.de

Annette Gens (age)  
0340/51 89 01 28  
annette.gens@mz.de

Sylke Kaufhold (syk)  
0340/51 89 01 30  
sylke.kaufhold@mz.de

Daniel Salpus (sal)  
0340/51 89 01 18  
daniel.salpus@mz.de

Heidi Thiemann (ht)  
0340/51 89 01 13  
heidi.thiemann@mz.de

0340/51 89 01 15  
thomas.rutke@mz.de

**SERVICE**  
Abo:  
0345/5652233

Anzeigenannahme:  
0345/565 22 11

Abonnementspreis pro  
Monat: 38,45 Euro  
inklusive Zustellgebühren  
bei Botenzustellung  
und Mehrwertsteuer, 44,90 Euro  
bei Lieferung durch die DP AG.

**FOTO**  
Thomas Rutke

**Teilnahmebedingungen Gewinnspiele der Mitteldeutschen Zeitung:** Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der Medien-Gruppe Mitteldeutsche Zeitung GmbH & Co. KG, deren Tochterunternehmen und Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Teilnahme ab 18 Jahre. Per Coupon, Mail bzw. Anruf mit Angabe Name, Adresse und Telefonnummer. Gewinner werden durch Los ermittelt, schriftlich informiert und der Name kann in der MZ veröffentlicht werden. Veranstalter: Medien-Gruppe Mitteldeutsche Zeitung GmbH & Co. KG, Deitzscher Straße 65, D-06112 Halle (Saale). Daten der Teilnehmer werden zur Auswertung der Aktion gespeichert und 14 Tage nach der Beendigung der Aktion gelöscht/vernichtet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, wenn es für die Durchführung der Gewinnspiele notwendig ist. Der Datenverarbeitung können Sie durch Mitteilung auf gleichem Wege jederzeit widersprechen. Die Teilnahme ist dann jedoch nicht mehr möglich. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie Ihre Zustimmung zu den Teilnahmebedingungen. Unsere Datenschutzerklärung samt Betroffenenrechte finden Sie unter mz.de/datenschutz/erklärung

## JUBILÄUMSMITFAHRER

## 1.000 Fahrgast bei Tour im Doppeldecker

Nahverkehrsfreunde machen 2022 weiter.

DESSAU/MZ/DGI - Es war am Sonnabend eine riesige Überraschung für Maike Grunst, als sie mit ihrer Familie in den Doppeldeckerbus der Dessauer Nahverkehrsfreunde zur Stadtrundfahrt steigen wollte. Am Bauhaus Museum warteten Dirk Edelmann, Vorsitzender der Nahverkehrsfreunde Dessau, und Hannes Wolf, Geschäftsführer der Dessau-Roßlauer Stadtmarketinggesellschaft, mit einem Präsentkorb und einem Blumenstrauß auf die gebürtige Dessauerin, die mittlerweile mit ihrer Familie in Leipzig wohnt und sich spontan für eine Rundfahrt entschieden hatte. Grunst konnte als 1.000. Fahrgast begrüßt werden.

Seit dem 24. Juli werden von den Nahverkehrsfreunden an den Wochenenden Stadtrundfahrten in der Bauhausstadt angeboten. Was als Testangebot für die Sommerferien geplant war, ging aufgrund der großen Nachfrage in die Verlängerung. „Wir hätten nicht erwartet, dass dieses Angebot so gut angenommen wird“, so Edelmann - von den Einheimischen. Denn vor allem die Doppelstädter selbst wollten bisher mitfahren. „Auswärtige Gäste machen noch einen geringen Anteil aus. Das wird sich aber im nächsten Jahr ändern“, ist Edelmann überzeugt.

Schon im Laufe der ersten, jetzigen Saison hatten sich die Nahverkehrsfreunde die Stadtmarketinggesellschaft mit „in den Bus“ geholt. Die Marke-



Maike Grunst war der 1.000. Fahrgast dieser Saison. FOTO: NVFD

tingfachleute haben für eine frische Optik des Doppeldeckers gesorgt und die Fahrten über die Touristinformatio n mit beworben. Wie das Angebot den auswärtigen Gästen der Stadt noch besser kommuniziert werden kann, damit wollen sich beide Partner nach der ersten Saison beschäftigen. Auch Verbesserungen in Bezug auf die Rundfahrten sollen erörtert werden. Voraussichtlich ab Mai 2022 soll es in die zweite Saison gehen.

In diesem Jahr gibt es noch bis Ende Oktober Mitfahrgelegenheiten. Am Sonnabend, 23. Oktober, geht es um 13 und 15 Uhr und ab dem Bushalt am Bauhaus Museum auf Tour. Am letzten Oktoberwochenende sind am Sonnabend, 30. Oktober, und am Sonntag, 31. Oktober, jeweils um 13 und 15 Uhr Fahrten geplant. Tickets sind in der Touristinformatio n, in den Reisebüros von Heinrich Reisen sowie beim Busfahrer vor Ort erhältlich.

Außerdem gibt es am 31. Oktober noch ein spezielles Angebot. Ab 17 Uhr können sich Interessierte ab dem Dessauer Hauptbahnhof auf eine Kriminaltour begeben. Die Nahverkehrsfreunde fahren mit ihren Gästen an Orte, wo Diebe. Mörder und Betrüger einst ihr Unwesen trieben.

» Tickets zu je zwölf Euro für Erwachsene können unter (0340) 859 223 84 vorbestellt werden.



Ob sich nun etwas am Straßenproblem der Adria-Siedlung ändert? Die Interessengemeinschaft Adria-Siedlung - vertreten durch Angela Fromm (v.r.) und Dirk Löwig (v.l.) - hatte am Montag Vertretern von Politik und Verwaltung die Missstände aufgezeigt. FOTOS: THOMAS RUTTKE

## Elend an der Adria

**SIEDLUNG** Bewohner beklagen seit Jahren die öffentliche Infrastruktur. Vertretern von Verwaltung und Politik werden Defizite bei einem Rundgang vor Augen geführt.

VON DANNY GITTER

DESSAU/MZ - Jahre um Jahre haben Angela Fromm, Dirk Löwig und andere Mitstreiter versucht auf die Probleme in ihrem Wohnumfeld aufmerksam zu machen. Passiert ist bisher wenig. „Wir fühlen uns ein bisschen wie die vergessene Siedlung der Stadt“, sagt Dirk Löwig. „Wir wohnen hier fast wie im Mittelalter“, findet Angela Fromm sehr klare Worte. Es soll sich endlich etwas zum Besseren wenden in der Adria-Siedlung und der benachbarten Siedlung „Helle Eichen“.

Rund 80 Haushalte gibt es in der Nachbarschaft zum Strandbad Adria. Fast alle haben eine lange Liste mit Forderungen an die Stadtverwaltung und die Kommunalpolitik unterschrieben. Fromm und Löwig überreichten das Papier am Montagmittag Dorina Seipt, der persönlichen Referentin des Oberbürgermeisters. Dem Aufruf zu einem Rundgang durch die Siedlungen folgten rund ein Dutzend Vertreter aus der Verwaltung und der Kommunalpolitik. Gerne hätten sie das ganze Elend dem neuen Oberbürgermeister persönlich gezeigt. Der sei verhindert, schickte aber Vertreter seines OB-Referats und den Tiefbauamtsleiter Falk Säbel.

„Der letzte OB, der persönlich hier war, hieß noch Otto“, erläutert Löwig. Das ist schon gut zwei Jahrzehnte her. Während sich in dieser Zeit in den Kernsiedlungen von Mildensee durchaus einiges



Der schlechte Straßenzustand ist nur eines von vielen Problemen.

zum Positiven verändert habe, scheine in den Siedlungen hinter dem Gewerbegebiet Ost die Zeit stehen geblieben zu sein. „Wir sind von vielem hier abgeschnitten, von schnellem Internet, guter und ausreichender Straßenbeleuchtung, gut befestigten Straßen und ausreichendem Lärmschutz“, zählt Fromm auf.

In den 1950er Jahren wurden die Siedlungen in Nachbarschaft

„Wir sind von vielem hier abgeschnitten.“

Angela Fromm  
Anwohnerin

zum Strandbad Adria mit Behelfsheimen errichtet, um die akute Wohnungsnot in Dessau zu lindern. Aus den Behelfsheimen wurden richtige Wohnhäuser. Teilweise wurde nach der Wende neu gebaut. Bloß die öffentliche Infrastruktur zog nicht mit. Wege und Straßen sind nicht asphaltiert. Pfützen, Seenlandschaften und Schlaglöcher gehören zum Alltag. Gummistiefel sind wichtiges Schuhwerk für die Bewohner.

Hinzu kommt eine großflächig fehlende öffentliche Beleuchtung. Deshalb sind in vielen Straßenzügen Taschenlampen Pflicht. Schulkinder haben erschwerte Wege von und bis zur Bushaltestelle. „Viele ältere Bewohner sind in ihrer Mobilität so eingeschränkt, dass sie es durch die Be-

dingungen auf den Wegen und Straßen mit ihrem Rollator kaum noch zur Haltestelle schaffen“, erzählt Löwig. Falk Säbel, der Chef des Tiefbauamts, und Eiko Adamek (CDU), Vorsitzender des Bauausschusses, hörten aufmerksam zu und versprachen, sich um Verbesserungen zu bemühen.

„Die Lage hier vor Ort ist aber so komplex, dass es keine einfachen und schnellen Lösungen zu geben scheint“, bremste der Tiefbauamtschef erst einmal. Das größte Problem ist das überschüssige Wasser nach starkem Regen. Das muss gezielt abfließen. Doch für viele Methoden sind die Straßen und Wege in den Siedlungen zu schmal. Ohne vernünftige Entwässerung können Wege und Straßen nicht asphaltiert werden. „Wir werden mit einem kleinteiligen Entwässerungskonzept Lösungen finden müssen“, so Säbel. Zur akuten Behebung der mangelhaften Straßenbeleuchtung schlug Guido Fackiner (Bündnis90/Grüne) die Aufstellung solarbetriebener Straßenlaternen vor. Die seien autark vom öffentlichen Netz und weniger aufwendig als herkömmliche Straßenbeleuchtung. „Das werde ich mit meinen Fachleuten prüfen“, versprach Säbel.

Für Fromm, Löwig und ihre Mitstreiter bleibt die Hoffnung, dass der Rundgang und die Übergabe der Unterschriftenliste Initialzündungen für nachhaltige Verbesserungen und nicht nur Strohfeuer sind.

## Fotografieren im Archiv bald erlaubt?

**STADTRAT**  
Stadtparlament diskutiert am Mittwoch.

VON OLIVER MÜLLER-LOREY

DESSAU/MZ - Vom Kampf gegen den Eichenprozessionsspinner über einen geplanten Photovoltaik-Park bis hin zu Gebühren des Stadtarchivs reichen die Themen, die der Dessau-Roßlauer Stadtrat am morgigen Mittwoch ab 16 Uhr in der Elbe-Rosell-Halle in Roßlau bespricht. In einer Einwohnerfragestunde kommen Bürger zu Wort.

Auf der Tagesordnung steht unter anderem das geplante Solarkraftwerk an der Lichtenauer Straße 70, am westlichen Ortseingang von Kochstedt. Für dieses Vorhaben, das auf einer ehemaligen Bauschuttrecyclinganlage entstehen soll, soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden.

Weiter soll die Satzung des Stadtarchivs neu gefasst werden. Sie stammt - mit Ausnahme einiger kleiner Änderungen von 2013 - aus den 1990er Jahren und bedarf einer Frischekur, um mit den heutigen Gesetzen konform zu sein, heißt es in der Beschlussvorlage. Neu ist etwa die Erlaubnis zum Fotografieren der Akten, was bislang verboten war. „Die Erlaubnis zur Anfertigung eigener



Stadtarchiv Dessau

FOTO: RUTTKE

fotografischer Reproduktionen durch Benutzende trägt auch zur Schonung des Archivguts bei, das unmittelbar nach der Benutzung wieder ins klimatisierte Magazin gebracht werden kann, ohne ggf. langwierige Reproduktionsverfahren durchlaufen zu müssen“, heißt es in der neuen Satzung.

Einen langwierigen Prozess mussten bislang auch die Stadträte durchlaufen, wenn sie an der Sitzung teilnehmen wollten. Es galt eine strenge Testpflicht, die nun aufgehoben ist. Ab sofort orientiert sich der Stadtrat an der Eindämmungsverordnung. Über das Hygienekonzept hatte es in den vergangenen Monaten immer wieder Streit innerhalb des Stadtrates gegeben.

## POLIZEI-REPORT

### Porsche touchiert VW

DESSAU/MZ - Sachschaden in Höhe von 13.000 Euro ist zum Wochenanfang bei einem Verkehrsunfall auf der Kühnauer Straße entstanden. Gekracht hat es dort am Montag gegen 9.10 Uhr, als ein 69-Jähriger mit seinem Porsche aus einer Parklücke auf die Fahrbahn fahren wollte. Dabei war er jedoch nicht aufmerksam genug, denn er touchierte einen vorbeifahrenden Volkswagen eines 71-jährigen Mannes. Personen wurden durch den Zusammenprall nicht verletzt.

### Unfall im Rückwärtsgang

DESSAU/MZ - Ebenfalls beim Ausfahren aus einer Parklücke hatte es bereits am Sonnabend gegen 10 Uhr in der Kreuzbergstraße gekracht. Hier wollte ein 75-jähriger VW-Fahrer rückwärts ausparken, stieß dabei jedoch mit dem Daimler-Chrysler eines 55-jährigen Dessauers zusammen. Der Schaden an den Fahrzeugen summierte sich auf geschätzt 4.000 Euro, heißt es aus dem Dessauer Polizeirevier.

### Reh verendet noch vor Ort

DESSAU/MZ - Mit einem Reh ist am Montagmorgen ein 53-jähriger VW-Fahrer kurz hinter Kochstedt zusammengestoßen. Gegen 7.30 Uhr war der Mann mit seinem Fahrzeug auf der Landstraße von Kochstedt in Richtung Stadtzentrum unterwegs, als das Tier etwa 600 Meter hinter dem Ortsausgang plötzlich über die Fahrbahn sprang. Der Fahrer konnte die Kollision nicht mehr verhindern. Das Reh überlebte den Zusammenprall nicht und verendete noch an der Unfallstelle. Am Fahrzeug entstand ein Schaden von etwa 1.500 Euro.

### Wasserpumpe gestohlen

DESSAU/MZ - Aus einer Gartenanlage im Dessauer Süden ist am Wochenende eine Wasserpumpe gestohlen worden. Wie die Polizei am Montag berichtete, wurde der Diebstahl am Sonntagvormittag von der Gartenbesitzerin bemerkt. Laut Polizei haben sich unbekannte Täter unerlaubt Zutritt zu der Gartenlaube verschafft. Die Wasserpumpe soll den Angaben zufolge gesichert gewesen sein. Der Schaden liegt bei über 400 Euro.

### Hoher Sachschaden

ZERBST/MZ - Gleich mehrere Kollisionen hatte der Fahrer eines Autos am Sonntag gegen 9.30 Uhr in Zerbst. Er befuhr in Bornum die Lange Straße in Richtung Ortsmitte. Zunächst streifte das Fahrzeug einen geparkten Volvo, dann eine Hauswand sowie einen geparkten Nissan, ehe es nach einem Aufprall gegen eine Pumpenschachtelabdeckung zum Stehen kam. Es entstand erheblicher Sachschaden. Der Fahrer wurde wegen gesundheitlicher Probleme anschließend ins Krankenhaus gebracht.

## IN KÜRZE

„Aus der Vitrine“  
im Museum

**DESSAU/MZ** - Als Wettbewerbsbeitrag hat der Bauhüser Konrad Püschel im Unterricht von Mart Stam eine Siedlung in Berlin-Hasselhorst entworfen. Der Entwurf wurde zwar nie eingereicht, liefert aber interessante Anknüpfungspunkte für die nächste Veranstaltung der Reihe „Aus der Vitrine“, die am Donnerstag, 21. Oktober, um 18 Uhr im Bauhaus Museum Dessau stattfindet. Florian Strob, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Stiftung Bauhaus Dessau, führt an diesem Abend ausgehend von dem Wettbewerb 1928 in die Städtebaudiskussion der Zeit sowie die Baulehre am Bauhaus ein und gibt Einblicke in die 1935 fertiggestellte Siedlung.

» Eine Anmeldung zu der Veranstaltung ist erforderlich unter [bauhaus-dessau.de/aus-der-vitrine/berlin-hasselhorst](http://bauhaus-dessau.de/aus-der-vitrine/berlin-hasselhorst). Es gilt die 3G-Regel.

Sprechstunde  
zur Prostata

**DESSAU-ROSSLAU/MZ** - Zum Thema „Prostatakarzinom“ findet am Donnerstag, 21. Oktober, in der Zeit von 15 Uhr bis 16 Uhr eine virtuelle Onko-Experten-Sprechstunde der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft (SAKG) statt. Im Rahmen des „Aktionsmonats gegen Krebs“ können Krebsbetroffene, Angehörige und Interessierte mit einem Experten ins Gespräch kommen. Die kostenlose Sprechstunde wird online, via Zoom-Meeting, stattfinden.

» Anmeldungen sind unter der Telefonnummer **0340/25 08 78 10** beziehungsweise per E-Mail an [info@sakg.de](mailto:info@sakg.de) möglich.

Tischrede in  
Tradition Luthers

**WITTENBERG/MZ** - Die Stiftung der Evangelischen Akademie in Wittenberg lädt am 31. Oktober wieder zur Tischrede ins Luther-Hotel. Die Rede hält in diesem Jahr der Meißener Bürgerrechtler und Theologe Frank Richter. „In der Tradition der Tischreden Martin Luthers wird er eine prägnante Zeitanalyse vortragen. Seine vielfältigen politischen Erfahrungen aufgreifend, spricht er unter der Überschrift ‚Die Wahrheit beginnt zu zweit‘ und wird so die Frage der Dialogfähigkeit unserer Gesellschaft aufgreifen“, heißt es in einer Mitteilung der Stiftung.

Hommage auf  
Udo Jürgens

**KÖTHEN/MZ** - Deutschlands erfolgreicher Udo-Jürgens-Interpret, Alex Parker, ist mit seiner Show „Udo Jürgens ... unvergessen!“ am Freitag, 22. Oktober um 20 Uhr im Köthener Veranstaltungszentrum. Der Musiker lässt dabei das legendäre „Udo-Jürgens-Gefühl“ noch einmal aufleben. Wie verblüffend nah er dabei gesanglich und spielerisch am Original ist, bestätigte Udo Jürgens noch zu Lebzeiten dem damals 19-jährigen Alex Parker höchstpersönlich.

» Karten gibt es in der Tourist-Info, Telefon **03496/70 099260**, und unter [www.schlosskoethen.de](http://www.schlosskoethen.de) im Vorverkauf



Ab Hauptbahnhof in einen Zug zu steigen und wegzufahren, das wird mit dem Fahrplanwechsel im Dezember nicht attraktiver.

FOTO: THOMAS RUTTIKE

# Änderungen für Bahnfahrer

**VERKEHR** Von der Fahrplanumstellung im Dezember ist Dessau weniger betroffen, dafür die Nachbarstädte umso mehr. Im November kommt es aber zu Behinderungen.

VON OLIVER MÜLLER-LOREY

**DESSAU/MZ** - Seit einer Woche sind Fahrkarten für Züge der Deutschen Bahn erhältlich, die ab dem Fahrplanwechsel am 12. Dezember verkehren. Für die Region Dessau bedeutet die Umstellung einige Änderungen im Fernverkehr. Für den Dessauer Hauptbahnhof direkt ändert sich aber kaum etwas.

So teilt die Deutsche Bahn auf MZ-Anfrage mit, dass lediglich die bisherige freitags verkehrende IC-Verbindung Oldenburg - Magdeburg - Dessau - Leipzig ab dem Fahrplanwechsel als ICE verkehrt.

## Viel Neues bei den Nachbarn

Für Dessaus Nachbarstädte, die mit dem Nahverkehr als Zubringer für Fernreisende leicht erreichbar sind, gibt es schon mehr Änderungen. Etwa bei der schnellen Sprinter-Verbindung zwischen München und Berlin. Abends fährt ab Fahrplanwechsel ein sechstes ICE-Zugpaar mit Zwischenhalt nur in Nürnberg, Erfurt und Halle zwischen den beiden Städten. Zwischen Erfurt und München benötigten diese Züge nur zweieinviertel Stunden, teilt die Bahn mit.

Dessauer, die abends nach Bayern wollen, können künftig auch einen ICE nutzen, der neuerdings in Wittenberg hält. Der Zug fährt um 19.26 in Berlin los und hält neben der Lutherstadt auch in



Weil am Bahnknoten Roßlau, wo derzeit gebaut wird, zum Fahrplanwechsel ein neues Stellwerk in Betrieb geht, kommt es im November und Dezember zu Zugausfällen und Verspätungen.

FOTO: OLIVER MÜLLER-LOREY

# 160

**KILOMETER PRO STUNDE** können die Züge künftig am Bahnknoten Roßlau fahren.

Bitterfeld, Leipzig und Erfurt. Durch den Halt in Wittenberg schließe man eine bisherige Angebotslücke.

Frühmorgens gibt es montags bis samstags eine zusätzliche ICE-Fahrt aus München über Augsburg, Nürnberg, Bamberg, Erfurt, Halle (9.04 Uhr), Bitterfeld (9.24 Uhr), Berlin (10.25 Uhr) und Hamburg. Sonntags hält dieser

ICE in Wittenberg und Leipzig statt in Halle und Bitterfeld.

Ein besonderer Reiz geht von einem IC aus, der ohne Umstieg von Mitteldeutschland bis an die Küste nach Warnemünde fährt. Im vergangenen Jahr testete die Bahn diese Verbindung, die offenbar gut ankam. Der Zug verkehrt ab Dezember ganzjährig und täglich von Leipzig über Halle - Köthen - Magdeburg - Stendal - Ludwigslust - Schwerin - Rostock - Warnemünde. Am Nachmittag geht es zurück. Dessauer können mit nur einem Umstieg in Köthen so schnell an die Küste kommen.

## Busverkehr wegen Baustelle

Im November und Dezember heißt es für viele Reisende aber

erst einmal: Zähne zusammenbeißen und in den Bus steigen. Denn der Umbau des Bahnknotens Roßlau hat mehrere Sperrungen und Umleitungen zur Folge.

Zwischen dem 6. November, 4 Uhr, und dem 13. November, 4 Uhr, fallen auf dem Streckenabschnitt Coswig - Roßlau die Linien RE14 und RB51 aus. Für beide Linien besteht Schienenersatzverkehr.

Vom 15. November, 4 Uhr, bis zum 28. November, 4 Uhr, kommt es außerdem auf dem Streckenabschnitt Roßlau - Coswig - Meinsdorf zum Ausfall der Linien RE14 und RB51. Der RE14 wird mit Schienenersatzverkehr bedient, die RB51 hat eine Verspätung von 20 Minuten.

Ab dem 28. November, 4 Uhr, kommt es dann zu einer dritten Sperrung, von der wiederum der RE14, allerdings nur vereinzelt, und die RB51 betroffen sind. Auch hier heißt es wieder: Schienenersatzverkehr oder 20 Minuten Verspätung.

Grund für die Behinderungen ist die Inbetriebnahme des elektronischen Stellwerks zum Fahrplanwechsel, die mit Tests einhergeht. „Damit sind die Bauarbeiten am Bahnknoten Roßlau beendet“, teilt ein Bahnsprecher mit. Künftig t erhöhe sich die Geschwindigkeit der durchfahrenden Züge auf 160 Kilometer pro Stunde. Das neue Stellwerk ermögliche eine flexiblere Betriebsführung und eine höhere Durchlassfähigkeit.

# Skepsis bei Roßlauer Schöpfwerk

**UNTERLUCH** Verein sieht Reserven bei Deichrückverlegung. Fischerei in Kritik.

**ROSSLAU/MZ/HTH** - Den Nutzen des Schöpfwerks Roßlau sieht der Arbeitskreis Hallesche Auenwälder (AHA) mit Skepsis, nachdem er eine Exkursion in das Unterluch Roßlau unternommen hat. Die Mündung der Rassel in die Elbe sowie ein Blick zum Naturschutzgebiet „Saalberghau“ und die Mündung der Mulde in die Elbe waren dabei Stationen.

Laut AHA sollten vielmehr die Hauptursachen für vermehrtes Hochwasser beseitigt werden. Der Arbeitskreis kritisiert Flächenversiegelungen sowie das Fehlen einer nachhaltigen Forst- und



Das Roßlauer Schöpfwerk hilft, dass das Rasselwasser bei Elbehochwasser abfließen kann - wie bei der Einweihung im Jahr 2014 demonstriert. FOTO: L. SEBASTIAN

Landwirtschaft. Seiner Meinung nach seien umfassende Reserven bei Deichrückverlegungen vorhanden. „Die Deichrückverlegungsmaßnahme im Oberluch gehört eindeutig zu den Schritten in

die richtige Richtung“, erklärt Andreas Liste vom AHA.

Bei ihrer Exkursion haben die Teilnehmer zahlreiche Pflanzen- und Tierarten gesehen, unter anderem auch einen Seeadler beob-

achtet. Besorgniserregend sei jedoch die „intensive Angeltätigkeit, welche mit massiven Trittschäden und Vermüllungen im Uferbereich sowie unkontrolliertem Autoverkehr verbunden sind“, wie Liste feststellt. Das Luch sollte laut AHA ein „Insidertipp“ bleiben und vorrangig der Umweltbildung, etwa mit Exkursionen, zur Verfügung stehen. „Wichtig ist, dass keine Verbauungen erfolgen, die Fischerei und die Jagd eingeschränkt oder gar untersagt werden.“

Außerdem wirbt der AHA dafür, den Biotop- und Grünverbund, der sich über die Elbe zu den Naturschutzgebieten „Saalberghau“ und „Untere Mulde“ erstreckt, nicht nur zu erhalten, sondern auszuweiten. Er hat dabei konkret das Gebiet der „Kleinen Mückenberge“ nördlich der Einmündung der Mulde im Blick.

## KALENDER 2022

## Zeitreise durch die alte und neue Stadt

20. Auflage „Dessau im Wandel der Zeit“

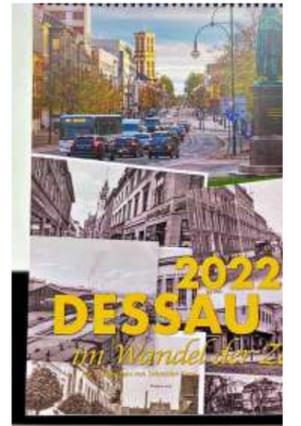
VON SILVIA BÜRKMANN

**DESSAU/MZ** - Die 20 ist rund. Zum 20. Mal erscheint für 2022 der Kalender „Dessau im Wandel der Zeit“ und lädt ein zu einem kalendarischen Spaziergang durch die zwölf Monate. Noch druckfrisch ist die Auflage Nummer 20 und so seit Montag erhältlich in der Druckerei Wieprich in Dessau, Wasserstadt 31. Dazu gibt es auch ein kleines Büchlein, in dem alle bisherigen Kalenderblätter seit 2002 zu sehen sind.

## Historische und neue Fotos

Wie in jedem Jahr stellt der Kalender Bilder der Stadt gegenüber in historischen und aktuellen Aufnahmen - vom möglichst gleichen Standort der Fotografen.

Neu ist diesmal der Firmenname. Nachdem das Dessauer Unternehmen Rupa-Druck in der innerstädtischen Fried-



Der Kalender „2022 Dessau im Wandel der Zeit“ ist seit Montag da.

rich-Naumann-Straße nach 90 Jahren im März 2021 den Betrieb einstellen musste, hat die Druckerei Wieprich in der Wasserstadt einige Geschäftsfelder übernommen. Der Dessau-Kalender zählt dazu. „Für den Anfang starten wir jetzt mit 1.000 Exemplaren. Wenn die Nachfrage damit noch nicht gesättigt ist, können wir nachdrucken“, sagt Geschäftsführer Andreas Wieprich.

## Kleines Büchlein dazu

Die Firma Rupa-Druck hatte seit dem Jahr 2002 den Kalender „Dessau im Wandel der Zeit“ herausgegeben. Während dieser zwei Jahrzehnte hat der Kalender, der den Wandel in der Stadt dokumentiert, weit über die Stadtgrenzen hinaus Fans und Freunde gewonnen. Und war immer ein gern gesehenes und gefundenes Geschenk unter dem Weihnachtsbaum der Dessauer.

Wie sah es damals in der einstigen Residenzstadt aus und wie heute? Die Motive sind auch nach 20 Jahren noch nicht ausgegangen. Die Aufnahmen zur Verfügung stellt der Dessauer Fotograf Sebastian Kaps - sowohl die aktuellen, als auch die historischen Foto aus seinem Archiv. Das Deckblatt macht mit dem Blick vom Vater-Franz-Denkmal in die Kavallerstraße bis zum Museum mit einem Kaleidoskop historischer Aufnahmen neugierig auf einen Streifzug.

Der Kalender soll ab kommende Woche auch in der Buchhandlung Thalia erhältlich sein, kündigt Wieprich an.

» Druckerei Wieprich, Wasserstadt 31, Montag-Donnerstag 7:30 - 16 Uhr, Freitag 7:30 - 15, „Kalender 2022 - Dessau im Wandel der Zeit“, 12 Euro

# „Wir brauchen Lehrer“

**BILDUNG** An der Sekundarschule in Aken liegt die Unterrichtsversorgung nur noch bei 50 Prozent. Ausfall ist an der Tagesordnung. Eine Demonstration ist geplant.

VON SYLKE HERMANN

**AKEN/MZ** - „Wir haben uns festgebissen.“ Ralf Bosse, der Vorsitzende des Elternrates der Sekundarschule „Am Burgtor“ in Aken, rührt seit Tagen die Werbetrommel für eine Demonstration und hofft, dass viele Menschen dabei sein werden. „Es geht um unsere Kinder“, betont er.

Am 22. Oktober soll auf dem Bismarckplatz in Aken ab 9 Uhr auf die „prekäre Lage“ an der Sekundarschule hingewiesen werden, „richtig laut und richtig dolle“. Denn der Schule gehen die Lehrer aus. In dieser Woche lag die Unterrichtsversorgung mit sechs Kollegen im Krankenstand nur noch bei 50 Prozent, sagt Schulleiter Hans-Rainer Homann. „Katastrophal“, beschreibt Ralf Bosse die Zustände. Und gibt für die Demo am kommenden Freitag die Parole aus: „Wir brauchen Lehrer.“

## Schulleiter kann wenig tun

Mit 74 Prozent Unterrichtsversorgung sind die Zustände schon seit Beginn des Schuljahres akut, zumal 103 Prozent erstrebenswert wären. Doch viel kann der Schulleiter, der zuletzt von einer „Bankrotterklärung“ seiner Schule (die MZ berichtete) sprach, nicht tun. Denn um die Besetzung der fehlenden Stellen kümmert sich das Landesschulamt. Von dort kommt die Aussage, dass es für fünf der sieben ausgeschriebene Stellen zumindest Bewerber gibt. Die übrigen beiden Stellen befänden sich derzeit in der Ausschreibungsrunde. Sollte man erfolglos bleiben, würden für sämtliche offenen Stellen ab dem 1. November erneut Lehrkräfte gesucht.

## Reichlich Überstunden

An der Sekundarschule in Aken fehlen Lehrer für Geschichte, Französisch, Ethik, Kunst, Sozialkunde. Für Julian Noth, den Schülersprecher, kein Zustand mehr. Er besucht die zehnte Klasse und will nach dem erweiterten Realschulabschluss in Aken Abitur machen, um Psychologie zu studieren. „Acht Lehrer“, berichtet er, „haben unsere Schule verlassen. Das ist nicht zu kompensieren. Und die, die da sind, schieben



An der Sekundarschule in Aken herrscht Lehrermangel. Franziska Diederich (re.) und ihre Tochter Sophie wollen auf die Situation aufmerksam machen. FOTO: NICKLISCH

Überstunden.“ Er glaubt: „Niemand kümmert sich um uns. Wir haben Ausfall, Ausfall, Ausfall.“

Hans-Rainer Homann ist sich dessen bewusst. Er sagt: „Ich kann nicht mehr in den Spiegel schauen.“ Und so stellt er verschiedene Überlegungen an, um die Lage etwas zu entspannen. Am Montag will er mit seinen Kollegen das 40-Minuten-Modell diskutieren.

„Ich kann nicht mehr in den Spiegel schauen.“

Hans-Rainer Homann  
Schulleiter

Die Idee ist, die Unterrichtsstunden um fünf Minuten zu verkürzen, was allerdings schulrechtlich erst noch geprüft werden müsse. Bei 25 Wochenstunden Unterricht pro Lehrkraft ergäbe das ein Plus von dreimal 40 Minuten. Die man zum Beispiel nutzen könnte, um Schüler zu betreuen oder anzuleiten. „Wir würden Arbeitszeit gewinnen, aber keine Unterrichtsstunden“, erklärt er. Doch wenn man damit vorerst den massiven Ausfall reduzieren könnte, wäre es ein Versuch wert, glaubt er und betont: „Das Stüppchen muss erst noch kochen.“ Wichtigstes Ziel sei es, dass Schüler nicht nach drei Stunden nach Hause gehen, sondern sechs Stunden präsent sind.

Das Lehrer von anderen Schulen in Aken aushelfen, werde zwar

immer wieder geprüft, wie das Schulamt informiert, doch „leider sind die Möglichkeiten sehr begrenzt beziehungsweise nicht gegeben. Es müssten dazu nutzbare Überhänge vorhanden sein“, so Pressesprecher Tobias Kühne. Die Stadt Aken überlegt, eine Art Lehrerkopfprämie von einmalig 5.000 Euro zu zahlen, will für Aken mit günstigem Bauland, günstigem Wohnraum und einem garantierten Betreuungsplatz in einer Kindertagesstätte werben.

Ganz gleich, welche Lösung man finden sollte, Franziska Diederich aus dem Schulelternrat wäre froh, wenn es überhaupt eine gäbe. Ihre Tochter besucht die neunte Klasse, ihr Sohn die sechste. „Das Problem haben wir nicht nur in Aken. Das Problem gibt's überall im Land. Und nicht

erst seit gestern. Jede Firma“, ist sie überzeugt, „wäre schon pleite, wenn sie so wirtschaften würde.“ Sie erwartet, dass das Land, der Landkreis, die Stadt gemeinsam an einer Lösung arbeiten - unabhängig von Parteizugehörigkeit. „Hier müsste ein Rädchen ins andere greifen.“

## Wunsch nach Aufmerksamkeit

Von der Demonstration am Freitag, 22. Oktober, erhofft sich der Vorsitzende des Akener Schulelternrates einiges. Vor allem „öffentliche Wahrnehmung für die akuten Sorgen“ an der Sekundarschule. „Ich wünsche mir“, ergänzt Schülersprecher Julian Noth, „dass wir endlich gesehen werden, dass die Verantwortlichen aufwachen. Wir sind die Zukunft.“

## IN KÜRZE

### Gesichtsmaske fehlte

**BITTERFELD/MZ** - Wegen eines fehlenden Mund-Nasen-Schutzes im Bahnhof in Bitterfeld hat der Sonntag, 17. Oktober, für eine junge Frau im Gefängnis geendet. Die 23-Jährige war gegen 12.30 Uhr auf eine Streife der Bundespolizei getroffen. Der Aufforderung der Beamten, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, konnte die junge Frau nicht nachkommen, da sie keinen bei sich hatte. Daraufhin stellten die Bundespolizisten der Deutschen eine Maske zur Verfügung. Die sich anschließende Kontrolle der Personalien der Frau ergab allerdings, dass sie bereits seit Juni dieses Jahres per Vollstreckungsbefehl durch die Staatsanwaltschaft Braunschweig gesucht wird. Grundlage dafür ist ein Strafbefehl des Amtsgerichts Wolfsburg vom Oktober 2019. Damals wurde die 23-Jährige wegen Körperverletzung zu einer Geldstrafe von 900 Euro oder einer Ersatzfreiheitsstrafe von 30 Tagen verurteilt. Die Frau hat bis heute aber nur einen Teil der Geldstrafe beglichen. Somit waren noch 510 Euro zu zahlen oder 17 Tage im Gefängnis zu verbringen. Die Bundespolizisten nahmen die Gesuchte fest. Da sie die offene Geldstrafe nicht begleichen konnte, wurde sie an eine Justizvollzugsanstalt übergeben.

### Hexenführung in Wittenberg

**WITTENBERG/MZ** - Zu ihrer Hexenführung laden am 30. Oktober um 17 Uhr Astrid Rächle und Katja Köhler als Junghexen Leyla und Mallalai in Wittenberg ein. Treffpunkt ist am Lutherhaus, die Teilnahme beträgt fünf Euro. Die gut einstündige Führung richtet sich an Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren. Ihre Hilfe wird benötigt, um beispielsweise diverse Rätsel zu lösen.

» Anmeldungen zur Führung sind bei der Tourist-Info, Tel. 03491/49 86 10 möglich.

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG

## RICHTIG HEIZEN

### In der Summe bringt es allerhand

**ENERGIESPARTIPPS** So können Haushalte CO<sub>2</sub> einsparen

Die Menschen in Deutschland scheinen sich an extreme Wetterlagen im Sommer gewöhnen zu müssen. Auf die Dürrejahre 2018 und 2019 mit Rekordhitze folgte 2021 das exakte Gegenteil: Starkregen und Flutkatastrophen in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. Nun heißt es: gegensteuern. „Jeder Haushalt kann nur einen kleinen Beitrag zum Klimaschutz und zur CO<sub>2</sub>-Reduktion leisten, in der Summe ergibt sich daraus aber ein riesiges Energiesparpotenzial“, meint Ralph Kampwirth, Leiter der Unternehmenskommunikation beim Ökostromanbieter LichtBlick. Hier gibt er fünf Tipps:

1. Niemand sollte im Winter in einer kalten Wohnung sitzen. Aber die Absenkung der Raumtemperatur um nur ein Grad



Programmierbare Thermostate sorgen dafür, dass nur zu vorab eingegebenen Zeiten geheizt wird.

FOTO: DJD/LICHTBLICK SE/SHUTTERSTOCK/ANDREY POPOV

senkt die CO<sub>2</sub>-Emissionen eines Vier-Personen-Haushalts nach Greenpeace-Berechnungen pro Jahr um rund 350 Kilogramm. Senkt man die Temperatur in der Nacht in der Wohnung ge-

nerell auf 15 bis 16 Grad, spart das noch einmal knapp 300 Kilogramm CO<sub>2</sub> ein. Empfehlenswert sind programmierbare Thermostate, die dafür sorgen, dass nur zu den vorab eingege-

benen Zeiten geheizt wird.

2. Darauf achten, dass die Heizkörper freistehen: Die Wärmequelle sollte nicht durch Möbel zugestellt sein. Denn nur so kann die erwärmte Luft richtig zirkulieren.

3. Regelmäßig Stoßlüften: Auch in der kalten Jahreszeit sollte man immer wieder die Luft in die Wohnung lassen. „Statt das Fenster dauerhaft zu kippen, sollte man besser regelmäßig kurz und kräftig lüften“, rät Ralph Kampwirth. Das sorgt für genügend Frischluft und man verliere weniger Energie.

4. „Einfallstore“ für Kälte schließen: Alle Fugen und Schlitze, durch die Kälte eindringen kann, sollte man sorgfältig abdichten. Geschlossene Rollläden reduzieren die nächtlichen Wärmeverluste zudem um etwa 20 Prozent. djd

Für die Zukunft des Blauen Planeten.

Buderus

### Wärmepumpen, die Ressourcen schonen.

Wenn es um nachhaltige Heizsystemtechnik geht, sind Wärmepumpen immer eine gute Empfehlung. Denn sie erzeugen Wärme umweltfreundlich aus der Luft, der Erde oder dem Wasser. Als Systemexperte können wir sie auch zu Hybridsystemen erweitern und so noch flexibler Anforderungen des Klimaschutzes erfüllen. Erfahren Sie mehr unter [buderus.de/bluexperts](http://buderus.de/bluexperts)

Bosch Thermotechnik GmbH | Buderus Niederlassung Magdeburg | Sudenburger Wuhne 63  
39116 Magdeburg | Telefon: 0391 60 86 0 | Fax: 0711 811-5046316 | E-Mail: [magdeburg@buderus.de](mailto:magdeburg@buderus.de)

Stadtgespräch

GLÜCKWÜNSCHE

Wir gratulieren unseren Lesern

in Dessau: Karin Rückriem zum 76. Geburtstag.

Unsere Glückwünsche gelten auch allen anderen Jubilaren, die heute ihren Ehrentag begehen.

TIPP DER REDAKTION

Reparieren statt Wegwerfen

**Kaputte Elektrogeräte** müssen nicht immer gleich im Müll landen. Im MachBar Reparaturcafé in der Parkstraße in Ziebigk kann man mit Hilfe von ehrenamtlichen Mitarbeitern seine defekten Gebrauchsgegenstände wieder auf Vordermann bringen - und das ganz kostenlos. Für Reparaturen aus den Bereichen der Elektrik und Elektronik stehen Fachkundige und die notwendigen Werkzeuge jeden ersten und dritten Mittwoch des Monats von 17 bis 19 Uhr vor Ort bereit.

Das nächste Reparaturcafé öffnet wieder morgen in der Parkstraße 5 (Zugang über Garteneingang in der Georgenallee).

WAS OMA NOCH WUSSTE

Kartoffel-Tipps

**Kartoffeln schälen**, ins kalte Wasser, Topf aufsetzen. Man kann es auch einmal anders probieren. Kartoffeln soll man nämlich in heißem Wasser aufsetzen. Das soll den Geschmack verbessern. Gibt man Kartoffeln erst ins kochende Wasser, werden sie außerdem nicht mehlig und bleiben schnittfest. Das ist gut für Bratkartoffeln, Salate und Aufläufe.

**Die Zugabe von etwas Milch** zum Kochwasser verhindert bei Kartoffeln, dass sie dunkel werden. Außerdem soll der Geschmack besonders bei alten Kartoffeln besser werden.

Pegelstände

ELBE	17.10.	18.10.	Ø	TREND
Dresden	119	117	156	fällt
Torgau	116	115	164	fällt
Wittenb.	152	149	214	fällt
Dessau	138	137	187	fällt
MULDE				
Dessau	106	102	167	fällt

WASSERSTAND IN CM - QUELLE: LHW

# Der Mann von ganz oben

**SCHORNSTEINFEGER** Mike Müller steigt seit 40 Jahren den Leuten aufs Dach und bringt ihnen Glück. Seine Zunft engagiert sich für eine Hilfsaktion.

VON CHRISTINE FÄRBER

**GREPPIN/MZ** - Manchmal klopft selbst beim Schornsteinfeger das Glück persönlich an. Wie bei Mike Müller aus Greppin. Als Jugendlicher hat er in die Glücksschatulle gegriffen und für sich den Hauptgewinn rausgeholt. Er hat's buchstäblich ganz nach oben geschafft und steigt seit über vierzig Jahren den Leuten im besten Sinne „aufs Dach“. Und hat allein deshalb schon den Überblick.

Der jetzt 57-Jährige hat Schornsteinfeger gelernt. Bis heute ist er das mit Leib und Seele. Und zwar so ziemlich jeden Tag. „Es macht noch richtig Spaß“, sagt er. „Wenn das Wetter schön ist, hat man immer gute Laune.“ Und wenn nicht, dann lässt ihn seine Frohnatur trotzdem nicht hängen. Außerdem hat er ständig mit Leuten zu tun.

Und freilich entfaltet ein Schornsteinfeger seinen ganzen Charme beim Thema Glück. Er lacht. „Ja“, meint er, „manche wollen einen auch anfassen. Da erlebt man die tollsten Sachen. Da gibt's auch mal fix ein Küsschen von einer Braut.“ Hand aufs Herz: Wer hat schon so viel Glück? Und davon wollen die Schornsteinfeger etwas weitergeben. So nutzen sie in diesem Jahr ihre Bekanntheit, um auf das Schicksal schwer kranker Kinder aufmerksam zu machen. Mit der Initiative „Glückstour - Schornsteinfeger helfen kranken Kindern“ unterstützen sie die von ihrem Berufsverband initiierte Aktion. Mit dem eingeworbenen Geld helfen sie betroffenen Familien, Forschung, Vereinen, Institutionen, Krankenhäusern und Organisationen, die sich einsetzen für diese Kinder.

Was Mike Müller richtig liebt an seinem Beruf, das ist die Freiheit. Nicht eingebunden zu sein in ein Korsett, sondern selbst entscheiden, die Arbeit nach seinen Maßstäben einteilen zu können. Über den Wolken, mutmaßte ja schon Musiker Reinhard May, muss die Freiheit grenzenlos sein. Gut, so hoch hinaus geht's bei ihm nicht. Aber 25 Meter in den Himmel sind schon drin - in Bitterfeld, Holzweißig, Wolfen-Süd, Petersroda, was sein Kehrbezirk ist. Der hat knapp 5.000 Schornsteine.

Hat Müller Essen zu kehren, in denen sich Ruß durch Verbrennen von Kohle oder Holz bildet, steht er gar im schwarzen Arbeitsanzug und mit Zylinder auf dem Dach. Ganz klassisch. Bei seiner Arbeitskluft handelt es sich übrigens



Schornsteinfegermeister Mike Müller aus Greppin steigt aufs Dach.

FOTO: MÜLLER

nicht um irgendeine Jacke-Hose-Kombi, die man sich mal eben schnell im Laden kauft.

Was Schornsteinfeger tragen, ist ein Maßanzug. Der Stoff ist so dicht gewebt und fest und warm und also nicht unbedingt der Favorit für heiße Sommertage. „Er muss vor Ruß schützen, denn Ruß ist sehr gesundheitsschädlich.“ Doch ist der Kehranzug heute nicht mehr so oft im Einsatz - wie ja auch der gute alte Feuerofen nicht. Das Berufsbild hat sich gewandelt. „Wir haben jetzt mehr mit Messtätigkeit zu tun - Abgas, Effektivität, vor allem Sicherheit. Technik ist nicht unfehlbar ... Die Arbeit auf dem

Dach macht nur noch ein Viertel gegenüber früher aus.“ War er da aller zwei Monate bei den Kunden, kommt er heute ein bis zwei Mal pro Jahr. Trotzdem haben viele noch einen Ofen im Haus, weiß er. Zur Sicherheit. Und wegen der Gemütlichkeit.

Eines wünscht sich Schornsteinfegermeister Mike Müller doch, damit das Glück bleibt: mehr Jugendliche, die sich für seinen Beruf interessieren. Damit die Regel für den Betrieb aufgeht: ein Meister, ein Geselle, ein Lehrling. Derzeit gibt es im Bereich Bitterfeld neun Betriebe - jeder mit Meister und Geselle, aber es gibt nur einen einzigen Azubi. „Ziel ist ja, dass der Betrieb erhalten bleibt, der Azubi letztlich Meister wird“, so Müller. Er selbst bewirbt sich gerade um die aller sieben Jahre vom Land vergebene Lizenz. Dazu gehört auch der Nachweis, immer auf der Höhe der Technik zu sein. Und die entwickelt sich rasant.

Mehr Informationen zur Aktion der Schornsteinfeger gibt es unter [www.glueckstour.de](http://www.glueckstour.de).

„Da gibt's auch mal fix ein Küsschen von einer Braut.“

Mike Müller  
Schornsteinfegermeister

WAS, WANN, WO

VERANSTALTUNGEN

**Stahlhaus der Stiftung Bauhaus:**  
Südstraße 5  
Baustellenführung, 3G-Regel, Mindestalter 16 Jahre, Zutritt nur mit festem Schuhwerk, Baustelle nicht barrierefrei, 14:00

KINO

**Kiez-Kino:**  
Bertolt-Brecht-Straße 29  
Tel.: 0177/7 50 11 91  
972 Breakdowns, 17:30  
The Father, 20:30  
**UCI Kinowelt Dessau:**  
Wolfgangstraße 14 b  
Tel.: 0340/2 55 30  
Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee, 14:00  
Paw Patrol: Der Kinofilm, 14:10  
Boss Baby 2 - Schluss mit Kindergarten, 14:20/17:30  
Tom & Jerry, 14:30  
Die Schule der magischen Tiere, 14:40/17:20  
Keine Zeit zu sterben, 15:00/17:00/19:00/20:00  
Fly, 16:40  
Dune, 16:50/20:30  
Es ist nur eine Phase, Hase, 17:10/20:10  
Shang-Chi and the Legend of the Ten Rings, 19:50  
The Ice Road, 20:20  
Keine Zeit zu sterben 3D, 20:50

AUSSTELLUNGEN

**Bauhaus Museum Dessau:**  
Mies-van-der-Rohe-Platz 1  
Tel.: 0340/6 50 82 50  
„Zwischenspiele“: Wechselausstellung vom Sammeln: „Stoffgebiete. (1) Otti Berger Eine Installation von Judith Raum“ (verlängert bis 31. Oktober), Di bis So 10:00-18:00

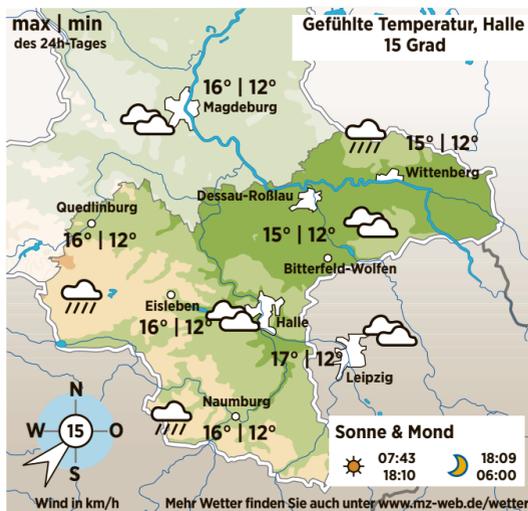
**Bauhausgebäude Dessau:**  
Gropiusallee 38  
Tel.: 0340/6 50 82 50  
HfG Ulm: Ausstellungsfieber, täglich geöffnet, 10:00 bis 17:00

**Meisterhaus Gropius:**  
Ebertallee 57  
„Fiktional.“ von Andrea Acosta und Mara Genschel, noch bis 14. November, 10:00 bis 17:00

**Ölmühle Roßlau:**  
Hauptstraße 108a  
Tel.: 034901/5 43 97  
„Theropolis I“ - BORZONE'S Fantastischer Realismus, Kunstaustellung von Roland Klein aus Dessau, 12:00 bis 17:00

IMPFEN OHNE TERMIN

**Freiwillige Feuerwehr Roßlau:**  
Karl-Liebknecht-Straße 38  
Impfstoffe: Biontech und Johnson & Johnson, 9:00-12:00 / 13:00-15:45  
ANGABEN OHNE GEWÄHR



STARKE BEWÖLKUNG, ÖRTLICH EIN WENIG REGEN ODER SPRÜHREGEN

Regionalwetter

Meist überwiegen dichte Wolkenfelder, und stellenweise fällt etwas Regen oder Sprüheregen. Die Temperaturen erreichen Werte zwischen 15 und 17 Grad. Der Wind weht schwach, nachmittags örtlich mäßig aus Südwest. Nachts fällt bei einem bedeckten Himmel zeitweise Regen. Es bleibt mit Tiefstwerten von 12 Grad mild.

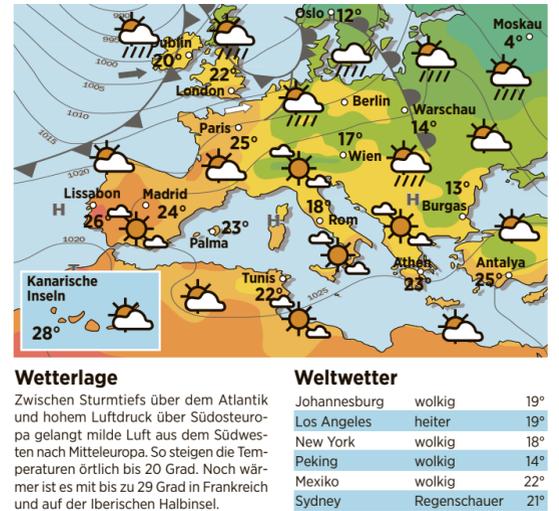
Biowetter	Belastung	Pollenflug	Belastung
Hoher Blutdruck	⊕⊕⊕	Hasel	⊕⊕⊕
Kopfschmerzen	⊕⊕⊕	Erle	⊕⊕⊕
Migräne	⊕⊕⊕	Birke	⊕⊕⊕
Schlafstörungen	⊕⊕⊕	Gräser	⊕⊕⊕
Reaktionszeit	⊕⊕⊕	Ambrosia	⊕⊕⊕
Konzentration	⊕⊕⊕	Beifuß	⊕⊕⊕
Rheumaschmerzen	⊕⊕⊕	Roggen	⊕⊕⊕

Mi.	Do.	Fr.
20° ☁	17° ☁	11° ☁
14°	6°	5°

Deutschland

Im äußersten Südosten Bayerns zeigt sich anfangs noch die Sonne, sonst überwiegen jedoch dichte Wolken. Sie bringen gebietsweise Regen oder Sprüheregen. Später wird es ganz im Südwesten mit etwas Sonnenschein freundlicher. Die Temperaturen steigen in den Nachmittagsstunden auf Werte von 10 bis 20 Grad.

keine	gering	mittel	stark
☺	☺	☺	☺



Horoskop

<b>Widder</b> 21.3. - 20.4. Geschäftliche Dinge werden sich zufriedenstellend abwickeln lassen. Keine schweren Sachen heben, der Rücken könnte es übel nehmen!	<b>Zwillinge</b> 21.5. - 21.6. Sie haben das Glück, dass Ihre großen und kleinen Unternehmungen Anerkennung finden. Es fehlt Ihnen nicht an weiteren guten Ideen.	<b>Löwe</b> 23.7. - 23.8. Das Ziel ist ganz nah. Verschwenden Sie nun Ihre Kräfte nicht an nebensächliche Dinge, sonst könnte Ihnen ein anderer zuvorkommen.	<b>Waage</b> 24.9. - 23.10. Nachdem eine Sache nun so lange gut gelaufen ist, sollten Sie sich nicht plötzlich auf Experimente, gleich welcher Art, einlassen.	<b>Schütze</b> 23.11. - 21.12. Steter Tropfen höhlt den Stein. Lassen Sie in Ihren Bemühungen nicht locker, auch wenn Sie nicht gleich mit Erfolg rechnen können!	<b>Wassermann</b> 21.1. - 19.2. Ein zwar kurzes, aber heftiges Leistungstief gegen Mittag bringt Ihren Tagesplan durcheinander. Am Abend ruhig früh zu Bett gehen!
<b>Stier</b> 21.4. - 20.5. Sie kommen zwischendurch nur langsam voran und neigen dadurch zu Selbstzweifeln. Trösten Sie sich, es gibt zum Glück bessere Tage!	<b>Krebs</b> 22.6. - 22.7. Legen Sie sich nicht fest. Ein Entschluss lässt sich nur schwer umstoßen. Eine kleine Arbeitspause wird Ihnen neuen Schwung geben.	<b>Jungfrau</b> 24.8. - 23.9. Ein plötzlicher Glücksfall bringt Ihnen Vorteile. Nehmen Sie die Dinge getrost an, die man Ihnen mit Freunden zukommen lassen will.	<b>Skorpion</b> 24.10. - 22.11. Sie brauchen nicht viel zum Glücklichen. Ruhe genügt Ihnen schon. Ihr Schatz könnte allerdings andere Pläne für den Abend haben.	<b>Steinbock</b> 22.12. - 20.1. Um den Anforderungen gewachsen zu sein, brauchen Sie derzeit viel Energie. Achten Sie auf Rückzugsmomente, in denen Sie aufatmen.	<b>Fische</b> 20.2. - 20.3. Eine Reihe von Erfolgen wird allein durch Ihren Fleiß erzielt. Im Tagesverlauf kann es zu leichten Konzentrationsproblemen kommen.



**JUBILÄUM** Maggi steht für die Revolution des Würzens. **WIRTSCHAFT**

WINTERSPIELE 2022

## Flamme ist auf dem Weg nach Peking

Proteste begleiten die Zeremonie.

**ATHEN/SID/DPA** - 109 Tage vor der Eröffnungsfeier der Olympischen Winterspiele in Peking (4. bis 20. Februar 2022) ist die Olympische Flamme feierlich entzündet worden. Die traditionelle Zeremonie im antiken Olympia fand aufgrund der Corona-Beschränkungen unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt - blieb aber nicht frei von Störungen: Drei Protestanten zeigten am Rande der Zeremonie unter anderem eine tibetische Flagge. Die Aktivisten hielten ein Banner mit der Aufschrift „No Genocide Games“ („keine Völkermord-Spiele“) hoch. Ordnungskräfte unterbanden den Protest, der von den TV-Kameras des Internationalen Olympischen Komitees nicht gezeigt wurde. Dem autoritär regierten China werden Menschenrechtsverletzungen vor allem gegen Minderheiten wie den muslimischen Uiguren vorgeworfen. Menschenrechtsgruppen nennen als Beispiele für chinesische Repressalien die autonome Region Xinjiang, Tibet und Hongkong.

### Skisportler erster Läufer

Im Beisein von IOC-Präsident Thomas Bach, der griechischen Staatspräsidentin Katerina Sakellaropoulou und einer kleinen Delegation aus China, aus Griechenland sowie des IOC entzündete eine Priesterin verkörpert von der Schauspielerinnen Xanthi Georgiou um 11.09 Uhr MESZ die Flamme nach alter Sitte im Tempel der Hera mithilfe eines Parabolspiegels. Erster Träger der 82 Zentime-



Griechische Darstellerinnen mit der Flamme FOTO: IMAGO/ANE

ter hohen Fackel war Skirennläufer Giannis Antoniou, 2018 Teilnehmer bei den Spielen in Pyeongchang. Das Design der Fackel ist bewusst angelehnt an jenes der Sommerspiele von 2008, die ebenfalls in Peking stattfanden. Die chinesische Hauptstadt ist der erste Gastgeber von Sommer- und Winterspielen.

### Lob von Bach

„In dieser Welt, die immer weiter auseinander driftet, sind die Olympischen Spiele das einzige Ereignis, das die ganze Welt im friedlichen Wettbewerb zusammenbringt“, sagte Bach in seiner Rede und dankte bereits im Vorfeld den Organisatoren in Peking „für die exzellente Vorbereitung dieser Spiele. Wir können sicher sein, dass unsere Partner und Freunde herausragende Winterspiele bieten werden.“

Die Fackel wird am Dienstag nach China geflogen.

# Treffen mit der Lichtgestalt

**CHAMPIONS LEAGUE** RB Leipzig ist im Spiel bei Paris St. Germain krasser Außenseiter. Was an Superstar Lionel Messi beim Gegner und der eigenen dürftigen Form liegt.

VON MARTIN HENKEL

**PARIS/MZ** - Man spielt nicht oft gegen Lionel Messi. Manche Fußballprofis ihr Leben lang nicht, manche einmal, selten mehrmals. Insofern ist das vierte Spiel für RB Leipzig in den vergangenen zwei Champions-League-Spielzeiten gegen Paris St. Germain keines wie die drei zuvor.

Im Sommer wechselte der sechsfache Weltfußballer unter einer Kaskade an Tränen von seinem Jugend- und Herzensklub FC Barcelona an die Seine, um dort noch einmal seine Talente auf die große Fußballbühne zu bringen, auf der er die vergangenen zwei Jahrzehnte als eine Art Offenbarung das Publikum verzaubert hat. Vielleicht nur Landsmann Diego Maradona war jemals in der Geschichte des Fußballs talentierter als der mittlerweile 34-Jährige. Er gewann mit Barca 35 Titel und schoss 673 Tore.

Jesse Marsch wird eines Tages also sagen können: Ich bin Leo Messi begegnet. Könnte man jedenfalls meinen, wenn man sich das Curriculum des Leipziger Trainers genauer besieht. Er war Trainer bei den New York Red Bulls, in Leipzig Assistent von Ralf Rangnick und zwei Jahre Chefcoach in Salzburg. Also für keinen Klub tätig, der jemals Mes-



Im Schlapperlook kommt Lionel Messi am Montag zum Training. FOTO: IMAGO/ZUMA

„Messi leuchtet, weil er Messi ist.“

**Mauricio Pochettino**  
Paris-Trainer

sis Weg kreuzte. Trotzdem ist es nicht sein erstes Mal, wie sich vergangenen Samstag herausstellte. In Freiburg nach dem Leipziger 1:1 im Breisgau berichtete der US-Amerikaner, er habe als Co-Trainer der US-Nationalmannschaft schon mal gegen Messi gespielt. 2011 war das. „Wir haben, glaube ich, 0:2 verloren.“

Es ist seltsam, dass jemand wie Marsch vergessen hat, wie das Freundschaftsspiel damals ausgegangen ist. Anstatt einer Niederlage gab es ein in den USA gefeiertes 1:1 gegen die „Albiceleste“ und ihren schillernden Weltstar. Viel-

leicht aber kann sich der 47-Jährige ja gerade kein respektables Ergebnis gegen den Argentinier vorstellen. Geschweige denn dran erinnern. Wer weiß.

Marsch und sein Personal reisen als großer Außenseiter ins Prinzenpark-Stadion, was in krassem Gegensatz zu den Spielen der vergangenen Saison steht, als die Sachsen den Champions-League-Finalisten von 2020 daheim besiegten und in Paris nur mit viel Pech 1:2 verloren. Damals hatte Trainer Julian Nagelsmann sein Team so weit, um sich den Großen der Branche stellen zu können.

Ein paar Monate später kann davon keine Rede sein.

Unter Marsch hat RB sich zu einem momentan durchschnittlichen Bundesligisten entwickelt, der in der Champions League eher wie eine Art Wild-Card-Teilnehmer antritt; dabei sein ist alles. Gegen Manchester City im ersten Spiel setzte es ein 3:6, die zweite Partie daheim verlor der deutsche Vizemeister gegen Brügge 1:2. Und jetzt geht es auswärts gegen Messi sowie die anderen Varietékünstler um Kylian Mbappe. Vom schillerndsten Trio des Weltfußballs wird aber Neymar fehlen.

## Sachlich in die Top fünf der Welt

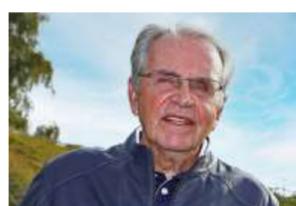
**DDR-FUSSBALL** Der Torwart-Held aus Zwickau wird 75 Jahre alt.

**ZWICKAU/DPA** - Jürgen Croy ist der Alte geblieben. Nicht nur äußerlich. Klar, die Haare sind grau geworden. Doch die Sinne sind geschärft, seine Worte gewählt. Große emotionale Ausbrüche waren nie ein Markenzeichen. Dafür Ruhe, Sachlichkeit. Jürgen Croy war und ist einer, der weiß, was er will. „Ein Torhüter muss nicht extrovertiert, er muss kein Showman sein“, sagt Croy, der am Dienstag seinen 75. Geburtstag feiert. Der 94-fache DDR-Nationalspieler überzeugte vielmehr

durch Zweckmäßigkeit, hervorragendes Stellungsspiel und Effektivität bei Paraden. Croy gehörte zwischen 1965 und 1981 zu den fünf besten Torhütern der Welt.

### Immer bei Sachsenring

Und das nicht bei einem der großen Klubs der DDR, sondern bei der BSG Sachsenring Zwickau. „Mir war es wichtig dort zu sein, wo sich die Familie wohlfühlt, wo alles passt. Und das war in Zwickau. Ich habe mit meinem Verein zweimal den Pokal geholt“, erzählt der Jubilar. Das gefiel nicht allen. „Von Seiten des Deutschen Turn- und Sportbundes der DDR wurden mir sogar recht unverblümt Repressalien angedroht. Glücklicherweise war ich da schon lange Nationalspieler und konnte den Druck abwehren. Es



Jürgen Croy FOTO: DPA

wäre nicht erklärbar gewesen, wenn der beste Torwart des Landes nicht mehr in der Nationalmannschaft gespielt hätte“, erinnert sich Croy. Und so kam es, dass ein BSG-Spieler Olympiasieger (1976) werden konnte, Olympia-Bronze (1972) holte und 1974 die einzige WM-Teilnahme des DDR-Fußballs miterlebte. Zu seinen Sternstunden zählt Croy zu-

dem den Pokalsieg gegen Dynamo Dresden 1975, als er im Finale den entscheidenden Elfmeter verwandelte. Im Europacup der Pokalsieger stürmte Sachsenring nach Erfolgen über Panathinaikos Athen, AC Florenz und Celtic Glasgow bis ins Halbfinale. Dort war dann der spätere Cupsieger RSC Anderlecht eine Nummer zu groß.

### Abseits abschaffen

Den Fußball verfolgt Croy weiter mit Interesse. Die Abseitsregel würde er abschaffen. „Das zusammengedrückte Spiel im Mittelfeld mit sich wiederholenden Quer- und Rückpassstafetten machen das Spiel langweilig“, sagt Croy. Auch von den Videoassistenten hält er wenig: „Mich nerven die minutenlangen Unterbrechungen. Die nehmen die Emotionen.“

### IN KÜRZE

#### FUSSBALL

### Weghorst fällt mit Corona aus

**WOLFSBURG/DPA** - Torjäger Wout Weghorst vom VfL Wolfsburg hat sich mit dem Coronavirus infiziert. Das gab der Fußball-Bundesligist am Montag bekannt. Der 29 Jahre alte Niederländer wird dem VfL deshalb auf jeden Fall am Mittwoch im wichtigen Champions-League-Spiel beim österreichischen Meister Red Bull Salzburg (18.45 Uhr/DAZN) fehlen. Nach Angaben der Wolfsburger habe Weghorst am Sonntagmorgen nach der 0:2-Niederlage bei Union Berlin über Symptome geklagt. Anschließend wurde er positiv auf das Coronavirus getestet. Der Stürmer befindet sich in Quarantäne.

#### NIEDERLANDE

### Tribüne kracht beim Jubel ein

**KÖLN/SID** - Hüpfende Gäste-Fans haben eine Tribüne im Goffertstadion im niederländischen Nijmegen zum Einsturz gebracht. Verletzt wurde bei dem Unglück niemand. Der Zwischenfall ereignete sich nach dem Erstligaspiel zwischen dem gastgebenden NEC und Vitesse Arnheim (0:1). Die Gäste-Spieler waren zu ihren Fans geeilt, um mit ihnen zu feiern. Doch der Anhang tat dies derart wild, dass die Tribüne unter ihm nachgab. Der Party tat dies allerdings keinen Abbruch, ein darunter stehender Container bremste den Sturz ab.

### ZAHLENSPIEGEL

#### Fußball

##### 3. Liga

SC Verl - TSV Havelse	12	25:	13	25
1. FC Magdeburg	12	25:	13	25
2. Bor. Dortmund II	12	20:	15	20
2. FC Saarbrücken	12	20:	15	20
4. E. Braunschweig	12	19:	14	20
5. VfL Osnabrück	12	16:	11	20
6. Wald. Mannheim	11	17:	9	19
7. FC Kaiserslautern	12	17:	8	18
8. Viktoria Berlin	12	23:	16	18
9. Weh. Wiesbaden	12	17:	14	18
10. Türk. München	12	14:	17	18
11. Hallescher FC	12	21:	20	17
12. SC Verl	12	21:	22	16
13. FSV Zwickau	12	14:	15	15
14. SV Meppen	12	12:	17	15
15. 1860 München	11	10:	11	13
16. SC Freiburg II	12	8:	16	13
17. MSV Duisburg	12	15:	21	12
18. Vikt. Köln	12	14:	21	10
19. Würzburger Ki.	12	6:	16	8
20. TSV Havelse	12	10:	28	7

#### Champions League, 3. Spieltag

**Dienstag; Gruppe A**  
Club Brügge - Manchester City 18.45 Uhr  
Paris Saint-Germ. - RB Leipzig 21.00 Uhr

1. Paris St. Germain	2	3:	1	4
2. FC Brügge KV	2	3:	2	4
3. Manchester City	2	6:	5	3
4. RB Leipzig	2	4:	8	0

**Gruppe B**  
Atlético Madrid - FC Liverpool 21.00 Uhr  
FC Porto - AC Mailand 21.00 Uhr

**Gruppe C**  
Besik. Istanbul - Sport. Lissabon 18.45 Uhr  
Aj. Amsterdam - Bor. Dortmund 21.00 Uhr

1. Ajax Amsterdam	2	7:	1	6
2. Bor. Dortmund	2	3:	1	6
3. Besiktas Istanbul	2	1:	4	0
4. Sporting Lissabon	2	1:	6	0

**Gruppe D**  
Schacht. Donezk - Real Madrid 21.00 Uhr  
Inter Mailand - Cher. Tiraspol 21.00 Uhr

**Mittwoch; Gruppe E**  
FC Barcelona - Dynamo Kiew 18.45 Uhr  
Benf. Lissabon - Bay. München 21.00 Uhr

**Gruppe F**  
Manchester Un. - Atal. Bergamo 21.00 Uhr  
Young Boys Bern - FC Villarreal 21.00 Uhr

**Gruppe G**  
FC Salzburg - VfL Wolfsburg 18.45 Uhr  
OSC Lille - FC Sevilla 21.00 Uhr

**Gruppe H**  
FC Chelsea - Malmö FF 21.00 Uhr  
Zen. St. Petersburg - Juve. Turin 21.00 Uhr

## IN KÜRZE

## DARTS

## Hempel-Aus im Achteelfinale

**SALZBURG/MZ** - Nach seinem Sensationssieg gegen den schottischen Titelverteidiger und Ex-Weltmeister Peter Wright (6:3) ist der Dessauer Darts-Profi Florian Hempel bei der EM in Salzburg im Achteelfinale ausgeschieden. Der 31-Jährige, aktuell die Nummer 107 der Weltrangliste, unterlag am Samstag dem Österreicher Mensur Suljovic in der zweiten Runde mit 9:10.

## FUSSBALL-KREISPOKAL

## Top-Duelle im Achteelfinale

**DESSAU/MZ** - Am Samstag wurden am Rande des E-Juniorenspiels zwischen TuS Kochstedt und Empor Waldsee die ersten zwei Runden des Fußball-Kreispokals ausgelost. Im einzigen Spiel der Qualifikation kommt es am 20. November zum Duell zwischen Empor Waldsee und Lok/Blau-Weiß Dessau. Der Sieger trifft im Achteelfinale auf Blau-Weiß Klieken. Top-Spiele in Runde zwei sind die Landesklasse-Duelle zwischen dem TSV Mosigkau und TuS Kochstedt und zwischen dem Dessauer SV 97 und Blau-Rot Coswig.

## VOLLEYBALL

## Volleys warten weiter auf Sieg

**BERLIN/MZ** - Die Dessau Volleys warten auch nach dem dritten Spieltag in der 3. Volleyballliga weiter auf ihren ersten Saisonsieg. Beim SV Preußen Berlin musste sich die Mannschaft von Trainer Ingo Häntschel am Samstag mit 2:3 geschlagen geben und holte zumindest den ersten Punkt. Dessau konnte zweimal einen Satz-Rückstand aufholen, zog im Tie-Break allerdings mit 8:15 klar den kürzeren und steht weiterhin auf Tabellenplatz vier. Der Rückstand auf Rang drei, der die Qualifikation für die Meisterrunde berechtigt, beträgt schon fünf Zähler.

## FUSSBALL-NACHWUCHS

## Unsortierte zweite Hälfte

**DESSAU/MZ/WMI** - Es bleibt dabei, die U17-Fußballer des SV Dessau 05 treten weiter auf der Stelle und bleiben nach der 0:3-Heimniederlage gegen die Altersgenossen vom SV Babelsberg 03 Tabellenletzter in der Regionalliga. „Es ist immer das gleiche. Einer guten ersten Halbzeit folgt eine unsortierte zweite, deswegen war Babelsberg der verdiente Sieger“, sagte Jugendleiter Daniel Wilke.

## TISCHTENNIS

## Turbo schließt zur Spitze auf

**DESSAU/MZ/UL** - Die Tischtennis-Herren von Turbo Dessau haben ihr sechstes Saisonspiel in der Verbandsliga souverän gewonnen. Gegen den TSV Griebow stand am Ende ein 11:4 an der Anzeige. Mit dem fünften Saisonsieg konnten die Dessauer zum spielfreien und verlustpunktfreien Spitzenreiter Post TSV Halle aufschließen.

## Gut ergänzt

**HANDBALL-2. BUNDESLIGA** Julian Malek hat beim DRHV selten die Chance zu glänzen. Gegen Lübeck hält er aber gut und sorgt mit dafür, dass die Abwehr wieder steht.

VON TOBIAS GROSSE

**DESSAU/MZ** - Das schnell hochgezogene rechte Knie war es, mit dem Julian Malek den Wurf von Fynn Gonschor von der Linksaußenposition entschärfen konnte. Nun hatte diese Parade in der Gesamtbetrachtung zwar eher einen marginalen Wert auf dem Weg zum 28:26-Heimsieg des Dessau-Roßlauer HV gegen den VfL Lübeck-Schwartau in der 2. Handball-Bundesliga am Sonntagabend. Ein bisschen besonders war sie aber schon. Denn es war nach genau 28 Minuten die erste des DRHV. Zuvor hatte sich weder Malek noch Torhüterkollege Philip Ambrosius auszeichnen können.

„Wir sind ein Gespann und dazu da, um uns zu ergänzen.“

Julian Malek  
Torhüter DRHV

Am Ende der Partie standen für die etatmäßige Nummer zwei Malek, der nach 13 Minuten eingewechselt wurde, ordentliche sieben Paraden in der Statistik. Fünf davon in Halbzeit zwei, darunter zwei gehaltene Siebenmeter. Es war ein spezieller Abend für den 22-Jährigen, der im Sommer 2020 von HBW Balingen-Weilstetten II gekommen war, seitdem aber selten die Chance hatte zu glänzen, da Ambrosius sich in den vergangenen Jahren den Status als klare Nummer eins und Top-Zehn-Keeper in der 2. Bundesliga erarbeitet hat.

Am Sonntagabend agierte der 28-Jährige glücklos, bekam jedoch Rückendeckung vom eigentlichen Konkurrenten Malek: „Zu Beginn stand unsere Deckung noch nicht so gut“, sagte er über die Anfangsphase. Vor allem Lübecks wurfgehaltiger Rückraum konnte immer wieder ohne Kontakt werfen. Ambrosius hatte es daher schwer, keiner weiß das besser, als Julian Malek. „Wir sind ein Torwartgespann und dazu da, um uns zu ergänzen. Heute hat das geklappt und so soll es laufen“, sagte er.

Mit einer guten zweiten Hälfte trug Malek auch dazu bei, dass die Abwehr des DRHV so gut wie lange nicht stand. In den letzten vier Partien hatte die Mannschaft von Cheftrainer Uwe Jungandreas im-



Julian Malek hat gegen Lübeck-Schwartau ein gutes Spiel gemacht.

FOTO: MARIAN STORCH

mer über 30 Gegentore kassiert und dadurch die löchrigste Defensiv der 2. Bundesliga. Das hängt freilich auch mit dem Fehlen von Oliver Seidler und Daniel Schmidt zusammen, dennoch konnte man mit den letzten Deckungsleistungen nicht zufrieden sein, wie der Trainer im Anschluss an den Lübeck-Erfolg sagte. Daher war das in der Vorbereitung auf das Spiel ein großer Bestandteil. Und auch wenn Keeper Malek im Training ab und an „das Pfeffer in der Abwehr gefehlt“ habe, hat sie Sonntag „super gearbeitet und es mir damit auch leicht gemacht“.

Nach dem dritten Heimsieg in Serie wartet auf den DRHV nun ein kleiner Auswärtstrip. Am Frei-

## ThSV hat neuen Coach

**Der Schweizer Misha Kaufmann** ist neuer Trainer des ThSV Eisenach. Das teilte der Verein am Montag mit. Er folgt auf Markus Murfun, der wegen des schwachen Saisonstarts vergangene Woche freigestellt wurde.

**Das 28:35-Niederlage** in Großwallstadt am Sonntag, hatte der Sportliche Leiter, Maik Nowak, betreut. Eisenach hat damit die letzten fünf Ligaspiele verloren. Kaufmann war zuletzt fünfeneinhalb Jahre Cheftrainer beim HSC Suhr Aarau.

tag geht es zum starken Liga-Neuling VfL Eintracht Hagen und am darauffolgenden Mittwoch zum TSV Bayer Dormagen. „Zuletzt sind wir auswärts nicht in die Nähe eines Punktgewinns gekommen“, sagte Uwe Jungandreas am Sonntagabend mit Blick zurück auf die vergangenen Partien beim VfL Gummersbach (27:35) und TuS Ferndorf (27:32).

Das soll sich in den kommenden anderthalb Wochen ändern, bevor am 31. Oktober gegen den TV Großwallstadt noch ein Heimspiel vor der dann zweiwöchigen Länderspielpause ansteht. Das Ziel sei es, mit einem ausgeglichenen Punktekonto in diese Pause zu gehen.

## HANDBALL-FRAUEN

## Defensiver Kern und großer Kampf

Warum die Frauen des DRHV nicht zu schlagen sind.

VON TOBIAS GROSSE

**DESSAU/MZ** - In die Kabine von Dessau-Roßlaus Handballerinnen sind die Späße noch nicht vorgedrungen. „Aber im Umfeld wird immer mal wieder ein bisschen gefeiert“, erzählt Trainer Thomas Kirschstein über die hin und wieder auftauchenden Sprüche, dass die DRHV-Frauen durchaus in der kommenden Saison 3. Liga spielen könnten, nachdem sie nun mit 10:0 Punkten in die Oberliga-Serie gestartet sind. „Wir sind da aber realistisch genug.“

Der Saisonstart wird dadurch aber nicht minder beeindruckend. Die Frauen des DRHV haben alle ihre bisherigen fünf Partien gewonnen, am zurückliegenden Samstag vor der jetzt einmonatigen Spielpause mit 28:26 bei der HSG Rückmarsdorf. „Dass wir so in die Saison kommen, hat keiner gedacht“, sagt Kirschstein, der im Sommer nach einem Jahr auf den Trainerstuhl zurückgekehrt war und die Mannschaft nun zusammen mit Christian Peschke betreut.

Er kann bestens einschätzen, warum das Team trotz eingeleitetem Umbruch so stark ist. „Zum einen haben wir immer noch viel Erfahrung“, sagt er. Gerade im Punktstück, der Deckung, „steht das Gerüst“. Zum anderen überzeugt mit „absolutem Kampfgeist“, lobt Thomas Kirschstein.

Der Erfolg im Leipziger Vorort Rückmarsdorf am vergangenen Samstag zum Beispiel, war kein sicher und souverän herausgespielter, sondern einer des Willens und gesammelten Selbstvertrauens. Mit



„Vor allem in der Abwehr steht das Gerüst.“

Thomas Kirschstein  
Trainer DRHV-Frauen  
FOTO: IMAGO/BÖSENER

## Auch in Unterzahl erfolgreich

**BASKETBALL** BCA startet trotz personellen Sorgen stark in Saison.

VON TOBIAS GROSSE

**DESSAU/MZ** - Als Lutz-Rainer Büttner am späten Samstagnachmittag vom Parkett in der Stendaler Bürgerparkhalle schlicht, waren noch 20 Sekunden auf der Uhr. Der Aufbauspieler des Basketballclubs Anhalt hatte im Oberliga-Auswärtsspiel beim BBC Stendal gerade sein fünftes Foul begangen und war damit aus dem Spiel - das dadurch auftretende Problem für die Dessauer: Sie waren nur noch zu viert und in Unterzahl!

Weil der BCA mit einigen personellen Sorgen zu kämpfen hat, standen am Sonnabend nur sechs Spieler in Stendal zur Verfügung.



Das kleine, aber siegreiche BCA-Team in Stendal.

FOTO: VEREIN

Trotzdem gelang ein 77:74-Erfolg, bei dem die Dessauer die letzten 20 Sekunden sogar in Unterzahl über die Bühne bringen mussten, weil Daniel Lindner drei Minuten vor Schluss ebenfalls schon sein fünftes persönliches Foul kassiert hatte. „Ich bin total stolz auf die Jungs“, sagte der Routinier jedoch

danach. Denn die Dessauer haben mit diesem Sieg auch einen ihren guten Saisonstart vergoldet.

Nachdem der BCA seine Rückkehr in die Oberliga beim Ligafavoriten Quedlinburg vor zwei Wochen verloren hatte, gab es gegen den BBC Halle (54:50) und nun in Stendal zwei Erfolge. Auch gegen

Halle standen nur sieben Spieler zur Verfügung. Der BCA trotz der personellen Sorgen bisher jedoch stark, weil vor allem die eigenen Talente in die Bresche springen, wenn Routiniers wie Spielertrainer Martin Weidig oder Rückkehrer Rami Daba fehlen. „Durch die gute Nachwuchsarbeit der letzten Jahre haben wir jetzt gute Oberligaspieler“, sagt der Vereinsvorsitzende Thomas Schaarschmidt.

Nachdem der frühere Landesmeister vor zwei Jahren freiwillig abgestiegen ist, hat sich eine neue Mannschaft aus Talenten und alten Haudegen gefunden, die im Sommer noch einmal durch den 20-jährigen Maximilian Kelle verstärkt wurde, der aus dem Jugendprogramm des Erstligisten Mitteldeutscher BC zurückgekehrt ist. „Wir haben eine tolle Mischung“, sagt Lindner. Das Ziel, die Qualifikation für die Playoffs der besten vier Teams, sei „mit diesem Team realistisch“, so Schaarschmidt.

3:9 lagen die Dessau-Roßlaerinnen nämlich in der ersten Halbzeit bereits zurück und zeigten vor allem in der Chancenverwertung Schwächen. Doch: „Die Mädels haben sich trotz des Rückstands nicht aus der Ruhe bringen lassen“, sagt Trainer Kirschstein. Über eine bessere Abwehr, Tempogegenstöße und Tore in der zweiten Welle fanden sie zu alter Stärke zurück und konnten fünf Minuten vor der Halbzeit ausgleichen (11:11, Pause: 15:15).

Mitte des zweiten Durchgangs konnten sich die DRHV-Frauen dann einen Drei-Tore-Vorsprung erarbeiten, der bis zum Ende zwar kurz noch einmal wankte, aber nicht kippte, so dass nach fünf Spieltagen die perfekte Bilanz steht. Übermüht wird man im Team dennoch nicht. „Wir wissen ganz genau, dass nach der Pause andere Kaliber auf uns warten“, meint Thomas Kirschstein. Da kann das Umfeld Drittligafeixereien anstellen wie es will.

## NATURKATASTROPHEN

## Versicherer erwarten Preisanstieg

Der Flut-Sommer schlägt durch.

MÜNCHEN/HANNOVER/DPA - Die zwei großen deutschen Rückversicherer erwarten steigende Preise in ihrer Branche. Sowohl die Munich Re als auch die Hannover Rück machen dafür die Flutkatastrophe des Sommers verantwortlich, die in mehreren Ländern verheerende Schäden angerichtet hatte. Die Rede ist von Schäden in Höhe von sieben bis acht Milliarden Euro allein in Deutschland. Ein weiterer Faktor ist laut Munich Re die kräftig gestiegene Inflationsrate. „Die steigenden Preise bei vielen Wirtschaftsgütern und die jüngsten Großschäden sprechen für spürbar steigende Rückversicherungsprämien in Europa“, sagte Vorstandsglied Doris Höpke am Montag.

Rückversicherungen sind die Unternehmen, bei denen sich Erstversicherer wie die Allianz oder die Axa ihrerseits versichern. Die Rückversicherungsbranche trifft sich alljährlich im Oktober, um mit ihren Kunden die Konditionen für das Folgejahr auszuloten.

Laut Chef der Hannover-Rück-Tochter E+S Rück, Michael Pickel, erforderten nach den Schäden durch die Pandemie die Unwetterschäden, die Niedrigzinsen und die steigenden Preise im Baugewerbe eine spürbare Erhöhung der Rückversicherungspreise.

## Facebooks virtuelle Welt

**INTERNET** Soziales Netzwerk will mit „Metaverse“ tausende Jobs in Europa schaffen. Warum der Konzern nach Enthüllungen und Systemausfällen unter Druck steht.

VON CHRISTOPH DERNBACH

MENLO PARK/DPA - Facebook-Gründer Mark Zuckerberg will „eine virtuelle Umgebung schaffen, in der man mit Menschen in digitalen Räumen zusammen sein kann“. Dieses „Metaverse“ soll nicht mehr nur als abstrakte Utopie existieren, sondern mit tatkräftiger Unterstützung aus Europa in die Praxis umgesetzt werden. Dazu will Facebook in den kommenden fünf Jahren in der Europäischen Union 10.000 neue, hoch qualifizierte Arbeitsplätze schaffen.

Das Investment wurde von den Facebook-Topmanagern Nick Clegg (Vizepräsident für globale Angelegenheiten) und Javier Oliván (Vizepräsident für die zentralen Produkte) am Montag in einem Blogbeitrag angekündigt: „Diese Investition ist ein Vertrauensbeweis in die Stärke der europäischen Tech-Industrie und das Potenzial europäischer Tech-Talente.“

## „Erweiterte Realität“

Unter „Metaverse“ versteht Facebook eine Welt, in der physikalische Realität mit erweiterter (augmented reality, AR) und virtueller Realität (VR) in einer Cyberspace verschmelzen. Der Begriff stammt vom amerikanischen Schriftsteller Neal Stephenson, der ihn erstmals im Jahr 1992 in seinem Science-Fiction-Roman „Snow Crash“ verwendet hat. Wie das „Metaverse“ von Facebook für



„Metaverse“ soll Treffen im virtuellen Raum möglich machen. FOTO: FACEBOOK/DPA

die Anwender genau aussehen wird, steht bislang noch nicht fest. Zuckerberg bezeichnete vor Finanzanalysten das Metaversum als die „nächste Generation des Internets“, die eine große Bedeutung habe. Es sei das nächste Kapitel für Facebook als Unternehmen.

Zuckerberg betonte, das „Metaverse“ biete enorme Möglichkeiten für einzelne Kreative und Künstler, aber auch für Menschen, die weit entfernt von den heutigen Stadtzentren arbeiten und wohnen wollen. Man wolle auch die Menschen erreichen, die an Orten leben, an denen die Möglichkeiten für Bildung oder Freizeitgestaltung eher begrenzt sind. „Ein verwirklichtes ‚Metaverse‘

könnte einem funktionierenden Teleportationsgerät am nächsten kommen“, sagt er. Man werde von allen Geräten wie Smartphones, PCs und speziellen Brillen für virtuelle und erweiterte Realitätserfahrungen darauf zugreifen können. Und man werde dort praktisch alles machen können, was im heutigen Internet auch möglich sei, also zum Beispiel mit Freunden kommunizieren, arbeiten oder einkaufen.

## Viele Partnerschaften

In einem Interview mit dem US-Technologie-Portal „The Verge“ sagte Zuckerberg, das „Metaverse“ sei sicherlich nicht etwas, das ein einzelnes Unternehmen aufbauen werde. „Ein großer Teil

unseres nächsten Kapitels wird hoffentlich darin bestehen, in Partnerschaft mit vielen anderen Unternehmen, Schöpfern und Entwicklern zum Aufbau dieses Systems beizutragen.“ Man könne sich das „Metaverse“ als ein verkörpertes Internet vorstellen, in dem man Inhalte nicht nur anschauen, sondern in dem man sich befinde. „Man fühlt sich mit anderen Menschen verbunden, als wäre man an anderen Orten und könnte verschiedene Erfahrungen machen, die man auf einer 2D-App oder Website nicht unbedingt machen könnte, wie zum Beispiel Tanzen oder verschiedene Arten von Fitness.“

Die Ankündigung von Facebook kommt zu einem Zeitpunkt, an dem der US-Konzern international massiv unter Druck steht. Die ehemalige Facebook-Managerin und Whistleblowerin Frances Haugen hatte Anfang Oktober bei einer Anhörung im US-Senat die Politik dazu aufgerufen, das Online-Netzwerk zu mehr Transparenz zu zwingen. Die 37-Jährige warf Facebook unter anderem vor, man habe aus internen Studien gewusst, dass Instagram der psychischen Gesundheit einiger Teenager schade - aber nichts dagegen unternommen.

Negative Schlagzeilen produzierte das Unternehmen auch, weil ein Fehler in den Netzwerkeinstellungen zu einem rund sechsstündigen Ausfall bei Facebook sowie den Töchtern WhatsApp und Instagram geführt hatte.

## IN KÜRZE

## Gastgewerbe erholt sich kaum

WIESBADEN/DPA - Das Gastgewerbe in Deutschland ist trotz besserer Geschäfte im Ferienmonat August weiterhin deutlich vom Vorkrisenniveau entfernt. Gastronomen und Hoteliers verbuchten sowohl preisbereinigt (plus 5,9 Prozent) als auch nominal (plus 6,4 Prozent) einen Umsatzzuwachs gegenüber Juli, wie das Statistische Bundesamt am Montag mitteilte. Im Vergleich zum Vorjahresmonat August 2020 stiegen die Erlöse preisbereinigt um 5,9 Prozent. Damit lag der Umsatz real aber noch 16,2 Prozent unter dem Niveau von Februar 2020, dem Monat vor Ausbruch der Corona-Pandemie in Deutschland.

## Amazon gegen Produktpiraterie

SEATTLE/DPA - Amazon hat eine breitere Kooperation zwischen Behörden und Unternehmen im Kampf gegen Produktpiraterie angeregt. Nötig seien etwa bessere Grenzkontrollen sowie ein härteres Vorgehen gegen Produktfälscher in der Einzelhandelsbranche, betonte der weltgrößte Online-Händler. Der Verkauf von Produktfälschungen durch Händler über die Amazon-Plattform ist seit Jahren ein großes Problem.

# 2022 WIRD EIN TOLLES REISEJAHR!

## HAUSTÜRSERVICE & FAHRT IM MODERNEN REISEBUS INKLUSIVE!

☎ 08000 888 488 (Kostenfrei)

🌐 [www.vetter-touristik.de](http://www.vetter-touristik.de)

**5 TAGE**  
24.04. - 28.04.22  
26.06. - 30.06.22  
28.09. - 02.10.22

## FERIENREGION EMSLAND

## LEISTUNGEN, DIE ÜBERZEUGEN:

- 4x Übernachtung im Akzent Hotel Borchers in Dörpen
- 4x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 4x Abendessen als 3-Gang-Menü
- 1x Begrüßungsdrink
- Ganztagesausflug „Störtebeker Tour“ mit Reiseleitung
- 1x Ostfriesen-Teecerimonie mit Krintstutten,

Kurtaxe in Höhe von ca. 2,00 Euro pro Person/Nacht sind vor Ort zu zahlen.

Frühbucherpreis im DZ statt 609 € für nur 589 €

Frühbucherpreis im EZ statt 679 € für nur 659 €

**5 TAGE**  
20.04. - 24.04.22  
22.06. - 26.06.22  
12.10. - 16.10.22

## INSELERLEBNIS RÜGEN

## LEISTUNGEN, DIE ÜBERZEUGEN:

- 4x Übernachtung im 4-Sterne Parkhotel in Bergen
- 4x Frühstücksbuffet
- 4x Abendessen im Hotel als kalt-warmes Buffet oder 3-Gang-Menü
- 1x Schifffahrt Kreideküste ab Sassnitz (Dauer ca. 1,5 Std.)
- 1x Tageskarte Binn

- Ganztagesausflug in die Residenzstadt Putbus und Hansestadt Stralsund mit Reiseleitung

**Kein Einzelzimmerzuschlag im April und Oktober!**

Frühbucherpreis im DZ statt ab 648 € schon ab 628 €

Frühbucherpreis im EZ statt 849 € schon ab 829 €

**6 TAGE**  
17.05. - 22.05.22  
19.07. - 24.07.22  
06.09. - 11.09.22

## EMOTIONALE FERNSEHMOMENTE

## LEISTUNGEN, DIE ÜBERZEUGEN:

- 5x Ü/FR im Hotel St. Georg in Bad Aibling
- 5x Getränkepaket inkl. 2 Getränken p. P. zum Abendessen
- Stadtführung „Auf den Spuren der Rosenheim Cops“
- Rundfahrt um den Chiemsee inkl. Reiseleitung
- 1x Schifffahrt auf dem Chiemsee
- Ganztagesausflug „Rund um den Tegernsee“

## LEISTUNGEN, DIE ÜBERZEUGEN:

- Bayrischzell - Bad Wiessee“ inkl. Reiseleitung
- geführter Bayrischzeller Filmspaziergang „Auf den Spuren der Dorfhelferin in Frühling“
- 1x Ausflug zum Wilder Kaiser „Auf den Spuren des Bergdoktors“ inkl. Reiseleitung
- Traktorfahrt zum Film-„Gruberhof“ sowie Führung (nicht an Drehtagen)
- Ausflug „Auf den Spuren von Tonio und Julia“ mit Bad Tölz und Kochelsee inkl. Reiseleitung

Frühbucherpreis im DZ statt 1.024 € für nur 999 €

Frühbucherpreis im EZ statt 1.174 € für nur 1.149 €

**10 TAGE**  
09.06. - 18.06.22  
09.09. - 18.09.22

## TRAUMREISE IN SÜDFRANKREICH

## LEISTUNGEN, DIE ÜBERZEUGEN:

- 9x Ü/FR in guten Mittelklassehotels (2x Raum Straßburg, 2x Raum Nizza, 2x Raum Marseille, 2x in Avignon, 1x Raum Beaune)
- 8x Abendessen im Hotel oder Restaurant
- Stadtführung in Nizza
- Stadtführung in Monaco
- Stadtführung in Marseille
- Stadtführung in Avignon
- Stadtrundgang in Eze
- Besichtigung Weingut inkl. Verkostung in Chateauf-du-Pape (englisch)
- Mittagessen beim Stierzüchter inkl. Leiterwagenfahrt
- Eintritt Pont-du-Gard
- Kopfhörer 3., 5. und 7.Tag
- Ortstaxe
- Reiseleitung vom 3.-8. Tag

Frühbucherpreis im DZ statt ab 1.799 € schon ab 1.769 €

Frühbucherpreis im EZ statt ab 2.219 € schon ab 2.189 €

**5 TAGE**  
19.09. - 23.09.22  
09.10. - 13.10.22

## DIE SCHÖNSTEN GÄRTEN NORDITALIENS

## LEISTUNGEN, DIE ÜBERZEUGEN:

- 4x Ü/FR im 4\*-Hotel Poiano Resort in Garda
- 4x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet
- Ganztagesausflug Sirmione, Valeggio sul Mincio und Parco Giardino Sigurtà inkl. Reiseleitung
- Eintritt Parco Giardino Sigurtà
- Ganztagesausflug André Heller und Isola del Garda inkl. Reiseleitung
- Eintritt Garten André Heller
- Schifffahrt zur Isola del Garda und zurück
- Eintritt und Führung Park und 2 Räume der Villa auf der Isola del Garda inklusive Aperitif
- Stadtführung Verona inklusive Führung im Giardino Giusti
- Eintritt Giardino Giusti
- Mini-Reiseführer pro Zimmer

Kurtaxen in Höhe von 2,50 Euro ist vor Ort zu zahlen.

Frühbucherpreis im DZ statt 774 € für nur 744 €

Frühbucherpreis im EZ statt 909 € für nur 879 €

**7 TAGE**  
19.06. - 25.06.22  
22.08. - 28.08.22

## ÖSTERREICH WIE ES LEIBT UND LEBT

## LEISTUNGEN, DIE ÜBERZEUGEN:

- 2x Ü/FR im Mittelklassehotel bei Wien
- 1x Großes Schnitzessen im Wiener Prater
- 2x Ü/FR im Mittelklassehotel bei Graz
- 2x Ü/HP im Mittelklassehotel Ausseerland
- 3x Abendessen
- 1x Stadtrundfahrt Wien
- Außenbesichtigung Schloss Schönbrunn
- 1x Wiener Apfelstrudelschau
- Besuch Wiener Naschmarkt
- Besuch Wiener Wurstelprater
- 1x Pannonisches Mittagessen
- 1x Kleine Weinprobe in Rust
- 1x Schifffahrt Neusiedlersee
- 1x Führung und Verkostung Genussmesthof
- 1x Lebkuchenverkostung mit Führung
- Besuch Bad Ischl und St. Wolfgang
- Reiseleitung während des Aufenthaltes u.v.m.

Frühbucherpreis im DZ statt ab 1.089 € schon ab 1.059 €

Frühbucherpreis im EZ statt ab 1.289 € schon ab 1.259 €



**Ab 22.10.21**  
**in unseren**  
**Reisebüros!**

**Die neuen**  
**Reiseträume 2022**  
**sind da!**

Sichern Sie sich Ihr persönliches Exemplar und profitieren Sie von unseren attraktiven Frühbucherpreisen bei vielen unserer Katalog-Mehrtagesbusfahrten!

Alle Reisebüros finden Sie im Internet auf [www.vetter-touristik.de](http://www.vetter-touristik.de)!

**SILVESTER NOCH NICHTS VOR?**  
**KOMMEN SIE MIT UNS NACH**  
**WEIMAR IN THÜRINGEN!**

**5 TAGE VOM**  
**29.12. - 02.01.22**  
**FÜR 839 € IM DZ / 959 € IM EZ**

Wir haben viele weitere Reiseangebote im Portfolio - fragen Sie nach!

Noch mehr Infos erhalten Sie außerdem im Internet auf unserer Website [www.vetter-touristik.de](http://www.vetter-touristik.de) sowie unter unserer kostenfreien Buchungshotline 08000 - 888 488 (Mo - So von 09 - 20 Uhr)

**VETTER**  
**TOURISTIK**

Vetter Touristik RvGmbH, Hinsdorfer Weg 1, 06780 Zörbig

\*Haustürservice inklusive in folg. PLZ-Gebieten: 061... - 064... - 066... - 0689... /Veranstalter: Vetter Touristik RvGmbH, Hinsdorfer Weg 1, 06780 Zörbig. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Stornostaffeln des Veranstalters. /MTZ: 22 Personen

# Die magischen Tropfen

## JUBILÄUM

Vor 175 Jahren wurde Julius Maggi geboren: Der Pionier, der das Würzen revolutionierte. Seine Produkte gehören zur Grundausstattung in jeder Küche.

VON CHRISTIANE OELRICH

**VEVEY/DPA** - „Hausfrauen, es ist nie zu spät, um zu verbessern!“ Ein paar magische Tropfen könnten jede fade Suppe oder Soße retten - so warb Maggi in den 30er Jahren für seine Flüssigwürze. Bis heute gehört sie in unzähligen deutschen Küchen zur Grundausstattung wie Salz und Pfeffer, um Suppen, Sofen, Aufläufe und Eintöpfe zu würzen. Namensgeber ist der Erfinder, der Schweizer Julius Maggi, der vor 175 Jahren geboren wurde. Maggi ist auch der Urvater des Brühwürfels und einer der Pioniere der industriellen Lebensmittelproduktion. „Er war ein umtriebiger Unternehmer“, sagt Albert Pfiffner, Archivchef des Schweizer Nahrungsmittelriesen Nestlé, zu dem Maggi seit 1947 gehört.

**Eigentlich „Madschi“**  
Für Deutsche ist die Sache mit der Aussprache klar: Maggi, was sonst! Aber der Namensgeber sprach sich anders aus. Julius Maggi war der Sohn eines italienischen Einwanderers. Sein Name wird deshalb „Madschi“ ausgesprochen, wie der Lago Maggiore. In vielen Ländern wird die Firma bis heute auch „Madschi“ ausgesprochen.

Julius Maggi wurde 1846 in Frauenfeld unweit des Bodensees geboren. Sein Vater brachte es mit einer Mühle zu einem Wohlstand. Als der Sohn das Unternehmen mit 23 Jahren übernahm, kam im Zuge der Industrialisierung aber immer mehr günstiges Getreide aus dem Ausland. Maggi ersann neue Produkte. Inspiriert



Am Design der Maggi-Flasche hat sich in 135 Jahren wenig geändert. FOTO: DPA

von einem Arzt wollte er nahrhafte und preiswerte Nahrung für Arbeiter machen und begann mit Mehlen aus eiweißhaltigen Hülsenfrüchten, Leguminosen. Maggi war so begeistert, dass er eine Tochter Leguminosa nennen

wollte, was seine Frau gerade noch verhindern konnte. Zum Glück: „Die Leguminosen waren ein Flopp“, sagt Pfiffner. Unbeirrt machte Maggi aber weiter. Er brachte die etwas erfolgreicheren Suppenmehle aus Erbsen und Bohnen auf den Markt. Das Schweizerische Nationalmuseum spricht von Maggis stürmischer Energie und Experimentierlust.

Den unternehmerischen Durchbruch schaffte Maggi aber 1886 mit der Flüssigwürze, einer Weltneuheit. Schon ein Jahr später begann die Abfüllung in einem Werk im deutschen Singen unweit des Bodensees, wo bis heute Maggi-Würze hergestellt wird. 240.000 Flaschen sind es täglich, die in 21 Länder exportiert werden. Weitere Werke gibt es heute in China, Polen, Kamerun, Elfenbeinküste und Mexiko.

Statistisch verbraucht jeder deutsche Haushalt laut Verbrau-

cherhebung gut einen halben Liter Maggi-Würze im Jahr. Julius Maggi brachte noch weitere Produkte heraus, wie 1908 den legendären Brühwürfel als schnelle Basis für Mahlzeiten aller Art. Auch im Marketing war Maggi Pionier. Als einer der ersten Unternehmer richtete er eine Werbeabteilung ein. Der später berühmte Dichter Frank Wedekind textete einst für Maggi: „Wie dem Leben Poesie/Fehle Maggis Suppen-Nahrung/Maggis Speise-Würze nie!“

Der Maggi-Brühwürfel hat den Maler Picasso inspiriert: Er verewigte ihn 1912 in seinem Werk „Paysage aux affiches“. Joseph Beuys verwendete die Maggi-Flasche 1972 für sein Objekt „Ich kenne kein Weekend“. Die Flasche mit dem gelb-roten Etikett hat Maggi selbst entworfen. An dem Design hat sich in 135 Jahren wenig geändert.

**Rezept ist Betriebsgeheimnis**  
Auch am Rezept nicht, das heute je nach Absatzmarkt ein bisschen angepasst wird. Grundbestandteile sind pflanzliches Eiweiß, Wasser, Salz und Zucker, dazu kommen Aromen und Hefeextrakte. Viele Menschen fühlen sich an das Würzkraut Liebstöckel erinnert, das kurioserweise heute auch Maggi-Kraut heißt. Es gehört aber nicht zu den Zutaten.

Die genaue Zusammensetzung und Herstellung sind Betriebsgeheimnis. Das Rezept lag beim Erfinder immer im Tresor. Maggi starb 1912 mit 66 Jahren. Er hatte vier Töchter und einen Sohn. Ob noch direkte Nachfahren von Julius Maggi leben, weiß Nestlé nicht.



„Es ist nie zu spät, um zu verbessern.“

Julius Maggi  
Erfinder  
FOTO: DPA

### IN KÜRZE



### Plus beim Autobau in Thüringen

**ERFURT/DPA** - Die Thüringer Automobilbranche hat in den ersten acht Monaten des Jahres ein kräftiges Umsatzplus verzeichnet. Im Vergleich zum krisenbelasteten Vorjahreszeitraum stiegen die Erlöse der Autobauer und Zulieferer zwischen Januar und August um 24,2 Prozent auf 2,7 Milliarden

### China hat weniger Wachstum

**FRANKFURT (MAIN)/DPA** - Schlechtere Konjunkturdaten aus China haben den Dax am Montag belastet. Noch in der Vorwoche hatte er sich dank einer bisher gut laufenden Berichtssaison in vier Handelstagen um 600 Zähler erhöht. China hat im dritten Quartal mit einem Wirtschaftswachstum von 4,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr deutlich an Fahrt verloren. Experten hatten mit mehr gerechnet.

### Siemens gliedert Motorenwerke aus

**MÜNCHEN/DPA** - Siemens lagert sein Geschäft mit großen Motoren aus und stellt es rechtlich auf eigene Füße. Ob Siemens Large Drives Applications (LDA) damit für einen Verkauf oder eine Partnerschaft vorbereitet wird, wollte der Konzern nicht kommentieren. Die Sparte hat ihren Hauptsitz in Nürnberg, beschäftigt dort und in Berlin rund 2.200 Mitarbeiter sowie in Tschechien, den USA und China weitere 4.800.

### Telefontarife

Ortsgespräche	
Zeit	ct/min Vorwahl Anbieter
0-7	0,1 01028 Sparcall
7-18	0,86 01067 LineCall
18-24	0,59 01078 3U

Ferngespräche	
0-7	0,1 01028 Sparcall
7-24	0,47 01017 Disc. Tel.

Mobilfunk	
0-24	1,74 01078 3U
0-24	1,75 01052 01052

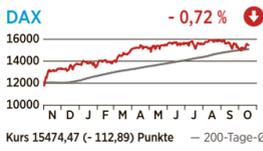
Die Anbieter sind möglicherweise nicht in allen Ortsnetzen verfügbar. Die Tarife gelten jeweils für Gespräche innerhalb der eigenen Vorwahl. Anbieter mit günstigeren Tarifen als die Deutsche Telekom. Alle Anbieter mit Tarifanfrage.

Die Anbieter vorwahl vor die komplette Telefonnummer setzen. Abrechnung erfolgt im Minutentakt. Keine Anmeldung. Preisänderungen der Anbieter nach Redaktionsschluss sind möglich. Angaben ohne Gewähr.

Quelle: www.telfarif.de

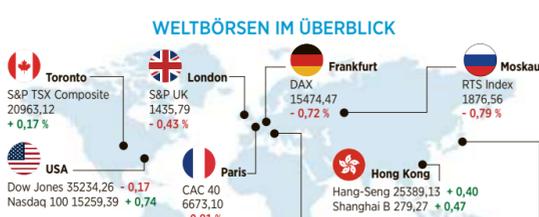
## Die Aktuelle Börse

MDAX: 34389,65 (+0,09%) | TECDAX: 3721,66 (-0,12%) | SDAX: 16660,64 (+0,23%) | ATX: 3781,37 (+0,03%) | SMI: 11968,08 (+0,06%)



**STOXX 50** ohne Euro Stoxx 50

Div.	18.10.	± in %
ABB NA (CH)	0,80	31,55 -1,13
Astrazenca (GB)	0,65	103,40 -0,77
B.A.T. (GB)	0,54	31,30 +0,32
BHP Group (GB)	2,00	24,15 +0,34
BP PLC (GB)	0,05	4,30 +0,97
Diageo (GB)	0,45	42,52 -0,50
GlaxoSmith (GB)	0,19	16,60 -0,84
HSBC Hold. (GB)	0,07	5,01 -1,56
Nestlé NA (CH)	2,75	115,00 +0,16
Novartis (CH)	3,00	76,32 -0,79
Novo-Nord B (DK)	3,50	89,40 +0,96
Prudential (GB)	0,04	17,00 +2,86
Reckitt Benck. (GB)	0,73	69,90 +0,15
Relx (GB)	0,14	25,87 -0,46
Rio Tinto (GB)	4,04	60,80 +0,00
Roche Hld.GS (CH)	9,10	363,95 +1,03
Roy. D. Shell A (GB)	0,24	20,93 -0,36
UBS Group N (CH)	0,37	15,92 +0,25
Unilever plc. (GB)	0,37	45,74 -0,51
Vodafone (GB)	0,04	1,32 -0,90
Zurich Ins. Gr. (CH)	20,00	388,70 -0,87



**WELTBÖRSEN IM ÜBERBLICK**

Index	Kurs	± in %
S&P TSX Composite	20963,12	+0,17%
S&P 500	1435,79	-0,43%
DAX	15474,47	-0,72%
RTS Index	1876,56	-0,79%
CAC 40	6673,10	-0,81%
Hang-Seng	35234,26	-0,17%
Shanghai B	279,27	+0,47%
Nasdaq 100	15259,39	+0,74%
Bovespa	113855,62	-0,61%
Euro Stoxx 50	4151,40	-0,75%
Stoxx Europe 50	3607,17	-0,58%
Nikkei 225	29025,46	-0,15%

**GEWINNER & VERLIERER**

aus DAX + MDAX zum Vortag 18.10.	± in %
Befesa	68,70 +4,41
Hypoport SE	495,40 +3,29
Rational	818,00 +3,26
Nemetschek	91,70 +2,55
HellioFresh	82,48 +1,88
Aixtron NA	20,92 -7,02
Porsche Vz.	87,20 -3,37
Covestro	56,36 -3,29
Volkswagen Vz.	192,34 -3,18
Bayer NA	46,62 -2,65

**ZINSEN UND RENDITEN**

Hauptref.	0,00%
Sollzinsenfinanzierung	0,25%
Euribor 3 Monate	-0,55%
Rendite Anleihen 3-5 Jahre	-0,55%
Rendite Anleihen 5-8 Jahre	-0,38%
Rendite Anleihen 9-15	-0,17%
10J-Staatsanleihe Deutschland	-0,15%
10J-Staatsanleihe USA	1,59%

**China-Daten drücken DAX zu Wochenbeginn**  
Dow Jones - Der deutsche Aktienmarkt ist mit Abgaben in die neue Woche gestartet. Fundamentale belasten enttäuschende Wachstumsdaten aus China bei zugleich weiter anziehenden Rohstoffpreisen. Die zweitgrößte Volkswirtschaft der Welt leidet unter den jüngsten Lockdowns sowie galoppierenden Strepreisen. Das chinesische BIP-Wachstum hat sich daher im dritten Quartal um 4,9 Prozent stärker verlangsamt als mit 5,1 Prozent erhofft. Der DAX verlor 0,7 Prozent auf 14.474 Punkte. Sehr schwach lagen Autotitel im Markt. Hier warf die gerade beginnende Berichtssaison ihre Schatten voraus. Der Sektor dürfte wegen der anhaltenden Lieferkettenprobleme deutliche Gewinnrückgänge zum zweiten Quartal ausweisen. So büßten Porsche 3,4 Prozent ein, VW 3,2 Prozent oder Daimler 2 Prozent. Aktien von Luxusgüterherstellern lagen zu Wochenbeginn sehr schwach im Markt. Hintergrund waren die enttäuschenden Wirtschaftsdaten aus China. China stellte in den vergangenen Jahren den mit Abstand wichtigsten Wachstumsmarkt für die Branche. Am deutschen Markt ging es für die Aktie von Hugo Boss um 2,1 Prozent nach unten. Covestro verloren 3,3 Prozent. Hier drückte eine Abstufung durch die Societe Generale - die Analysten hatten die Aktie auf „Hold“ von „Buy“ gesenkt.

**EURO STOXX 50** ohne Deutschland

Div.	18.10.	± in %
AB Inbev (BE)	0,50	47,76 -0,30
Ayden (NL)	0,43	2638,50 +0,80
Altos Software	1,67	178,60 +1,36
BayWa YNA	1,00	35,40 -0,28
Bilfinger	1,88	29,80 +0,47
Geconomy St.	-	3,74 +0,43
CeWe Stiftung	2,30	120,60 +0,50
Dermapharm Holding	0,84	84,40 +0,12
Deutz	-	7,20 +0,42
DIC Asset NA	0,70	15,34 +1,59
Drägerwerk Vz.	0,19	68,05 -1,38
Dt. EuroShop NA	0,04	44,20 -0,96
Dt. Pfandbriefbank	0,26	10,44 +0,34
Fielmann	1,20	57,10 +0,44
DWS Group	1,81	36,76 +0,33
Eckart & Ziegler	0,45	121,30 +1,42
Excavus	0,28	16,10 -0,26
Fielmann	1,20	57,10 +0,44
FDX	1,20	18,93 -0,00
Global Fashion Grp. (LU)	-	8,36 +1,89
Glenke NA	0,26	32,00 +1,75
Indus Holding	0,80	33,65 -1,75
Instone Real	0,26	22,15 -1,34
Justi	0,25	30,40 -0,46
HochTief	3,93	71,20 -1,00
home24	-	11,89 -1,08
Hornbach Hold.	2,00	103,00 +1,78
Indus Holding	0,80	33,65 -1,75
Intestate	0,26	22,15 -1,34
Justi	0,25	30,40 -0,46
Klöckner & Co. NA	1,00	49,30 +2,82
Küster	-	11,91 -0,92
MorphoSys	0,06	87,05 -0,37
KWS Saat	0,70	73,90 +2,50
LPKF Laser&Electr.	0,10	19,90 +0,40
Metrol St.	0,70	11,13 -2,20
Patrizia	0,30	40,24 -0,25
Nagarro	-	166,50 +4,39
New Work	2,59	206,00 -0,24
Nordex	-	14,99 -0,46
Norma Group NA	0,70	37,40 -0,48
Patrizia	0,30	22,20 +0,55
Pfeiffer Vacuum	1,60	191,80 +1,84
PVA TePla	-	38,80 +0,13
RTL Group (LU)	3,00	49,46 +0,37
S&T (AT)	0,25	40,24 -0,25
SMA Solar Tech.	0,30	40,24 -0,25
Sto & Co. Vz	5,00	198,40 ± 0,00
Stratec	0,90	127,20 +0,63
SüdZucker	0,20	13,45 -0,15
Suse (LU)	-	39,00 -0,59
Synlab	-	20,62 +0,49
Procter & Gamble	0,87	122,44 -1,16
Raytheon Tech.	0,51	78,21 +0,44
Travelers Comp.	0,88	133,70 -1,04
Talant	1,50	39,26 +1,42
Talnx NA	1,50	39,26 +1,42
Verizon	0,19	19,74 +0,92
WISA INC.	0,19	19,74 +0,92
Walmart Inc.	0,55	120,72 -0,36

**DAX**

Titel	Dividende	Kurs	± in %	zum Vortag	52 Wochen	Hoch	Tief	Bör.kap.	KGV
Adidas NA /e	3,00	270,65	-1,37	336,3	252,1	54243	34,9		
Airbus (NL) /e	-	113,34	-1,34	120,9	59,29	89103	29,8		
Allianz vNA /e	9,60	198,54	-0,03	223,5	148,6	81857	9,9		
BASF NA /e	3,30	64,06	-1,45	72,88	45,92	58838	18,3		
Bayer NA /e	2,00	46,62	-2,65	57,73	39,91	45796	12,9		
BMW St. /e	1,90	86,37	-1,36	96,39	57,25	52039	10,4		
BNP Par.	1,35	82,78	-0,65	87,40	53,92	12728	25,0		
Continental	-	98,70	-1,58	118,6	79,14	19741	13,2		
Covestro	1,30	56,36	-3,29	63,24	39,50	10889	13,6		
Daimler NA /e	1,35	81,95	-2,03	83,99	43,12	87673	10,2		
Deliv. Hero	-	114,20	-0,35	145,4	90,60	28507	9,9		
Dt. Bank NA	-	11,44	+0,25	12,56	7,51	23644	57,2		
Dt. Börse NA /e	3,00	147,35	0,00	152,7	124,9	27997	23,4		
Dt. Post NA /e	1,35	52,91	+0,28	61,38	37,67	65559	18,2		
Dt. Telekom /e	0,60	16,49	-0,24	18,92	12,59	82207	22,0		
Dt. Wohnen	1,03	52,98	+0,08	53,04	38,03	19065	32,1		
E.ON NA	0,47	10,56	-0,47	11,43	8,27	27882	15,1		
Fres. M.C.St.	1,34	60,42	-1,40	75,08	55,18	17696	16,1		
Fresenius	0,88	40,78	-0,29	47,60	31,03	18443	12,4		
Heidelberg Cem.	2,20	62,50	-0,83	81,04	47,35	12401	8,9		
HellioFresh	-	82,48	+0,88	97,38	38,02	14340	48,5		
Henkel Vz.	1,85	77,64	+1,13	99,50	76,36	13833	18,1		
Infineon NA /e	0,22	37,54	+1,27	38,50	23,38	49024	44,6		
Linde PLC (IE) /e	1,06	264,75	-0,09	271,6	183,2	136720	34,2		
Merck	1,40	193,10	+0,39	207,9	121,3	24957	36,4		
MTU Aero	1,25	187,30	-1,45	224,9	142,4	9989	34,1		
Münch. R. vNA /e	9,80	243,15	-0,49	269,3	194,1	34065	11,9		
Porsche Vz.	2,21	87,20	-3,37	102,0	44,45	13533	6,6		
Puma	0,16	100,20	-1,33	109,7	74,08	15113	50,1		
Qiagen (NL)	-	44,87	+0,31	48,05	36,00	10230	22,4		
RWE St.	0,85	31,92	-0,53	38,65	28,39	21585	17,7		
SAP /e	1,85	124,98	-1,03	131,3	89,93	153538	31,2		
Sartorius Vz.	0,71	528,40	+0,38	599,6	332,0	19783	81,9		
Siem. Health	0,80	57,00	-0,59	61,50	36,16	64296	37,7		
Siemens Energy	-	23,68	-0,96	34,48	18,36	17207	12,0		
Siemens NA /e	3,50	139,86	-0,99	151,9	98,50	118881	21,5		
Symrise	0,97	114,45	+0,13	127,2	95,88	15500	42,1		
Geratherm Medical	1,69	53,84	+0,90	61,66	48,57	30972	11,2		
GS Software	-	156,50	-0,63	171,0	61,60	349	4,4		
VW Vz. /e	4,86	192,34	-3,18	252,2	123,0	39662	61,0		
Zalando	-	79,54	+0,23	105,9	73,60	20303	83,7		

**MITTELDEUTSCHE AKTIEN**

Titel	Dividende	Kurs	± in %	zum Vortag	52 Wochen	Hoch	Tief	Bör.kap.	in Mio.
Carl Zeiss Meditec	0,50	163,80	-1,33	202,0	105,0	14650			
Dt. Th. u. Wech.Bet.	-	1,61	-4,17	1,83	0,98	27			
FunkeWerk	0,30	32,70	0,00	36,00	20,00	265			
Geratherm Medical	1,69	53,84	+0,90	61,66	48,57	30972			
GS Software	-	156,50	-0,63	171,0	61,60	349			
Hyrcan	0,04	4,02	0,00	4,50	2,64	19			
Intershop Commun.	-	5,08	+1,20	6,62	3,06	72			
Jenoptik	0,25	30,46	-0,46	32,38	19,96	1743			
publity	-	78,21	-1,35	36,20	15,10	284			
Verbio Verein. Bio.	0,20	62,80	+1,45	62,85	17,20	3968			
Vita 34 NA	-	15,60	+0,65	17,70	10,85	65			
Vivoryon (NL)	-	17,88	-3,46	22,85	4,25	358			
Volkswagen St.	4,80	267,60	-2,34	365,0	132,5	78966			

## Ritterschwert im Sand entdeckt

**TEL AVIV/DPA** - Das Schwert ist bedeckt mit Muscheln und anderen kleineren Meereslebewesen. Kein Wunder, es hat wohl viele hundert Jahre auf dem Meeresboden im Mittelmeer gelegen. Am Samstag aber entdeckte es ein Hobbytaucher aus dem Land Israel. Er nahm es mit und übergab es am Montag einer Behörde für Altertum. „Das Schwert, das in perfektem Zustand erhalten ist, ist ein schöner und seltener Fund und gehörte offensichtlich einem Kreuzritter“, sagte ein Fachmann von der Behörde. Kreuzritter wurden manche christliche Kämpfer im Mittelalter genannt. Das Schwert ist etwa 900 Jahre alt. Die Bucht, in der es gefunden wurde, könnte schon vor 4.000 Jahren ein Ankerplatz für Schiffe gewesen sein.

## Peter Sodann liest Dickens

**HALLE/MZ** - Was wären Weihnachten und die Adventszeit ohne die Geschichten von Charles Dickens? Englands großer Romancier des 19. Jahrhunderts schrieb neben so berühmten Werken wie „Oliver Twist“ und „David Copperfield“ 1843 auch die kleine Geistergeschichte „A Christmas Carol“. Aus dem Weihnachtsbuch liest der 85 Jahre alt gewordene Schauspieler Peter Sodann am 5. Dezember um 11 Uhr in der Händelhalle in Halle.

» Tickets unter anderem: [www.tim-ticket.de](http://www.tim-ticket.de)

## Lichtkunstpreis an Historikerin

**CELLE/DPA** - Die Kunsthistorikerin Ulrike Gehring erhält den mit 10.000 Euro dotierten Deutschen Lichtkunstpreis 2022. Damit werde die herausragende wissenschaftliche Leistung der Professorin für Kunstgeschichte der Universität Trier gewürdigt, teilte die Robert Simon Kunststiftung mit. Die Auszeichnung wird alle zwei Jahre in Celle verliehen.



## Chipperfield baut um

**NEW YORK/DPA** - Der britische Stararchitekt David Chipperfield will die ehemaligen Räume des Goethe-Instituts in New York im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland zu einer interaktiven Begegnungsstätte umbauen. Er wolle das sechsgeschossige Gebäude im Beaux-Arts-Stil auf der 5th Avenue als Haus der Lehre und der Gelehrten wiederbeleben, hieß es am Wochenende. Chipperfield hatte eine Ausschreibung Berlins für das Haus gewonnen.

# Was wir glaubten

**LITERATUR** Herkunft Ost: Die Dokumentarfilmerin und Schriftstellerin Grit Lemke erzählt in „Kinder von Hoy“ die Geschichte von Hoyerswerda.

VON MATHIAS SCHULZE

**HALLE/MZ** - Lesungen, überregionale Berichterstattungen und die Spiegel-Bestsellerliste. Hier die Rezensionen, die davon berichten, dass die Autorin bei Auftritten wie ein Popstar gefeiert wird, dort die Online-Kommentare, die „Kinder von Hoy - Freiheit, Glück und Terror“, erschienen bei Suhrkamp, als das „beste Buch über den Osten“ bezeichnen. Keine Frage, Grit Lemke, Jahrgang 1965, steht dieser Tage mit ihrem Leib- und Magenthema im Rampenlicht. Ein voller Terminkalender.

Schwierig ist es, Lemke, die ihre Zeit zwischen Berlin und Hoyerswerda aufteilt, ans Telefon zu bekommen. Hat man es geschafft, ist der kraftvolle Atem eines beglückenden Engagements zu spüren. Ob sie von der Resonanz überrascht ist? Schließlich hat sie schon mit dem Dokumentarfilm „Gundermann Revier“ (2019) von ihrer Heimat Hoyerswerda, von dem Modell „sozialistische Wohnstadt“ und der ostdeutschen Geschichte erzählt.

„Diese heftigen Reaktionen habe ich nicht erwartet, ich hatte eher Befürchtungen, dass das Buch wegen seiner ungewöhnlichen Form zwischen Belletristik und Sachbuch durch den Rost fällt“, sagt Lemke verwundert, um dann umso energischer jene Erklärungen nachzuschieben, die sie seit Jahren zu ihren Überzeugungen zählt: „Die Leute aus dem Osten finden sich nicht wieder, wenn ihr Leben in der DDR einzig und allein als Diktatur-Erfahrungen erzählt wird.“

Was zu beweisen war. Es geht um Nuancen, um erlebte Erfahrungen, die ein Stasi- und Widerstandskämpfer-Narrativ verschluckt, verschweigt und entwertet. Auch die Reaktionen aus dem Westen bestätigen dies: „Einige schrieben mir, dass ich ihnen eine Tür in eine Welt geöffnet habe, die bislang verschlossen war.“

Aber warum schreibt sie erst jetzt einen dokumentarischen Roman über ihre unbeschwernte Kindheit und Jugend in Hoyerswerda, über die Kultur- und Kunstszene um Gerhard Gundermann, über den Niedergang, die Wiedervereinigung und die Massenentlassungen, über die Nazis und Mitläufer und die Pogrome von 1991? Warum hat sie erst jetzt die Erinnerungen ihres Freundeskreises, alle stets im leuchtenden Dialekt, dokumentiert? Lemkes Gründe sind einfach: Sie hat die letzten 20 Jahre alleinerziehend zwei Kinder in die Welt begleitet. Von ihrer Arbeit beim Leipziger



Schriftstellerin Grit Lemke: geboren in Spremberg, aufgewachsen in Hoyerswerda FOTO: BÖRRIES WEIFFENBACH/SUHRKAMP VERLAG

„Einige schrieben mir, dass ich ihnen eine Tür in eine Welt geöffnet habe, die bislang verschlossen war.“

**Grit Lemke**  
Autorin

Dokumentarfilmfestival (1991-2016) ganz zu schweigen. Lemke drückt es so aus: „Ich habe eine typische Frauenerwerbsbiografie.“ Heute sind die Kinder groß, heute hat sie genug Abstand, um das, was zeitlebens in ihr arbeitete, kunstvoll zu reflektieren.

Ihr Buch ist eine gelungene Collage - da das überzeugende Lokalkolorit, die genauen Beschreibungen, dort der Heimatdialekt und mutmaßlich längst vergesse-

ne DDR-Begriffe, hier das Spiel mit geistesgeschichtlichen Referenzen, dort das Transzendieren der Geschichte ins Allgemeine: der gescheiterte Aufbau Ost, das Projekt des DDR-Sozialismus. Vom Plattenbau über einen rechtlichen und orientierungslosen Ausnahmezustand in den frühen 90er Jahren bis zur Tristesse danach, von der Schichtarbeit über das Desinteresse der Außenwelt bis zur Flucht vor den Nazis.

War wirklich alles falsch, was wir aufbauten, was wir lernten, was wir teils glaubten? Im Buch wird von einem „Wir“ geredet. Dieses Kollektiv sind Lemkes Weggefährten und Freunde. Konstituiert wird es durch die Solidarität in der Jugend, durch künstlerische Experimente und durch eine bleibende Wunde und Schuldfrage: Wie haben wir uns verhalten, als die Nazis die Vertragsarbeiter angriffen und die Nachbarn jubelten? Warum haben wir uns so verhalten, wie wir uns verhalten haben? Die Lausitzerin ergänzt: „Das im Buch beschriebene Kollektiv definiert sich nicht nur über die Vergangenheit. Wir sehen heute noch die Welt sehr ähnlich, erleben heute noch ähnliche Ausgrenzungser-

fahrungen - die fehlende ostdeutsche Besetzung der Führungspositionen ist da nur ein Puzzleteil.“

Das Buch berührt noch einen anderen Punkt. Lemke kennt die Erfahrungen, die Sprache und die Weltbilder der großstädtischen Kulturszene genauso wie die der Alteingesessenen ihrer Heimatstadt. Die ökologische Krise und die Probleme des Strukturwandels, das Gendern und der fehlende öffentliche Nahverkehr auf dem Land, die Notwendigkeit eines Autos. Man muss nicht über sogenannte „Lifestyle-Linke“ spotten oder sich moralisch über AfD-Wähler erheben, man kann auch die konkrete Lebenswirklichkeit ausbuchstabieren. Auch das beweist „Kinder von Hoy“.

Lemke ist Teil einer Generation, die vermitteln kann. Wem das nicht reicht, der kann versuchen, die sportliche Frau mit dem Nasenpiercing, die gerade an einem Film über „unser slawisches Erbe“ arbeitet, entweder beim Inlineskaten in der Lausitz oder beim Joggen in der Hauptstadt anzusprechen. Aufschlussreich wird es werden.

» Grit Lemke: Kinder von Hoy. Freiheit, Glück und Terror. Suhrkamp Verlag, 255 Seiten, 16 Euro.

LITERATUR

## „Blaue Frau“ ist der Roman des Jahres

Deutscher Buchpreis für Antje R. Strubel

VON CHRISTINA STICHT

**FRANKFURT (MAIN)/DPA** - Am Anfang ist die junge Frau in einem desolaten Zustand: Sie betäubt sich mit Schnaps in einer fremden Wohnung in einem fremden Land, die Tür abgeschlossen und malt sich aus, wie sie im Gericht von Helsinki ihre Aussage machen wird. Die Hände der Männer in Handschellen werden zittern, erhofft sie sich.

Die junge Frau mit den drei Namen - Nina, Sala, Adina - ist traumatisiert und erlebt sich getrennt von der Welt, das wird im ersten Kapitel von Antje Rávik Strubels Roman „Blaue Frau“ schnell klar. Mit dieser Geschichte hat Strubel nun den mit 25.000 Euro dotierten Deutschen Buchpreis 2021 gewonnen, wie am Montag bekannt wurde.

Auf mehr als 420 Seiten entfaltet die 47-jährige Autorin nicht nur die MeToo-Geschichte einer Frau, die nach einem Weg sucht, wie sie nach einer Vergewaltigung weiterleben kann. „Blaue Frau“ handelt darüber hinaus von Machtstrukturen in Beziehungen, Institutionen und Staaten. Es geht um das Macht- und Mentalitätsgefälle zwischen Ost



Antje Rávik Strubel FOTO: DPA

und West, um den Zusammenhang von Geld und Autorität, um Ausbeutung von Menschen im angeblich vereinten Europa des Jahres 2004.

Strubel behandle das Thema „mit existenzieller Wucht und poetischer Präzision“, urteilte die Jury des Deutschen Buchpreises. „Die Geschichte einer weiblichen Selbstermächtigung weitet sich zu einer Reflexion über rivalisierende Erinnerungskulturen in Ost- und Westeuropa und Machtgefälle zwischen den Geschlechtern.“

Strubel wurde 1974 in Potsdam geboren. Sie studierte dann in Potsdam und New York Psychologie und Literaturwissenschaft. Später lebte sie unter anderem in Schweden, bevor sie wieder nach Potsdam zurückkehrte.

Die übrigen fünf Autorinnen und Autoren der Shortlist erhalten jeweils 2.500 Euro. Drei Männer und drei Frauen hatten im Finale gestanden: Neben Strubel waren Norbert Gstrein („Der zweite Jakob“), Christian Kracht („Eurotrash“), Thomas Kunst („Zand-schower Klinken“), Mithu Sanyal („Identitti“) und Monika Helfer („Vati“) auf der Shortlist für den Buchpreis. Der wird traditionell am Vorabend der Eröffnung der Frankfurter Buchmesse verliehen.

# Das Ei des Augustus

**MUSEEN** Gold-Ei des Sachsenkönigs ist zurückgekehrt nach Dresden.

VON SIMONA BLOCK

**DRESDEN/DPA** - Nach 97 Jahren ist eines der Prunkstücke der einst kurfürstlich-königlichen Schatzkammer August des Starken (1670-1733) zurück in Dresden. Die Ernst von Siemens Kunststif-

tung kaufte das legendäre Goldene Ei aus Privatbesitz und überlässt es den Staatlichen Kunstsammlungen als Dauerleihgabe für das Grüne Gewölbe. „Es ist ein kleines Wunder, ein echter Glücksfall“, sagte dessen früherer Direktor Dirk Syndram bei der Vorstellung des „Ur-Überraschungs-Eis“ am Montag.

Es wurde auf der Leipziger Ostermesse 1705 gekauft, ging im Zuge der Fürstenabfindung 1924 an die Wettiner und gelangte dann in den Kunsthandel. In dem fünf Zentimeter großen goldenen Ei



Gold-Ei des Königs: Prunkstück mit Diamantenfüllung FOTO: DPA

befindet sich eine Henne und in dieser eine Krone mit sechs diamantbesetzten Bügeln - zwei gehören zu einem herausnehmbaren Ring mit einem Einkaräter im Rosenschliff und kleineren Edelsteinen. Auch die Eispitze birgt ein Geheimnis: unter einem halbrunden Deckel wurde Parfüm verborgen. Syndram hatte 25 Jahre nach dem Ei gesucht. Im März kam das Angebot. Die Stiftung zahlte eine „untere sechsstellige Summe“. Weltweit gibt es nur noch zwei bekannte Eier dieser Art: in Wien und Kopenhagen.

Leserforum

So erreichen Sie uns! Mitteldeutsche Zeitung, 06075 Halle, Telefon: 0345/565 42 40, Fax: 0345/565 42 48, Kennwort: Leserbriefe, E-Mail: redaktion.leserbriefe@mz.de, Online: www.mz.de/kontakt



Gabriele Geltinger entdeckte die Schwanenfamilie bei ihrem Ausflug zur Rousseau-Insel im Wörlitzer Park.



Das Foto der „Felseninsel Stein“ mit dem Vesuv von Wörlitz gelang Renate Nowicki bei einem Wochenendausflug.



Maik Lenneper fotografierte die Spiegelung des herbstlichen Waldes auf dem Saalearm in Aderstedt bei Bernburg.



Während eines Abendspaziergangs an der Reudener Grube bei Kernberg gelang Michael Menzel diese schöne Aufnahme.



Kathrin Steinmetz aus Wittenberg schoss das Foto des Sonnenuntergangs. Wer das Herz am Himmel entdeckt, darf es behalten.

# Volkspartei verliert ihr Volk

**CHRISTDEMOKRATEN** Die Leser diskutieren über den Zustand der Union und das Verhältnis zur AfD.

## Brandmauer gegen Rechts

Das ist sie also, die viel beschworene Brandmauer gegen Rechts. Im Landtag sitzen 97 Abgeordnete. Am 14. Oktober waren 95 anwesend. Für eine absolute Mehrheit wurden 48 Stimmen benötigt. Die AfD hält 23 Sitze im Landtag. Für die Wahl des Vizepräsidenten benötigte sie weitere 25 Stimmen aus anderen Parteien. Die FDP hatte angekündigt, entweder gegen den AfD-Mann zu stimmen, oder sich zu enthalten. Grüne, SPD und Linke haben gesagt, dass sie gegen ihn stimmen. Die CDU ist mit 40 Mandatsträgern im Landtag vertreten. Und aus dieser Partei stammten im ersten Wahlgang 21, im zweiten 20 Stimmen für den AfD-Mann. Das ist mindestens die Hälfte der Fraktion. Mit der Verlegung des dritten Wahlgangs auf die nächste Sitzungsperiode wurde zwar der AfD-Mann nicht gewählt. Es ist nun aber auch klar, dass es in der CDU nicht nur eine kleine radikale Gruppe um die Werteunion gibt, die unter dem Motto „abgrenzen statt ausgrenzen“ mit der AfD anbändeln will, sondern dass es sich dabei

### Tabula rasa bei der CDU

**UNION** Nach dem Wahldebakel kündigen die Christdemokraten radikale Veränderungen an. Wie die Erneuerung der Partei gelingen soll.



So berichtete die Mitteldeutsche Zeitung am 12. Oktober.

um mindestens die Hälfte der Fraktion handelt. Und diese Hälfte hat nicht nur geschlossen für Antidemokraten gestimmt. Sie hat ihren Parteikollegen und Koalitionspartnern auch gezeigt, dass man im Landtag zusammen mit der AfD auch andere Mehrheiten organisieren kann. Das ist also diese Brandmauer gegen rechts, die immer wieder bundesweit versprochen und die zur Landtagswahl auch mit großer Mehrheit gewählt wurde. Wenn im irrlichterndem Richtungsstreit innerhalb der Union Machterhalt über Moral steht, werden Antidemokraten gewählt. Danke für Nichts! Es bleibt nur noch zu fragen, mit welcher Begründung man nach dieser Wahl noch CDU-Mitglied bleiben kann.

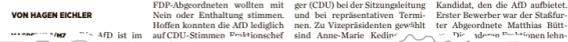
**Stefan Garthoff**, Naumburg

## Keine Partei ohne Makel

Die AfD ist eine demokratisch gewählte Partei. Wer das Gegenteil behauptet, sollte sich hinterfragen, warum es die AfD gibt. Es wird immer betont, wir leben in einer Demokratie. In einer Demokratie muss es auch immer unterschiedliche Meinungen geben, die auch akzeptiert werden müssen. Dann wird diskutiert und debattiert. Es wird nichts nützen, eine Partei, egal welche, im Landtag oder Bundestag zu diskriminieren oder auszuschließen. Ich habe noch keine Partei in diesen Parlamenten erlebt - egal, ob sie zehn, 20 oder fünf Prozent hat -, bei der es nicht hitzig und laut zugeht. Wenn eine Partei gewinnen will, muss sie al-

### Landtag lässt die AfD abblitzen

**ABSTIMMUNG** Zum dritten Mal fällt ein Kandidat für hohen Posten durch.



So berichtete die Mitteldeutsche Zeitung am 15. Oktober.

les besser machen als ihre Mitbewerber. Diese Entscheidung trifft dann immer noch der Wähler. Gott sei Dank. Es gibt in keinem deutschen Parlament eine Partei, die ohne Makel ist.

**Roland Klein**, per E-Mail

## Unzufrieden mit der CDU-Politik

Ist die CDU noch zu retten? Nur, wenn in einer neuen CDU-Spitze junge Menschen, Frauen und Ostdeutsche sitzen und keine alten Pastoren. Die CDU braucht keine Schleimer in Richtung USA und auch keine Russland-Feinde - nur so erhalten wir Frieden in Europa und in der Welt. Die EU-Länder in Osteuropa dürfen wir durch falsche Politik der CDU auf

haltungen gab es keine Mehrheit für Kohl. Einen dritten Wahlgang lehnten die anderen Parteien am Abend geschlossen ab.

Vor der Abstimmung hatten Linke, SPD und Grüne angekündigt, Kohl nicht zu wählen. Die FDP-Abgeordneten wollten mit Nein oder Enthaltung stimmen. Hoffen konnten die AfD lediglich auf CDU-Stimmen.

und Wulf Gallert (Linke). Entsprechend ihrer Fraktionsstärke hat die AfD das Vorschlagsrecht für den dritten Posten. Allerdings sind die Abgeordneten frei, ob sie einen Kandidaten wählen.

keinen Fall verlieren. Die Christdemokraten sollten die Menschen, die die Wiedervereinigung erkämpft haben, etwas mehr achten. Durch die Politik der CDU werden Reiche reicher, Sorgen und Ängste der kleinen Leute werden nicht beachtet. Eine Volkspartei ist dabei ihr Volk zu verlieren - dadurch marschiert die fremdenfeindliche AfD in den Bundestag. Dass in Ostdeutschland viele Menschen die AfD wählen, liegt nicht daran, dass wir zu viele Rechte haben. Nein, die Menschen sind mit der CDU-Politik unzufrieden und dadurch wird Deutschland zerrissen.

**H.-D. Feige**, Osterfeld

Die veröffentlichten Lesermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Die Redaktion behält sich das Kürzen von Leserbriefen vor. Briefe und E-Mails bitte mit vollem Namen und Postanschrift versehen.

## Gleiche Rechte für Getestete

**Zu „Veranstalter scheuen 2G“ und zu Leserbriefen „Im Sinne aller Bürger“**, Thema: **Mit der 2G-Regelung für Gastronomen und Veranstaltern will Sachsen-Anhalts Landesregierung einen Schritt in Richtung Normalität gehen**  
MZ vom 12 und 18. Oktober

Ich empfinde die 2G-Regelung als puren sinnlosen Aktionismus. Es ist bekannt, dass trotz vollständiger Impfung und Genesung nicht ausgeschlossen ist, dass von diesem Personenkreis auch weiterhin eine Ansteckungsgefahr ausgehen kann und eine Corona-Erkrankung nicht ausgeschlossen ist. Trotzdem sollen sie bevorzugt werden und ohne Masken Innenräume von Kultureinrichtungen und Gaststätten betreten dürfen - quasi als Belohnung, dass sie dem Impfauftrag gefolgt sind. Mit welcher Begründung sollen die zeitnah Getesteten davon ausgeschlossen werden? Während über das aktuelle Risiko, dass 2G-ler das Virus verbreiten kaum Aussagen vorliegen, ist das bei den Getesteten der Fall. Deshalb sind sie meiner Meinung nach auch berechtigt, an Veranstaltungen in Innenräumen teilzunehmen - ohne Wenn und Aber.

**Dr. Ingrid Schumann**  
Halle



Beim Einsatz von Wattestäbchen gilt: nicht zu tief und nicht zu fest ins Ohr einführen.

FOTOS: DPA

# Tipps für gesunde Ohren

**GEHÖR** Warum Mediziner vom unnötigen Säubern abraten und vor spitzen Hilfsmitteln sowie einer besonderen Reinigungsmethode sogar warnen.

VON SABINE MEUTER

Ein Leben lang gut hören, das will doch jeder. Doch wovon profitieren die Ohren - und was schadet ihnen? Zwei Hals-Nasen-Ohren-Ärzte geben Tipps.



„Ob Ohrenkerzen wirksam sind, ist wissenschaftlich umstritten.“

**Bernhard Junge-Hülsing**  
HNO-Arzt

## 1 Ohren säubern? Nur bei Bedarf!

Schmalz in den Ohren ist etwas Natürliches. „Eigentlich reinigen sich die Gehörgänge von selbst“, sagt Professor Thomas Klenzner. Er ist am Universitätsklinikum Düsseldorf stellvertretender Direktor der HNO-Klinik und Leiter des Hörzentrums.

Allenfalls Schmalz, der im vorderen Bereich der Ohrmuschel sichtbar ist, sollte vorsichtig mit einem Wattestäbchen beseitigt werden. „Dabei aber keinesfalls sehr tief oder fest mit dem Stäbchen in den Gehörgang eindringen“, sagt Klenzner. Ansonsten besteht die Gefahr kleinster Verletzungen. Diese können zum Eindringen von Keimen führen und Entzündungen im Gehörgang und am Trommelfell verursachen.

## 2 Nicht mit spitzen Gegenständen ins Ohr.

Weder Stricknadel noch Nagelfeile oder andere spitze Gegenstände ins Ohr einführen, um Schmalz zu entfernen. „Abgesehen von dem hohen Verletzungsrisiko ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass der Schmalz nur tiefer in den Gehörgang geschoben wird, als ihn herauszuholen“, erklärt der HNO-Arzt Bernhard Junge-Hülsing. Hat sich im Ohr ein fester Klumpen aus Ohrenschmalz ge-

bildet, sollte man diesen sogenannten Pfropf von einem Facharzt oder einer Fachärztin entfernen lassen.

## 3 Am besten Finger weg von Ohrenkerzen.

Ohrenkerzen sind 20 bis 30 Zentimeter lange, hohle Stifte aus Bienenwachs oder Paraffin. Während der Anwender auf der Seite liegt, wird die Hohlkerze ins Ohr eingeführt und angezündet. Die Werbung verspricht, dass die brennenden Kerzen aufgrund eines Unterdrucks in der Röhre befreiend auf den Gehörgang und auf die Nebenhöhlen wirken. Ohrenschmalz-Pfropfen werden damit angeblich gelöst. Zudem soll die Behandlung zum Abbau von Stress beitragen.

„Ob Ohrenkerzen aber wirklich wirksam sind, ist wissenschaftlich umstritten“, sagt Bernhard Junge-Hülsing. Aus seiner Sicht ist deren Einsatz viel zu gefährlich. So sei es nicht ausgeschlossen, dass der heiße, tropfende Wachs schwerste Verbrennungen verursacht - etwa am Trommelfell oder im Gesicht, sagt der Mediziner.

## 4 Bei Juckreiz in den Ohren zum Arzt gehen.

Juckt es im Ohr? „Bitte nicht bohren, auch wenn die Versuchung groß ist“, sagt Thomas Klenzner. Lässt der Juckreiz nicht nach und treten zudem Ohrenscherzen auf, sollte ein HNO-Arzt die Ursache abklären.

Möglicherweise liegt eine Infektion vor, die mit Tropfen behandelt werden kann. Kommt es zu dem Jucken nur in bestimmten Situationen, zum Beispiel nach dem Haarewaschen, kann ein Allergietest aufschlussreich sein. Vielleicht sind bestimmte allergene Inhaltsstoffe in einem Shampoo die Auslöser. Möglicherweise verursachen auch entzündliche Hautkrankheiten wie Schuppenflechte oder Neurodermitis einen Juckreiz im Gehörgang oder in der Ohrmuschel.

## 5 Bei hoher Lärmbelastung Ohrstöpsel tragen.

Eine ständige hohe Lärmbelastung tut den Ohren gar nicht gut. „Länger anhaltende Geräusche mit einer Lautstärke von weit mehr als 85 Dezibel können dem Gehör nachhaltig schaden“, warnt Klenzner. Das Arbeiten mit einem Presslufthammer beispielsweise

stellt ohne Schutz für die Ohren eine ernsthafte Belastung dar.

Wenn absehbar sei, dass man einer hohen Lärmbelastung ausgesetzt sein wird, sollte man Ohrstöpsel tragen und diese bestenfalls individuell bei einem Akustiker anfertigen lassen, rät der Mediziner.

## 6 Auch Ohren profitieren von einer ausgewogenen Kost.

Die Werbung behauptet zwar mitunter anderes, aber: „Nahrungsmittel, die speziell gut für die Ohren sind, gibt es genau genommen nicht, sagt Junge-Hülsing. Dennoch spielt die Ernährung nach seinen Worten eine Rolle. Ist sie ausgewogen und vitaminreich, profitiert der gesamte Körper - und damit auch die Ohren.

## 7 Erste Anzeichen für schlechtes Hören ernstnehmen.

Muss jemand in Gesprächen ständig nachfragen: „Wie bitte?“ Radio und Fernsehen müssen übermäßig laut gestellt werden, um etwas von den Sendungen mitzubekommen? Betroffene sollten solche Anzeichen ernst nehmen und schnell handeln. „Je früher eine leichte Hörminderung behandelt wird, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass dauerhaft geholfen werden kann“, erklärt Klenzner.

Gutes Hören ist wichtig, um einen Abbau kognitiver Fähigkeiten zu verhindern. „Schlechtes Hören kann auch eine Demenz begünstigen“, sagt Klenzner. Deshalb sei es besser, bei ersten Anzeichen für schlechtes Hören die Ursachen abklären zu lassen.

# Arznei schlägt auf den Magen

**GASTRITIS** Warum Schleimhäute nicht nur auf Ernährung reagieren.

Die Einnahme entzündungshemmender Schmerzmittel zählt zu den häufigsten Ursachen einer Entzündung der Magenschleimhaut. Das Risiko hängt von der Dauer der Einnahme ab. Bei einer kurzzeitigen Anwendung von Mitteln mit Wirkstoffen wie Acetylsalicylsäure, Ibuprofen oder Dico-

fenac kommt es eher selten zu dieser Nebenwirkung. Über Wochen oder Monate eingenommen, könnten sie jedoch die Schutzfunktion der Magenschleimhaut stören, erläutert das Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen.

Die Wirkstoffe blockieren die Bildung des Hormons Prostaglandin, das wichtig für die Produktion von Magenschleim und Magensäure-neutralisierender Stoffe ist. Oft wird eine Gastritis, wie die Magenschleimhautentzündung in der Fachsprache heißt, auch von Helicobacter-Bakterien ausgelöst,



Tabletten können Gastritis auslösen.

die viele Menschen in sich tragen. Weitere mögliche Auslöser sind übermäßiger Alkoholkonsum, Rauchen, Dauerstress oder eine sehr fett- und zuckerhaltige Er-

nährung sowie scharfes Essen. Zu den Symptomen einer Gastritis zählen Magenschmerzen, Völlegefühl, Blähungen, Sodbrennen, Übelkeit oder Appetitlosigkeit.

Was hilft? Verzicht auf Alkohol und Nikotin. Außerdem schadet es nicht, sich auszuruhen und auf Fettiges und Scharfes zu verzichten. Falls ein Schmerzmittel der wahrscheinliche Auslöser ist, ist es laut dem Portal ratsam, nach ärztlicher Rücksprache auf ein anderes Medikament auszuweichen - oder ergänzend noch ein säurehemmendes Arzneimittel einzunehmen. DPA

MEIN TIPP



## Paste besser als Salbe

LUTZ WÜRBACH über die Anwendung von Zink bei Pickeln

**Manch einer schwört auf Zink,** wenn es um die Behandlung von Hautproblemen geht. Angeblich ein taugliches Mittel gegen Pickel. Ja, aber - so etwa würden Hautärzte die Vermutung kommentieren.

Zink regt das Immunsystem an und gilt als entzündungshemmend. Das ist unstrittig. Dermatologen wie Marion Moers-Carpi verschreiben nach eigenen Angaben Zinkpaste oder Zinkcreme deshalb zum Beispiel für die Wundheilung. Und wie ist es bei Pickeln? „Zink ist ein gutes Mittel, um die Haut auszutrocknen und ihr wirklich Feuchtigkeit zu entziehen“, sagt die Ärztin. „Daher ist Zink grundsätzlich gar nicht so schlecht für unreine Haut oder bei Akne.“

Nun das Aber: Es komme auf den Hauttyp an, sagt die Medizinerin. Bei Pickeln oder Akne würde die Dermatologin jedenfalls keine Zink-Salbe empfehlen. Denn eine Salbe enthält

Fett - und das ist bei Pickeln oder gar Akne kontraproduktiv. Statt dessen sollte bei der Hautpflege auf Feuchtigkeit gesetzt werden.

Grundsätzlich gilt: Fettthaltige Substanzen sollte man eher sparsam im Gesicht verwenden, während Feuchtigkeit der Gesichtshaut sehr gut tut. Das bedeutet ganz konkret, dass eine dünne Emulsion mit Zink oder eine Zinkpaste geeigneter sind als eine fettthaltige Salbe oder Creme. Bei der Verwendung von Zink kommt es also auf die richtige Konsistenz und Form an.

Moers-Carpi hat darüber hinaus noch eine ganz andere Empfehlung für Patienten mit Hautproblemen: Etwa 30 bis 50 Milligramm Zink pro Tag einnehmen, allerdings nicht auf nüchternen Magen. „Innerlich angewendet, kann Zink sehr gut bei entzündeten Stellen helfen, da es die Wundheilung fördert“, so die Ärztin.

IN KÜRZE

## Bewegung beugt Aussetzern vor

Mit viel Bewegung lassen sich nächtliche Atemaussetzer beim Schlafen vorbeugen. Körperliche Aktivität im Alltag könne das Risiko einer Schlafapnoe reduzieren, erklärt die Deutsche Lungenstiftung mit Blick auf eine neue Studie aus den USA. Schlafapnoe ist eine Atemstörung, bei der die Atemwege verengt sind. Die Folge: sehr lautes Schnarchen und Atemaussetzer. Betroffene wachen in der Nacht häufiger kurz auf. Das kann sich auf die Leistungsfähigkeit am Tag auswirken. Und es gibt Langzeitfolgen. So steigt etwa das Risiko für Schlaganfälle und Herzinfarkte. Behandlungsansätze bei Schlafapnoe sind unter anderem das Tragen von Mund-Nasen-Masken oder Unterkiefer-schienen beim Schlafen. Auch operative Eingriffe können eine Option sein.

» Weitere Informationen unter: [www.lungenaerzte-im-netz.de](http://www.lungenaerzte-im-netz.de)

## Singen ist hilfreich bei Demenz

Musik hat bei Menschen mit Demenz viele positive Effekte. Das zeigt sich insbesondere dann, wenn sie selbst singen und musizieren, wie der Berufsverband Deutscher Neurologen mit Verweis auf eine Metastudie aus den USA berichtet. Sind die kognitiven Fähigkeiten der Betroffenen, also etwa das Erkennen von Personen, und die Sprache erst leicht eingeschränkt, kann aktives Musikmachen wohl mehr bewirken als das bloße Hören von Musik. Fähigkeiten wie Wahrnehmung, Aufmerksamkeit oder Problemlösen würden dadurch im Vergleich stärker gefördert, heißt es. Fazit der Studie: Musikmachen hat einen kleinen, aber statistisch signifi-

kanten Effekt auf die Fähigkeiten von älteren Menschen mit leichten kognitiven Einschränkungen. Musizieren kann laut dem Fachverband bei Menschen mit Demenz auch depressive Verstimmungen lindern und Zustände von Angst und Unruhe abschwächen.



Wer eine weiche Wölbung an der Leiste spürt, sollte zum Arzt.

## Mit Leistenbruch sofort zum Arzt

Eine Ausbuchtung in der Leistengegend kann auf einen Leistenbruch hindeuten. Auch wenn die Beule nicht schmerzt, sollte man das ärztlich abklären lassen. Denn der Bruch kann mit der Zeit größer werden. Das sei vergleichbar mit einem Loch in einem Stück Stoff, das immer weiter aufreißt, schreibt die Zeitschrift „Senioren Ratgeber“ (Ausgabe 10/21). Je größer das Loch, desto größer ist das Risiko für Einklemmungen. Bauchfett, Bauchfell oder Teile des Darms könnten sich in der Muskellücke verkleben. Das ist sehr schmerzhaft. Der Bruch könne sich rot oder bläulich verfärben, der Stuhlgang ausbleiben. Bei solchen Symptomen sollten Betroffene schnell in die Notaufnahme. Damit es nicht so weit kommt, wird ein Leistenbruch meist operiert. Von dem Problem sind vor allem Männer betroffen, weil bei ihnen der Leistenkanal weiter ist als bei Frauen. Im Alter steigt das Risiko eines Leistenbruchs.

REISE

Brandenburg

**Havelschloss Winter-Angebot**  
139 € p. P., 3 UN+HP (01.10.21 bis 23.12.21) LD Event GmbH, Lars Ritter, Schleusenstr. 15b, 16792 Zehdenick, ☎ 03307/4290839 [www.schlosszehdenick.de](http://www.schlosszehdenick.de)

**Jawohl!** Sie haben sich Ihren Urlaub verdient. Angebote im Reisemarkt.

Spreewald

**6 Tage Spreewald All-IN, SO-FR**  
inkl. Begrüßgetr., 5x Ü/HP, 3-G.-Menü, Tageskarte Peitzer Museen, Kaffee und Plinse, Getränke (All-IN), 2h Kahnfahrt, 389,50 € p. P./DZ, Hotel Zum Goldenen Löwen, Inh. Andreas Roschke, Markt 10, 03185 Peitz ☎ 035601/80940, [www.Hotel-Peitz.de](http://www.Hotel-Peitz.de)

## GESUNDHEIT

## Meditation hilft auch gegen Langzeitstress

Was Forscher aus Haaranalysen lernen.

**LEIPZIG/MZ/ZÖ** - Viele Menschen kennen den Effekt: Mentale Übungen helfen, aktuellen Stress abzubauen. Aber Meditationstraining verringert auch Langzeitstress. Das haben jetzt Wissenschaftler des Max-Planck-Instituts für Kognitions- und Neurowissenschaften in Leipzig herausgefunden. Und zwar mit Hilfe von Haaranalysen.

Indikator dafür, wie stark jemand durch anhaltenden Stress belastet ist, ist die Cortisolmenge im Haar. Positive Trainingseffekte hätten sich nach Angaben des Forscherteams bisher auf einzelne Tage oder ausschließlich auf die Wahrnehmung von Studienteilnehmern bezogen. „Die aktuelle Studie erbringt damit erstmals einen objektiven Beleg dafür, dass mentales Training körperliche Anzeichen von langen Stressphasen verringert, auch bei gesunden Menschen“, heißt es in einer Pressemitteilung des Max-Planck-Instituts.

Stress ist in der Gesellschaft weit verbreitet. So zitieren die Wissenschaftler eine Untersuchung der Techniker Krankenkasse, wonach 23 Prozent der Menschen in Deutschland häufig unter starken Belastungen leiden. Dadurch werde nicht nur das Wohlbefinden beeinträchtigt. Auch bei einer Reihe physiologischer Erkrankungen wie Diabetes und Herz-Kreislaufbeschwerden, aber auch Depressionen spiele Stress eine Rolle.

# 23%

**DER MENSCHEN IN DEUTSCHLAND** leiden häufig unter Stress. Das hat auch gesundheitliche Folgen.

Nach Erkenntnissen der Wissenschaftler war bislang unklar, in welchem Umfang Meditationstraining tatsächlich dauerhaft zum Stressabbau beitrage. „Wird man nach einem als stressreduzierend deklarierten Training gefragt, ob man gestresst ist, kann bereits die Auseinandersetzung mit dieser Frage die Aussagen verzerren“, erklärt Lara Puhlmann, Doktorandin am Leipziger Max-Planck-Institut. Faktoren wie soziale Erwünschtheit und Placebo-Effekte spielten hier eine Rolle.

„In der Achtsamkeitsforschung nutzen wir daher zunehmend objektivere, also physiologische Methoden, um die stressreduzierende Wirkung präziser messen zu können“, sagt Puhlmann. Als geeignete Messgröße gelte die Konzentration von Cortisol im Haar. Die Studie habe ein klares Ergebnis. Nach sechs Monaten Training sei die Cortisol-Menge in den Haaren der Probanden deutlich gesunken, im Schnitt um 25 Prozent.

### Weltweites Problem

„Weltweit gibt es viele Erkrankungen, darunter Depressionen, die direkt oder indirekt mit Langzeitstress zusammenhängen“, erklärt Lara Puhlmann, Erstautorin der Studie. Man müsse daran arbeiten, den Auswirkungen von chronischem Stress schon präventiv entgegenzuwirken. „Unsere Studie belegt dabei anhand physiologischer Messwerte, dass Meditations-basierte Trainingsinterventionen auch bei gesunden Personen die allgemeine Stressbelastung mildern können.“



Die Bedienung des Tablets leicht gemacht: Wer eine „Smart Card“ an das Gerät hält, kann seine Wunsch-App abrufen. Die Karten sind groß, die Schrift ist gut lesbar (Foto rechts oben).

FOTO: JULIA KORTUS

## Internet öffne dich!

**GESELLSCHAFT** Auf die richtige Karte kommt es an: Zwei Wissenschaftlerinnen aus Halle haben ein System entwickelt, das alten Menschen hilft, ohne Probleme mit dem Tablet klar zu kommen.

VON WALTER ZÖLLER

**HALLE/MZ** - Tablets können für ältere Menschen ein Segen sein: Sie helfen, wenn man sich schnell über die Weltlage informieren will; man kann Spielfilme oder Fotos der Enkelkinder anschauen und mit Freunden kommunizieren. Ein Blick ins Tablet verrät, was im Kino läuft, welche Apotheke geöffnet hat, wie der wöchentliche Menüplan des Essenanbieters aussieht. Falls notwendig, lässt sich auch leicht ein Kontakt zum Hausarzt herstellen. Das ist alles möglich - wenn man weiß, wie es geht.

Und genau da kann es schwierig werden. Denn es gibt einerseits zwar immer mehr Senioren, für die der Umgang mit Internet, Handy und Tablet so selbstverständlich geworden ist wie der tägliche Gebrauch einer Kaffeemaschine. Andererseits aber haben auch viele ältere Menschen bislang „keinen Zugang zu der Technologie gefunden“, wie es Gundula Hübner formuliert. Sei es, weil ihnen das Feingefühl für die Tastatur fehle oder ihnen generell die Welt des Internets fremd geblieben ist.

Diese Gruppe werde zwar im Laufe der Zeit immer kleiner, ist sich die Professorin am Institut

für Psychologie der Universität Halle sicher. Noch aber müssten nicht wenigen Senioren konkrete Hilfsangebote gemacht werden, um ihnen einen einfachen Zugang zu Tablets zu ermöglichen.

Genau das ist Gundula Hübner und der Textildesignerin Julia Kortus von der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle gelungen. Sie haben besondere Karten entwickelt, mit deren Hilfe man leicht verschiedene Funktionen nutzen kann, die ein Tablet bietet - beispielsweise eine Wetter-App.

### Ohne Berührung

Die „Smart Cards“ sind etwas größer als die Karten eines Skatspiels, sie sind aus Kunststoff oder Holz. Der Speicherchip in den Karten ist gut sichtbar - er kommuniziert mit handelsüblichen Tablets. Die Karten haben verschiedene Funktionen. Wer beispielsweise jene „Smart Card“ für E-Mails an das Tablet hält, wird sofort bedient. Ohne das Gerät zu berühren, taucht das gewünschte E-Mailprogramm auf dem Schirm auf.

„Das System ist seniorenrecht und nicht zu komplex“, versichert Entwicklerin Kortus. Dazu hätten auch 30 Frauen und Männer im fortgeschrittenen Alter

beigetragen, die entweder zu Hause oder in einem Altenpflegeheim wohnen und bislang keine Erfahrung mit Tablets hatten. In Gesprächen mit ihnen habe sich immer klarer herausgestellt, worauf es bei den Bedienkarten ankommen muss. „Dieser Perspektivwechsel war sehr bereichernd“, so Kortus.



„Die Bedienkarten sind eine Brücke zwischen Bekanntem und Neuem.“

Gundula Hübner  
Psychologin  
FOTO: SILKE REENTS

Theoretisch ließen sich Karten mit sehr vielen unterschiedlichen Anwendungen für dieses „Sesam öffne dich“ programmieren - Apps gibt es schließlich wie Sand am Meer. Praktisch dürfen vor allem Karten interessant sein, mit denen man sich den Alltag erleichtern oder schöner machen kann. Also etwa eine „Smart Card“, die die Taxi-App aktiviert oder mit deren Hilfe ein Chat mit Tochter oder Sohn auf dem Tablet aufgebaut wird. „Das alles ist sehr leicht handhabbar“, versichert Textildesignerin Kortus. Dazu zähle auch, dass eine gut lesbare Schrift verdeutlicht, was mit welcher Karte auf dem Tablet aktiviert werden kann. Zudem gibt es eine Halterung für das Tablet und eine separate Box für die Bedienkarten.

Die „Smart Cards“ seien eine „Brücke zwischen Bekanntem und Neuem“, sagt Psychologin Hübner. Grundsätzlich könne die Nutzung von Tablets dazu führen, dass Senioren geistig beweglich bleiben. Studien hätten gezeigt, „dass der Umgang mit Tablets das Erinnerungsvermögen und die Auffassungsgeschwindigkeit verbessern kann“.

Getestet wurden auch die 30 Senioren, die drei Monate lang die Tablets mit Hilfe der Stich-

wort-Karten benutzten. Hübner wollte wissen, „ob sich durch die Tablets zum Beispiel das Wohlbefinden, die gefühlte Einsamkeit oder die kognitive Fähigkeiten verbessern“. Tatsächlich hätten die Senioren nach drei Monaten leicht bessere Ergebnisse als zuvor - auch im Vergleich zu einer Kontrollgruppe, die die Tablets nicht nutzte, erläutert die Psychologin.

### Videotelefonat mit Tochter

In besonderer Erinnerung ist Gundula Hübner eine alte Frau, deren Tochter seit einiger Zeit in Großbritannien lebt. Sie habe dank „Smart Cards“ und Tablet erstmals Videotelefonate mit ihr führen können. Tablets könnten also helfen, das Senioren mit Angehörigen oder Freunden im Gespräch bleiben. Ein Allheilmittel gegen Einsamkeit seien die Geräte aber längst nicht, betont die Wissenschaftlerin. „Denn die Menschen brauchen auch ein Gegenüber, mit dem sie sprechen können.“

Noch sind die Bedienkarten in der Erprobungsphase. Gundula Hübner und Julia Kortus hoffen, dass sich beispielsweise junge Unternehmen dafür interessieren - dann wäre es bis zur Markteinführung wohl nicht mehr weit.

## Niedlich, aber mit riskantem Gen-Erbe

**HUNDE** Warum Cavalier King Charles Spaniel gefährdet sind.

**UPPSALA/DPA** - Lauschige Schlappohren, treuer Blick - und eine besondere Veranlagung für genetisch bedingte Erkrankungen: Cavalier King Charles Spaniels tragen einer Studie der Universität von Uppsala (Schweden) zufolge mehr krankheitsverursachende Genmutationen in sich als andere Hunderassen und haben damit beispielsweise ein erhöhtes Risiko für eine bestimmte Herzerkrankung. In einem Fachblatt führen die Wissenschaftler dies auf die Zuchtgeschichte der Tiere zurück.

Tatsächlich haben die vergangenen 300 Jahre kontrollierter

Zucht nicht nur eine große Vielfalt an Hunderassen hervorgebracht: In manchen Fällen führten immer extremere Schönheitsideale zu massiven gesundheitlichen Problemen. Ein bekanntes Beispiel ist der Mops, der lange besonders plattnasig und glubschäugig daherkommen sollte. In der Folge leiden viele Mopse unter Atem- und Hornhautproblemen, manchen Exemplaren kann gar ein Auge herausfallen.

Bei anderen Rassen sind die Zuchtfolgen nicht direkt ersichtlich. Vielfach hat Inzucht aber dazu geführt, dass sie vermehrt genetisch bedingte Krankheiten vererben. Eben jenen Zusammenhang zwischen Zuchtpraktiken und genetischem Erbe hat nun eine Forschungsgruppe um den schwedischen Evolutionsgenetiker Erik Axelsson untersucht. Die Wissenschaftler sequenzierten

das Genom von 20 Hunden acht gängiger Rassen, darunter Beagle, Deutscher Schäferhund und Golden Retriever.

Das Ergebnis: Die Zahl krankheitsverursachender Genvarianten war beim Cavalier King Charles Spaniel höher als bei den anderen untersuchten Rassen. Anfällig ist die Rasse auch für die sogenannte myxomatöse Mitralklappenerkrankung, eine Form der Herzinsuffizienz bei Hunden.

Die Studienautoren führen dies auf die lange Zuchtgeschichte der Rasse zurück, die vermutlich mindestens tausend Jahre zurückreicht. Schriftliche Erwähnungen fanden sich in 500 Jahre alten Aufzeichnungen aus Großbritannien. Die kleinen Spaniels gelten als direkte Nachfahren der Hunde des britischen Hochadels, König Charles I. (1600-1649) ließ seine Vierbeiner gar in einem Gemälde

neben seinen Kindern verewigen. In den folgenden Jahrhunderten wurden die Tiere durch Einkreuzungen mit Rassen wie dem Mops immer kurznasiger und rundköpfiger gezüchtet, um besonders niedlich auszusehen. Dies änderte sich in den 1920er Jahren. Damals



Cavalier King Charles Spaniel leiden oft an Herzerkrankungen.

FOTO: DPA

machte sich der in London lebende US-Amerikaner Roswell Eldridge auf die Suche nach Exemplaren, die dem langnasigen Spaniel alten Typs näher kamen. Eldridge rief dafür einen jährlichen Wettbewerb aus, dessen bekanntester und mehrfacher Sieger der Rüde „Ann's Son“ wurde. Das Tier gilt als Stammvater der so wiederbelebten Rasse.

Insgesamt, so die Autoren der Studie, habe es immer wieder Flaschenhälse in der Zuchtgeschichte der Spaniels gegeben, bei denen nur ein kleiner Prozentsatz der Population seine Gene an die nächste Generation weitergegeben habe. Jene Engpässe könnten dazu geführt haben, dass die schädlichen Gene im Genom des Cavalier King Charles Spaniel häufiger vorkamen, bevor der Hund 1945 als Rasse anerkannt wurde.

# Ein Brief an Honecker

**SCHLAGERSTAR** Seiner Biografie gibt Roland Kaiser den Titel „Sonnenseite“. Dabei schildert er auch die Schattenseiten und wie er sich mit der DDR-Regierung anlegte.

VON CARSTEN LINNHOFF

**MÜNSTER/DPA** - Es sind Fragen, die fesseln: Wie kam Roland Kaiser, oder damals Ronald Keiler, zum Schlager? Wie war es, als seine Pflegemutter starb und warum legte sich der Sänger mit Erich Honecker an?

Roland Kaiser, Schlagersänger („Santa Maria“), Moderator und Fernsehproduzent („RTL Samstag Nacht“) aus Münster, beschreibt in seiner am Montag veröffentlichten Autobiografie „Sonnenseite“, wie er im Leben immer wieder auf die Füße fiel. Aber auch die herben Rückschläge, Zweifel und Fehler lässt der heute 69-Jährige nicht aus.

Wie seine chronische Lungenerkrankung COPD, die ihm das Atmen immer schwerer machte. Erst eine Lungentransplantation im Februar 2010 verhalf ihm zu einem zweiten Leben. „Ich habe meiner Familie zugemutet, nicht darüber zu sprechen. Aus heutiger Sicht war das falsch. Ich habe die Empathiefähigkeit der Menschen unterschätzt“, sagt Kaiser.

### Ungewisse Zukunft

Erstmals erzählt er im Buch auch vom Tod seiner (Pflege-)Mutter. „Weil es zu meinem Leben gehört. Es war ein besonderer Einschnitt in meinem Leben. Ich wusste nicht, wie es weiter ging und hatte Sorge ins Heim zu kommen. Die Frage war, wer kümmert sich um mich?“

Seine leibliche Mutter hatte ihn kurz nach der Geburt weggegeben. Kaiser schildert, wie er im Berliner Arbeiterviertel Wedding aufwuchs, schwärmt von seiner Pflegemutter, von ihren Werten



Roland Kaiser hat seine Autobiografie veröffentlicht.

und ihrer Erziehung. Und wie er sich rumtrieb mit Freunden und John F. Kennedy bei seiner berühmten Rede („Ich bin ein Berliner“) erlebte. Als er 15 Jahre alt war, fiel seine Pflegemutter beim Gardinenaufhängen von der Leiter - Schlaganfall. Drei Wochen später starb sie. Die in West-Berlin weit verzweigte Familie fing den trauernden 15-Jährigen auf. Später, mit Kaisers Ruhm, änderte sich das. „Das Verhältnis zu meiner Verwandtschaft war immer sehr ambivalent. Ich habe versucht, die Verbindung aufrecht zu erhalten. Irgendwann hieß es, er ist nicht mehr einer von uns.“

„Nach meinen Erfolgen in den Jahren 1980 bis 1984, als jedes

Lied erfolgreich war, glaubt man, man hätte den Schlüssel zum Erfolg gefunden. Das glaubt man dann auch selbst“, sagt Kaiser. „Da habe ich mich negativ entwickelt. Das ist mir selbst aufgefallen. Mir wurde klar, dass ich nicht mehr kritikfähig bin.“

Ein kritischer Geist war Kaiser immer. Der bekennende Sozialdemokrat legte sich einmal per Brief mit Erich Honecker an - und setzte sich durch. Die DDR wollte Kaisers Keyboard-Spieler bei den Feierlichkeiten zu 750 Jahre Berlin nicht bei drei Konzerten im Friedrichstadt-Palast auftreten lassen, weil der Musiker 1980 aus der DDR geflohen war. Kaiser drohte, alles abzusagen. „Definitiv, das

hätte ich durchgezogen“. Kaiser schrieb deshalb 1987 einen Brief an Honecker. „Mit viel Spannung habe ich ihn abgeschickt. Hoffentlich schreibt er zurück, dachte ich. Zumindest war ich mir fast sicher, dass er den Brief lesen würde.“

### Kein Rezept für Erfolg

Über Stasi-Chef Erich Mielke erging der Befehl, dass Franz Bartzsch dann doch einreisen durfte. „Sie haben uns viel Ärger bereitet“, sagte der Kulturfunktionär und ergänzte, „der Genosse Honecker hat Ihren Brief gelesen“. In dem Buch sind die Original-Dokumente abgedruckt.

„Künstler sind immer auf der Suche nach dem großen Erfolg. Aber die Möglichkeit, sich zu irren, ist relativ groß. Es gibt keine Rezepte“, sagt Kaiser über seine Karriere. Dabei feierte er mit Hits wie „Dich zu lieben“ oder „Manchmal möchte ich schon mit dir“ große Erfolge. Seine Texte deuteten viel an, spielten mit der Fantasie der Zuhörer.

Kaisers Kontakt zur Musikbranche war Zufall. Als gelernter Kaufmann in einem Autohaus traf er auf den Versicherungsvertreter Lothar Kämpfe: Dem Bruder des Musikmanagers Gerhard Kämpfe. Bei einem frechen Wortwechsel provozierte er Lothar: Singen sei ja wohl leicht verdientes Geld. Dabei hatte der junge Ronald Keiler bisher noch nie gesungen. Im Tonstudio sang er im ersten Versuch und eigenen Stil „In the Ghetto“ von Elvis Presley - und ging mit einem Drei-Jahres-Vertrag nach Hause. Und weil sich Keiler zu sehr nach Wildschwein anhört, hatte er mit Roland Kaiser bald auch einen neuen Namen.

### LEUTE! LEUTE!

#### Rick Astley lobt Gretas Auftritt

**LONDON/STOCKHOLM/DPA** - Pop-sänger Rick Astley (55) freut sich, dass die Klima-Aktivistin Greta Thunberg (18) seinen 80er-Jahre-Hit „Never Gonna Give You Up“ bei einem Benefizkonzert für Klimaschutz in Stockholm gesungen und dazu getanzt hat. „Fantastisch“ twitterte der Brite dazu.



#### Bushnell kritisiert Serien-Botschaft

**NEW YORK/DPA** - „Sex-and-the-City“-Autorin Candace Bushnell findet, dass die Erfolgsserie eine nicht sehr feministische Botschaft vermittelt. „Die Realität ist, dass die Suche nach einem Mann auf lange Sicht vielleicht nicht die beste wirtschaftliche Wahl ist“, so die 62-Jährige, deren Kolumne einst Vorlage für die Serie war.



#### Kardashian hat sich verlobt

**LOS ANGELES/DPA** - Reality-Star Kourtney Kardashian und Musiker Travis Barker (45) haben sich offenbar verlobt. Auf Instagram teilte die 42-Jährige ein Foto von sich und Barker und kommentierte es mit den Worten „Für immer“. Die Unternehmerin und der Blink-182-Schlagzeuger machten ihre Beziehung im Februar öffentlich.



#### Maurer spricht über Unterwäsche

**HOUSTON/DPA** - Da man auf der ISS nicht waschen kann, muss Matthias Maurer Kleidung im All lange tragen: Hosen einen Monat, Unterwäsche drei Tage. „Was wir nicht mehr brauchen, verglüht per Kapsel. Wenn man also eine Sternschnuppe sieht, könnte das schmutzige Wäsche sein“, so Maurer.



## TV PROGRAMM VOM DIENSTAG, 19. OKTOBER

### ARD

**5.30** ZDF-Morgenmagazin **9.00** Tagesschau **9.05** Live nach Neun **9.55** Verrückt nach Meer **10.45** Meister des Alltags **11.15** Wer weiß denn sowas? **12.00** Tagesschau **12.15** ARD-Buffet **13.00** ARD-Mittagsmagazin **14.00** Tagesschau **14.10** Rote Rosen. Telenovela **15.00** Tagesschau **15.10** Sturm der Liebe. Telenovela **16.00** Tagesschau **16.10** Verrückt nach Meer. Doku-Soap **17.00** Tagesschau **17.15** Brisant

**18.00** Wer weiß denn sowas? Zu Gast: Felix von der Laden, Izzi **18.50** WaPo Bodensee Krimiserie. Holde Isolde **19.45** Wissen vor acht - Natur **19.50** Wetter vor acht **19.55** Börse vor acht **20.00** Tagesschau



**20.15 Die Kanzlei** Ohne Spuren. Isa von Brede muss sich mit einem Fall von Totschlag befassen, die Indizien sprechen gegen ihren Mandanten.

**21.00** In aller Freundschaft Arztserie. Offene Rechnung **21.45** Fakt **22.15** Tagesthemen **22.50** Club 1 Talkshow **00.20** Nachtmagazin **00.40** Die Kanzlei Anwaltsserie. Ohne Spuren **01.25** In aller Freundschaft Arztserie. Offene Rechnung **02.13** Tagesschau **02.15** Club 1 (Wdh.)

### NDR

**13.10** In aller Freundschaft - Die Krankenschwestern **14.00** NDR Info **14.15** Gefragt - Gejagt **15.00** die nordstory **16.00** NDR Info **16.10** Mein Nachmittag **17.00** NDR Info **17.10** Leopard, Seebär & Co. **18.00** Niedersachsen 18.00 **18.15** Die Nordreportage **18.45** DAS! **19.30** Hallo Niedersachsen **20.00** Tagesschau **20.15** Visite **21.15** Panorama 3 **21.45** NDR Info **22.00** ★ Polizeiruf 110: Sabine. Krimireihe, D, 2021 **23.30** Weltbilder **0.00** Neben den Gleisen

### ZDF

**5.30** ZDF-Morgenmagazin **9.05** heute Xpress **9.05** Volle Kanne - Service täglich **10.30** Notruf Hafenkante. Krimiserie. Auf beiden Augen blind **11.15** Soko Wismar. Krimiserie. Nachruf **12.00** heute **12.10** drehscheibe **13.00** ARD-Mittagsmagazin **14.00** heute - in Deutschland **14.15** Die Küchenschlacht **15.00** heute Xpress **15.05** Bares für Rares. Trödelshow **16.00** heute - in Europa **16.10** Die Rosenheim-Cops. Krimiserie. Verona sehen und sterben **17.00** heute **17.10** hallo deutschland **17.45** Leute heute

**18.00** Soko Köln Krimiserie. Alphatiere **19.00** heute **19.20** Wetter **19.25** Die Rosenheim-Cops Krimiserie. Ein anonymer Anruf



**20.15 ZDFzeit** Wir Wunderkinder (2/2) - Zeit des Wandels. Prominente erzählen von ihren Erlebnissen in den 60er-Jahren.

**21.00** frontal **21.45** heute journal **22.15** 37°: Begnadet anders Mit Handicap erfolgreich im Beruf **22.45** Markus Lanz Talkshow **00.00** heute journal update **00.15** ★ 21 Bridges - Jagd durch Manhattan Actionfilm, USA, 2019. Mit Chadwick Boseman (Wdh.) **01.45** ★ Inspector Banks: Jeder Tropfen meines Blutes Krimireihe, GB, 2016

### WDR

**12.45** Aktuell **13.05** Giraffe, Erdmännchen & Co. **13.55** Erlebnisreisen **14.00** Und es schmeckt doch!? **14.30** In aller Freundschaft **16.00** Aktuell **16.15** Hier und heute **18.00** Aktuell / Lokalzeit **18.15** Servicezeit **18.45** Aktuelle Stunde **19.30** Lokalzeit **20.00** Tagesschau **20.15** ★ Tatort: Narben. Krimireihe, D, 2016 **21.45** Aktuell **22.15** ★ Tatort: Satisfaktion. Krimireihe, D, 2007 **23.40** ★ Tatort: Tote Taube in der Beethovenstraße. Krimireihe, D, 1973 **1.20** Unterwegs im Westen

### MDR

**5.00** MDR Thüringen Journal **5.30** Rote Rosen. Telenovela **6.20** Sturm der Liebe. Telenovela **7.10** Rote Rosen. Telenovela **8.00** Sturm der Liebe. Telenovela **8.50** In aller Freundschaft. Arztserie. Abschiedsblicke **9.40** Quizduell - Olymp **10.30** Elefant, Tiger & Co. **10.55** MDR aktuell **11.00** MDR um 11 **11.45** In aller Freundschaft. Arztserie. Tiefe Wunden **12.30** ★ Judith Kemp. Drama, D, 2004. Mit Jennifer Nitsch **13.58** MDR aktuell **14.00** MDR um 2 **15.15** Gefragt - Gejagt. Quizshow **16.00** MDR um 4 **17.45** MDR aktuell

**18.05** Wetter für 3 **18.10** Brisant **18.54** Unser Sandmännchen **19.00** MDR Sachsen-Anhalt Heute **19.30** MDR aktuell **19.50** Zeigt uns eure Welt (2/4)



**20.15 Umschau** Ana Plasencia setzt sich unter anderem mit dem Thema „Nachfolger im Handwerk gesucht“ auseinander.

**21.00** Skat, Quartett, Rommé Die Spielkartenstadt Altenburg **21.45** MDR aktuell **22.10** Der Fall Biermann - Mit der Gitarre gegen die Staatsmacht Dokumentation **22.55** ★ Polizeiruf 110: Eine unruhige Nacht Krimireihe, DDR, 1988. Mit Peter Borgelt, Jürgen Frohriep **00.05** Morden im Norden Krimiserie. Der Nackte und der Tote **00.50** Umschau (Wdh.)

### EUROSPORT

**8.30** Eurosport Spezial (Wdh.) **9.30** The Minute (Wdh.) **10.30** Ski Alpin (Wdh.) **11.30** Radsport (Wdh.) **12.30** Radsport. Grand Prix du Morbihan (Wdh.) **13.30** Leichtathletik (Wdh.) **14.15** Leichtathletik. Amsterdam-Marathon (Wdh.) **15.30** Ski Alpin (Wdh.) **16.00** Ski Alpin. Weltmeisterschaften in Cortina d'Ampezzo (Wdh.) **16.30** Radsport (Wdh.) **18.00** Eurosport News **18.05** Radsport (Wdh.) **20.30** Cycling Show **21.00** Motorsport. WTCR **21.30** Motorsport **22.00** Eurosport News **22.05** Ski Alpin (Wdh.) **22.35** Ski Alpin (Wdh.) **23.30** Radsport (Wdh.) (bis 1.30)

### RTL

**5.15** Anwälte der Toten - Rechtsmediziner decken auf. Doku-Serie **6.00** Guten Morgen Deutschland **8.30** Gute Zeiten, schlechte Zeiten. Daily Soap (Wdh.) **9.00** Unter uns. Daily Soap (Wdh.) **9.30** Alles was zählt. Daily Soap (Wdh.) **10.00** Der Nächste, bitte! Doku-Soap **11.00** Die Superhändler - 4 Räume, 1 Deal **12.00** Punkt 12 - Das RTL-Mittagsjournal **15.00** wunderbar anders wohnen **15.45** Martin Rütter - Die Welpen kommen **16.45** RTL Aktuell **17.00** Explosiv Stories **17.30** Unter uns. Daily Soap

**18.00** Explosiv - Das Magazin **18.30** Exklusiv - Das Stammagazin **18.45** RTL Aktuell **19.03** RTL Aktuell - Das Wetter **19.05** Alles was zählt Daily Soap **19.40** Gute Zeiten, schlechte Zeiten Daily Soap



**20.15 Das Sommerhaus der Stars - Kampf der Promipaare** Mola und Adalina mussten nach der Exit-Challenge ihre Koffer packen.

**22.15** RTL Direkt **22.35** Das Sommerhaus der Stars - Kampf der Promipaare **23.00** Take Me Out Datedshow **00.10** RTL Nachtjournal **00.38** RTL Aktuell - Das Wetter Zeuge **01.30** CSI: Miami Krimiserie. Der letzte Zeuge **02.25** CSI: Den Tätern auf der Spur Ein Ende wie der Anfang **03.00** CSI: Miami Krimiserie. Verstärkung **03.05** Auf Streife - Die Spezialisten Reality-Soap (Wdh.)

### KI.KA

**12.50** Sherlock Yack **13.15** TanzAlarm Club **13.40** Die Pfefferkörner **14.10** Schloss Einstein - Erfurt **15.00** Dance Academy **15.50** Lenas Ranch **16.35** Die Abenteuer des jungen Marco Polo **17.25** Arthur und die Freunde der Tafelrunde **18.00** Eine Mähre für Zwei **18.15** Super Wings **18.35** Elefantastisch! **18.47** Baumhaus **18.50** Unser Sandmännchen **19.00** Robin Hood **19.25** Pur+ **19.50** logo! **20.00** Kika Live **20.10** Die Mixed-WG **20.35** Die Mädchen-WG

### SAT. 1

**5.30** Sat.1-Frühstücksfernsehen **10.00** Klinik am Südring - Die Familienhelfer. Doku-Soap **10.30** Klinik am Südring - Die Familienhelfer. Doku-Soap **11.00** Klinik am Südring - Die Familienhelfer. Doku-Soap **11.30** Klinik am Südring - Die Familienhelfer. Doku-Soap **12.00** Klinik am Südring. Doku-Soap (Wdh.) **13.00** Auf Streife - Berlin **14.00** Auf Streife **15.00** Auf Streife - Die Spezialisten **16.00** Klinik am Südring. Doku-Soap **17.00** Lenßen übernimmt **17.30** K11 - Die neuen Fälle / oder Sat.1 Regional-Magazine

**18.00** Buchstaben Battle Spielshow. Zu Gast: Nicole Jäger, Sonya Kraus, Ali Güngörmüş, Mario Basler **19.00** Buchstaben Battle Spielshow. Zu Gast: Nova Meierhenrich, Marco Schreyll, Natascha Ochsenknecht, Detlef Steves **19.55** Sat.1 Nachrichten



**20.15 Lebensretter hautnah - Wenn jede Sekunde zählt** in Stuttgart werden Michael und David von einem verzweifelten Mann kontaktiert.

**22.15** akte. **23.15** Spiegel TV - Reportage Kein Kinderspiel - Eine Mutter kämpft um ihr Baby **00.15** Mit Herz & Hoffnung - Klinikalltag hautnah - Die Sat.1 Reportage (Wdh.) **01.15** Die Herzblut-Aufgabe - Promis in der Pflege (Wdh.) **03.00** So gesehen (Wdh.) **03.05** Auf Streife - Die Spezialisten Reality-Soap (Wdh.)

### ARTE

**8.35** Stadt Land Kunst (Wdh.) **9.45** Xenius. Magazin **10.15** Claude Dornier (Wdh.) **11.45** Die wunderbare Welt der Weine **12.15** Re: (Wdh.) **12.50** Arte Journal **13.00** Stadt Land Kunst **13.50** ★ Der seidene Faden. Drama, USA/GB, 2017 (Wdh.) **16.00** Auf den Dächern der Stadt **17.50** Italien, meine Liebe **19.20** Arte Journal **19.40** Re: **20.15** Dürre in Europa **21.10** Auf dem Trockenen **22.05** Die Erdzerstörer. Dokumentarfilm, F, 2019 **23.45** Das Stadt-Experiment **0.40** Bis zum letzten Tropfen

### PRO7

**5.05** Galileo (Wdh.) **6.00** Two and a Half Men (Wdh.) **7.20** The Big Bang Theory (Wdh.) **8.45** Man with a Plan (Wdh.) **9.10** Man with a Plan **9.35** Brooklyn Nine-Nine (Wdh.) **10.05** Brooklyn Nine-Nine **10.30** Scrubs - Die Anfänger (Wdh.) **11.25** Scrubs - Die Anfänger **12.20** Last Man Standing (Wdh.) **12.45** Last Man Standing **13.15** Two and a Half Men. Der Busch bin ich / Eine Nase voll Alan / Geh' von meinen Haaren runter **14.35** The Middle. Der lange Weg zum Nichts / Der verlorene Sohn **15.35** The Big Bang Theory. Sitcom. Probewohnen bei Müttern / Such Dir eine Inderin! / Ab nach Baikonur! **17.00** taff

**18.00** Newtime **18.10** Die Simpsons Fantasien einer durchgeknallten Hausfrau / Geschichtsstunde mit Marge **19.05** Galileo



**20.15 Darüber staunt die Welt - Die verrücktesten Familien-Schlamassel** Die Sendung feiert die peinlichsten Pannen rund um den globalen

**22.40** Late Night Berlin - Mit Klaas Heufer-Umlauf Show. Zu Gast: Matthias Schweighöfer, Milky Chance **23.50** The Masked Singer Moderation: Matthias Opendhövel (Wdh.) **02.40** The Masked Singer - red. Spezial Infotainment (Wdh.) **03.10** The Masked Singer Ehrmann Tiger Show **03.15** Celine Dion - Songs für die Ewigkeit (Wdh.)

### 3SAT

**11.00** Die Sennerin **11.45** Hessen à la carte **12.15** Servicezeit **12.45** Natur im Garten **13.10** Historische Seilbahnen der Schweizer Alpen **13.25** Inseln der Schweiz **15.05** Traumhafte Bahnstrecken der Schweiz II **18.30** nano **19.00** heute **19.18** 3sat-Wetter **19.20** Kulturzeit **20.00** Tagesschau **20.15** ★ Der 7. Tag. Thriller, D, 2017 **21.45** kinokino **22.00** ZIB 2 **22.25** makro **22.55** Feindbild Polizei **0.15** Reporter: Marco Cortesi tritt ab - Der Polizeisprecher als Medienstar **0.45** 10 vor 10

### RBB

**5.00** Brandenburg aktuell **5.30** Abendschau **6.00** Guten Morgen Berlin **8.00** Brandenburg aktuell **8.30** Abendschau **9.00** In aller Freundschaft **10.30** In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte **11.20** Rentnercops **12.10** Gefragt - Gejagt **13.00** rbb24 **13.10** Giraffe, Erdmännchen & Co. **13.40** Rentnercops. Krimiserie. Endlich frei sein **14.30** ★ Eine Chance für die Liebe. Familienfilm, D, 2006 **16.00** rbb24 **16.10** In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte. Arztserie. Mit letzter Kraft **17.00** rbb24 **17.05** Gefragt - Gejagt **17.53** Unser Sandmännchen

**18.00** rbb UM6 **18.27** zibb **19.27** rbb wetter **19.30** Abendschau **20.00** Tagesschau



**20.15 Bilderbuch** Die Landschaft rund um den Schwielowsee gehört zum Schönsten, was das südliche Brandenburg zu bieten hat.

**21.00** Leben am Ostsee Brandenburgs größter See entsteht **21.45** rbb24 **22.15** Wleprecht Talkshow. Berlin - unregierbar, aber sexy? **22.45** extra 3 Spezial: Der reale Irrsinn auf der Couch **23.15** Jürgen Becker - Solo Volksbegehren - Eine Kulturgeschichte der Fortpflanzung **00.00** Berlin - Schicksalsjahre einer Stadt Das Jahr 1966

### VOX

**5.45** CSI: NY (Wdh.) **6.30** CSI: NY **7.20** CSI: Den Tätern auf der Spur **9.10** CSI: Miami (Wdh.) **10.05** CSI: Miami **11.55** Vox Nachrichten **12.00** Shopping Queen (Wdh.) **13.00** Zwischen Tüll und Tränen (Wdh.) **14.00** Mein Kind, dein Kind **15.00** Shopping Queen **16.00** Zwischen Tüll und Tränen **18.00** First Dates - Ein Tisch für zwei **19.00** Das perfekte Dinner **20.15** Besonders verliebt **22.15** Pia - aus nächster Nähe **0.15** Vox Nachrichten **0.35** Medical Detectives - Geheimnisse der Gerichtsmedizin

## IN KÜRZE



## Stones-Fan-Museum feiert Jubiläum

LÜCHOW/DPA - Ulrich Schröder steht in seinem Museum, das er der britischen Kultband Rolling Stones gewidmet hat, an einem Snookertisch mit den Oberkörpern von Ron Wood, Mick Jagger, Charlie Watts und Keith Richards. Die gut 1.000 Quadratmeter große Ausstellung im Wendland gilt als das einzige Fan-Museum weltweit und feiert dieses Jahr zehnjähriges Bestehen FOTO: DPA

## Archie ist als Babynamen beliebt

LONDON/DPA - Die Namen des royalen Nachwuchses sind als britische Babynamen hoch im Kurs: Archie hat 2020 in England und Wales Charlie aus der Top-Ten-Liste für Jungennamen vertrieben. Während Archie - der Name des Sohnes von Prinz Harry und Herzogin Meghan, Platz neun erreichte - sachte Charlie, bei manchen Eltern wohl in Anlehnung an Thronfolger Prinz Charles gewählt, auf Platz zwölf, wie das britische Statistikamt am Montag mitteilte. Noch beliebter ist George auf Platz zwei. So heißt der älteste Sohn von Prinz William und Herzogin Kate.

## Männer überleben im Outback

ALICE SPRINGS/DPA - Zwei junge Australier haben tagelang ohne Wasser und Verpflegung im Outback überlebt. Ein 21-Jähriger und sein 14-jähriger Begleiter wurden laut Polizei am vergangenen Dienstag vermisst gemeldet, nachdem sie von einem

Ausflug in die entlegene Region von Arlparra nicht zurückgekehrt waren. Die Sorge wuchs, als man das festgefahrene und verlassene Auto fand. Eine großangelegte Suche wurde eingeleitet. Die Vermissten wurden am Freitag und Samstag getrennt voneinander zwar dehydriert, aber ansonsten gesund gefunden. Die örtliche Polizeichefin Kirsten Engels und sprach von einem „absoluten Wunder“. Im Outback herrschen derzeit Tagestemperaturen von bis zu 40 Grad.

## Helikopterabsturz wird untersucht

BUCHEN/DPA - Bei einem Hubschrauberabsturz im Norden Baden-Württembergs sind drei Männer ums Leben gekommen. Das sagte ein Polizeisprecher am Montag. Die drei Männer im Alter von 18, 34 und 61 Jahren stammen aus Mittelfranken. Spezialisten der Bundesstelle für Flugunfalluntersuchung waren am Montag vor Ort, um nach der Ursache zu fahnden. Der Helikopter war am Sonntag abgestürzt.

## Vulkan-Drama spitzt sich zu

KANAREN Auf La Palma verwüstet der Ausbruch im Cumbre Vieja seit Wochen die Gegend. Nun werden die Erdbeben heftiger. Verstärkt das den Lavastrom?

VON RALPH SCHULZE

MADRID/MZ - Immer heftigere Erdbeben erschüttern die spanische Urlaubsinsel La Palma, wo vor einem Monat der Vulkan im Gebirgszug Cumbre Vieja ausbrach. Die Beben signalisieren laut Vulkanforschern, dass immer mehr Magma, also Gesteinsschmelzen, aus dem Erdinneren nach oben drückt. Die Lavaflüsse, die das Gebirge herunterfließen und schon verheerende Zerstörungen verursachen, könnten noch zunehmen. Keine beruhigenden Ausichten für die traumhafte und bergige Insel, die vor allem bei Wandertouristen beliebt ist.

## Starker Druck aus der Tiefe

In den vergangenen Tagen ließen gleich mehrere Erdstöße mit einer Stärke zwischen vier und fünf auf der Richterskala die Häuser auf der ganzen Insel wackeln. Die Epizentren lagen stets tief unter der südlichen Hälfte der Insel - also dort, wo die bis zu 2.000 Meter hohe Bergkette Cumbre Vieja seit dem 19. September große Mengen an Lava und Asche spuckt. Es sind die stärksten Beben seit Beginn dieser neuen Vulkankrise auf der Insel.

„Die Beben haben mit einem Prozess der Wiederauffüllung der Magmakammern im Erdinneren zu tun“, sagt Vicente Soler, staatlicher Vulkanologe, der zum wissenschaftlichen Krisenteam auf der Insel gehört. Diese riesigen unterirdischen Magmablasken speisen den aus dem Berg fließenden Lavastrom und füllen sich, solange der Druck aus der Tiefe nicht nachlässt, immer wieder auf. Wenn die nach oben drängenden flüssigen Vulkanmassen auf Hindernisse stoßen und die Barrieren plötzlich brechen, komme es zu Erdstößen, erklärt Soler. Das sei im Prinzip alles ganz normal.

Doch was für die Geologen normal ist, alarmiert die Bevölkerung der Insel, auf der 83.000 Menschen leben und die jedes Jahr rund 250.000 Feriengäste anzieht. Zwar wurde bisher niemand durch die Erdstöße und die Lavaflüsse verletzt. Aber die Menschen werden mit jedem neuen Erdstoß daran erinnert, dass dieses Vulkandrama wohl noch lange nicht ausgestanden ist. „Niemand glaubt, dass sich dieser Feuerberg so schnell wieder beruhigt“, fasst ein Kommentator im Inselradio die Stimmung zusammen.

Schon jetzt, nach einem Monat, hat der Vulkan Schäden in Höhe von Hunderten Millionen Euro verursacht: Laut Copernicus, dem europäischen Satelliten-Beobachtungsprogramm, wurden bereits fast 2.000 Gebäude zerstört: Vor



Der Cumbre Vieja gibt keine Ruhe: Fast 2.000 Gebäude hat die Lava bereits zerstört.

FOTO: DPA



Die Vulkanasche bedeckt alles. Auch der Flugverkehr ist beeinträchtigt.

FOTO: DPA

Nicht nur die Lava macht den Insulanern zu schaffen. Auch die Asche, die der Vulkan ausstößt, wird zum immer größeren Problem. Weite Teile der Insel liegen seit Tagen unter einer schwarzen Schicht, die vom Himmel regnet und sich auf Häuser, Straßen, Autos und die ganze Landschaft legte. Schuld ist ein neuer Vulkanschlund, der vor Kurzem aufriss und kein Feuer, sondern riesigen Mengen an Asche ausspuckt.

## Asche legt Flugverkehr lahm

Sogar in der gut 20 Kilometer vom Vulkan entfernten Inselhauptstadt Santa Cruz de La Palma kommt der schwarze Regen an. Da die Aschepartikel Automotoren, aber auch Flugzeugtriebwerke zum Stottern bringen können, sagten viele Airlines ihre Flüge von und nach La Palma ab.

Die Aschewolken haben inzwischen auch den Norden der Nachbarinsel Teneriffa erreicht und stören dort nun ebenfalls den Flugverkehr. Teneriffa ist die meistbesuchte aller Kanarischen Inseln. Jetzt, im Oktober, halten sich dort Zehntausende Urlauber auf. Auf dem Airport Tenerife-Norte, zweitgrößter Flughafen der Insel, kam es in den letzten Tagen bereits wegen der Vulkanasche zu Verspätungen. Etliche Jets mussten sogar aus Sicherheitsgründen zum Inselnorden umgeleitet werden, wo ein weiterer großer Flughafen liegt.

alle Wohnhäuser in den Gemeinden El Paso, Los Llanos de Aridane und Tazacorte. Aber auch viele Bauernbetriebe, die sich auf der Insel meist dem Bananen- und Weinanbau widmen.

Bisher bedeckt die seit einem Monat fließende Lava auf La Palma eine Fläche von rund 7,5 Quadratkilometer. Das entspricht et-

wa der Größe der Nordseeinsel Wangerooge. Der größte von mehreren Lavaströmen misst an der breitesten Stelle über zwei Kilometer. Dort, wo die flüssigen Vulkanmassen südlich des Ortes Tazacorte ins Meer fließen, formt sich eine neue Halbinsel, die mit knapp 40 Hektar schon fast so groß ist wie der Vatikanstaat.

Der Vulkan gilt auf den Kanaren bereits als der zerstörerischste seit über 100 Jahren. Bisher stieß der Berg laut Schätzungen bis zu 100 Millionen Kubikmeter an Lava aus. Das ist deutlich mehr als bei den beiden vergangenen Vulkanausbrüchen zusammen, die 1971 und 1949 auf den Kanaren registriert wurden. Diese beiden Eruptionen fanden ebenfalls auf La Palma statt, welche die aktivste Vulkaninsel des gesamten kanarischen Archipels ist.

„Niemand glaubt, dass sich der Feuerberg schnell wieder beruhigt.“

Kommentator beim Inselradio auf La Palma

## GEWINNQUOTEN

**Lotto am Samstag:** Gewinnklasse 1: unbesetzt (Jackpot 5.195.264,80 €), Kl. 2: unbesetzt (Jackpot 2.495.024,90 €), Kl. 3: 39 × 22.177,90 €, Kl. 4: 404 × 6.381,60 €, Kl. 5: 2.980 × 240,00 €, Kl. 6: 26.442 × 64,10 €, Kl. 7: 62.917 × 23,00 €

Kl. 8: 545.971 × 12,50 €, Kl. 9: 512.823 × 6,00 €

**Spiel 77:** Kl. 1: 1 × 1.877.777,00 €, Kl. 2: 6 × 77.777,00 €, Kl. 3: 44 × 7.777,00 €, Kl. 4: 425 × 777,00 €, Kl. 5: 4.099 × 77,00 €, Kl. 6: 41.524 × 17,00 €

**Aktion Mensch:** Glückslos vom 12. Oktober 2021  
Sofortgewinn - 8058104, Kombigewinn - 6409204, Dauergewinn - 1927062, Zusatzspiel - 69602.

OHNE GEWÄHR

## KREUZWORTRÄSEL

**Waagrecht:** 1. Stadt an der Havel, 7. Gebirge auf Kreta, 8. alter Name Tokios, 9. Grundform, Urgestalt, 10. finnischer Schriftsteller (Juhani) † 1921, 12. Platz, Stelle, 13. Schuppenechse, 15. obergäriges Getränk, 17. Windrichtung, 18. chemische Verbindung, 20. sagenhafter griech. Sänger, 23. dt. Dichter, Politiker (Ernst Moritz) † 1860, 24. pers. Fürwort (4. Fall), 26. Tierpark (Kurzform), 27. Stoffbär, 28. Epoche, 29. Monatsname, 31. torkeln

**Senkrecht:** 1. dt. TV-Moderator (Jörg), 2. angebliche Körperausstrahlung, 3. Stelle eines Verbrechens, 4. Müllablageplatz, 5. eine Tonart, 6. nordwestdt.: Senf, 11. Wikingerhäuptling bei „Wickie“, 14. Verteidigung, 16. frühere Währung in Portugal, 18. Zahlungsfähigkeit, 19. Bezirk von Berlin, 21. Fermente, 22. frühere Münze in Slowenien, 25. griech. Göttin, Zeus-Gemahlin, 30. Zeichen für Aluminium

## Auflösung des letzten Rätsels

**Waagrecht:** 1. Beigabe, 7. Ain, 8. Mön, 9. Plast, 10. Sou, 12. res, 13. Aktie, 15. Stag, 17. Karotte, 19. Ovation, 20. Leto, 21. Spaak, 24. roh, 26. SLO, 27. Adept, 28. Bor, 29. age, 31. erraten

**Senkrecht:** 1. Balsa, 2. Ei, 3. Input, 4. Amaretti, 5. böse, 6. entsagen, 11. Oktave, 14. Isotop, 16. atonal, 17. Kolkkrabe, 18. Ratscherr, 22. Astat, 23. kosen, 25. Odor, 30. ge

1	2	3		4	5	6
7				8		
		9				
10	11			12		
13			14			
15					16	
			17			
18		19				
20				21		22
			23			
24	25			26		
27						
28				29	30	
31						

## Steckt vermisstes Kind in einer Sekte?

MAIL Kripo prüft im Fall der Elfjährigen eine Verbindung zu „Zwölf Stämme“.

VON ULF VÖGLER

HOLZHEIM/DPA - Nach dem Verschwinden eines elfjährigen Mädchens in Schwaben gibt es Hinweise, dass das Kind im Umfeld der umstrittenen Sekte „Zwölf Stämme“ ist. Es sei bei dem Pflegevater der Schülerin eine E-Mail eines Absenders eingegangen, der mutmaßlich der Sekte zuzuordnen sei, berichtete das Polizeipräsidium in Augsburg am Montag. „Dem gehen wir nach“, sagte ein Polizeisprecher. Es müsse noch

geprüft werden, ob die Mail authentisch ist. Mehrere Medien hatten darüber berichtet. Demnach soll sich die Elfjährige bei ihren leiblichen Eltern aufhalten.

Bereits am Wochenende war darüber spekuliert worden, dass die den „Zwölf Stämmen“ zugeordneten Eltern mit dem Verschwinden des Kindes zu tun haben könnten. Die seit einigen Jahren in Tschechien angesiedelte Sekte kam in der Vergangenheit immer wieder in die Schlagzeilen, weil sie das Prügeln von Kindern als angemessene Erziehungsmethode betrachtet.

Das Kind war am Samstag beim Joggen in Holzheim verschwunden und kehrte nicht zu seiner Pflegefamilie zurück. 100 Einsatzkräfte hatten daraufhin in der Gegend nach dem Kind gesucht.

Die Polizei will nun prüfen, ob die Elfjährige in einer der beiden Sektengemeinschaften in Tschechien ist. Details zu den bisherigen Maßnahmen und Erkenntnissen wurden aber nicht genannt. „Wir ermitteln in alle Richtungen“, sagte der Polizeisprecher. Auch ein Verbrechen oder ein Unglück werde nicht ausgeschlossen.

Die „Zwölf Stämme“ waren früher im nordschwäbischen Klosterzimmern bei Deiningen und im mittelfränkischen Wörnitz angesiedelt. Im September 2013 hatten die Behörden wegen der Prügelvorwürfe 40 Jungen und Mädchen aus der Gemeinschaft geholt und bei Pflegefamilien und in Heimen untergebracht. Dazu zählte laut Landratsamt Dillingen auch das nun verschwundene Mädchen, das seit acht Jahren bei Pfl-

geeltern lebt, sagte ein Sprecher der Behörde. Die leiblichen Eltern hätten in dieser Zeit „unregelmäßigen Kontakt“ gehabt.

Das Vorgehen der Behörden gegen die Sekte hatte zu langen Prozessen geführt. Einerseits gab es mehrere Strafverfahren - eine Erzieherin der Sekte wurde zu einer Gefängnisstrafe ohne Bewährung verurteilt. Andererseits gingen leibliche Eltern gegen den Sorgerechtsentzug vor. Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte entschied allerdings 2018, dass die Entscheidungen der deutschen Familiengerichte zulässig gewesen seien.

Die Sekte war wegen dieser Vorgehen 2017 nach Tschechien umgesiedelt. In Bayern wurde ihr auch der Betrieb einer Privatschule für die Kinder untersagt.